

Kreisarchiv Stormarn

____ Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

Amtliche Bekanntmachungen

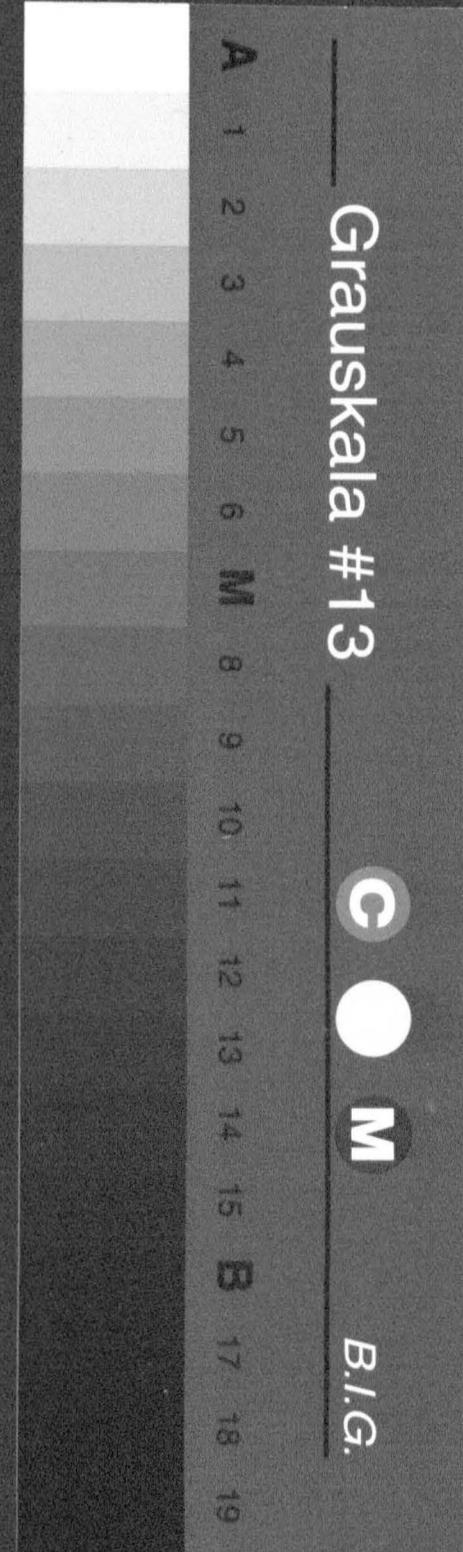
des

Kreises Stormarn 1989

[Registo 1]

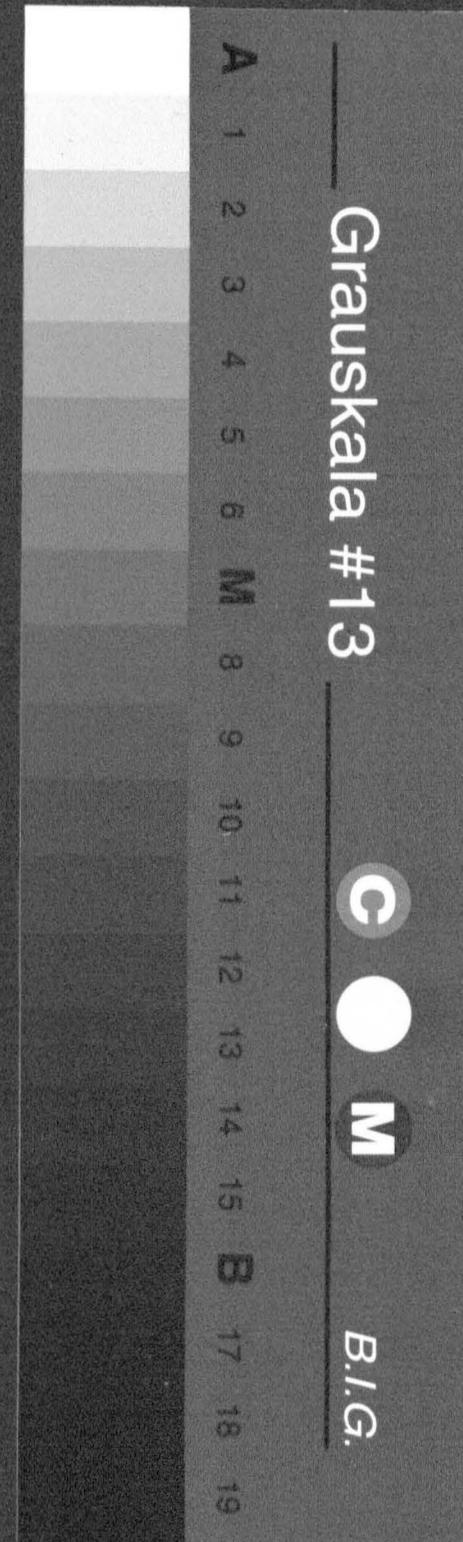
Zeitliche Übersicht zu den
Amtlichen Bekanntmachungen des Kreises Stormarn
1989

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>Januar</u>			
05.	Einziehung eines öffentl. Weges Gemeinde Klein Wesenberg	1	1
05.	Beschluß der Jahresrechnung 1987	1	1
05.	Manöverbekanntmachung	1	1
05.	Manöverbekanntmachung	1	1
05.	Pflegesätze für das Kreiskrankenhaus	1	1
12.	Kinderlähmung, Warnung vor Impfmüdigkeit	2	3
12.	Impfplan	2	3-4
12.	Manöverbekanntmachung	2	4
<u>Februar</u>			
02.	Kreisverordnung, "Wiesensumpf Sägerberg"	3	5-6
02.	Renaturierungsarbeiten Gemarkung Jersbek	3	6
02.	Öffentliche Zustellung	3	6
02.	Öffentliche Zustellung	3	6
02.	Manöverbekanntmachung	3	6-7
02.	Manöverbekanntmachung	3	7
02.	Haushaltssatzung Kreis Stormarn 1989	3	7
09.	Manöverbekanntmachung	4	9



Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>Februar</u>			
16.	Mütterberatung Glinde	5	11
16.	Impfplan	5	11
16.	Berufliche Schulen Ahrensburg Anmeldung	5	11
16.	Zuweisung in die nichtige Mitgliedschaft und Entlassung aus der dinglichen Mitgliedschaft Wasser- und Bodenverband Mittlere Alster	5	11
16.	Auflösung des Wasser- und Bodenverbandes Hansfelder Mühlenbach	5	12
16.	Berufliche Schulen Bad Oldesloe Anmeldung	5	12
23.	Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungsstelle	6	13
23.	Jägerprüfung 1989	6	13
<u>März</u>			
02.	Manöverbekanntmachung	7	15
02.	Manöverbekanntmachung	7	15
02.	Manöverbekanntmachung	7	15
02.	Kreistags Sitzung	7	15
02.	Viehseuche, Aujezkyische Krankheit, Rehhorst	7	15
09.	Manöverbekanntmachung	8	17
23.	Enteignung von Grundeigentum Hamberge	9	19
23.	Manöverbekanntmachung	9	19



Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
------------------------------	--------	-----	-------

März

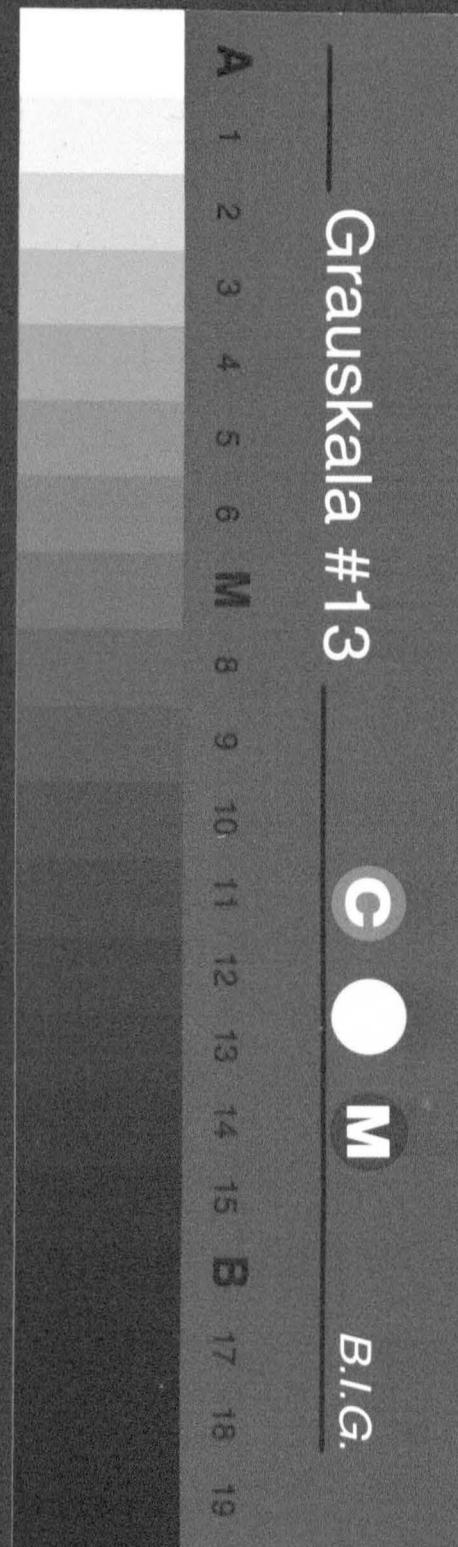
23.	Sirenen, Probealarm	9	19
30.	Kreiswahlausschuß für die Gemeinde und Kreiswahl 1990	10	21

April

06.	Manöverbekanntmachung	11	23
13.	Öffentliche Zustellung	12	25
13.	Manöverbekanntmachung	12	25
13.	Manöverbekanntmachung	12	25
13.	Manöverbekanntmachung	12	25
13.	Manöverbekanntmachung	12	25
13.	Manöverbekanntmachung	12	25
17.	Manöverbekanntmachung	13	27
20.	Einwohnerzahlen, Volkszählung 30.9.1988	14	29
20.	Manöverbekanntmachung	14	29
27.	Öffentliche Zustellung	15	31
27.	Fischereiaufseher	15	31
27.	Fischereiaufseher	15	31

Mai

03.	Sperrung Bahnübergang "Kalkgraben" Reinfeld/Holstein	16	33
03.	Manöverbekanntmachung	16	33
11.	Manöverbekanntmachung	16	35
13.	Sperrung K 51, Gem. Tangstedt	18	37
16.	Gleisbauarbeiten an den Bahnübergängen K61, K94	19	39



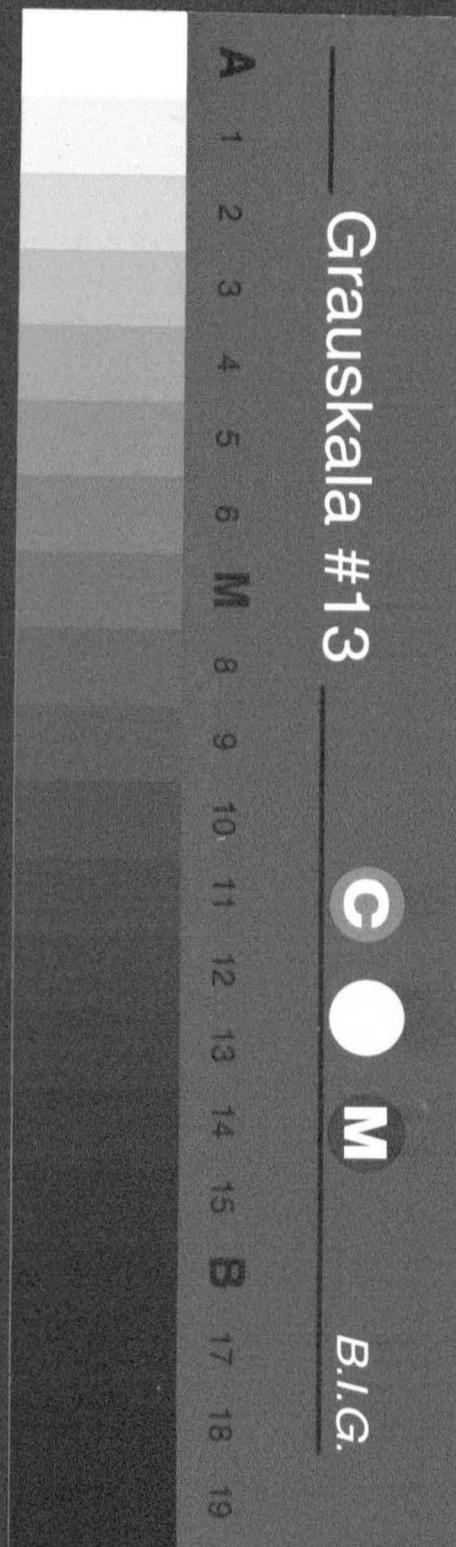
Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>Mai</u>			
25.	Öffentliche Zustellung	20	41
<u>Juni</u>			
01.	Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Stormarn	21	43
08.	Kreiswahlausschuß für die Europawahl 1989	22	45
15.	Kreistagssitzung	23	47
22.	Fischereiaufseher	24	49
22.	Nachrücken eines Kreistagsabgeordneten	24	49
29.	I. Nachtrag Gebührensatzung Rettungsdienst	25	51
<u>Juli</u>			
06.	5. Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen der Gem. Elmenhorst	26	53
06.	Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser, Reinbek	26	53
13.	Vollsperrung K67 Sehmsdorf-Meddewade	27	55
13.	Kreiswahlausschuß für die Gemeinde und Kreiswahl 1990	27	55
13.	Auflösung des Wasser- und Bodenverbandes Mittlere Trave	27	55
20.	Öffentliche Zustellung	28	57
27.	1. Nachtragshausaltssatzung des Kreises Stormarn 1989	29	59



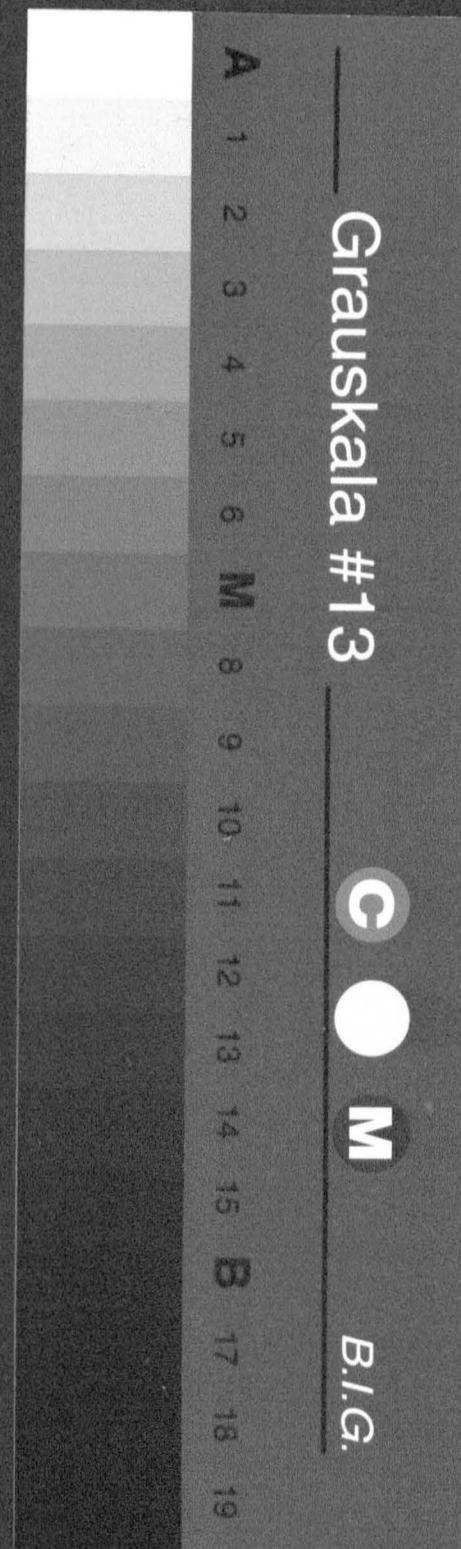
Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>August</u>			
03.	Manöverbekanntmachung	30	61
05.	Manöverbekanntmachung	31	63
17.	Manöverbekanntmachung	32	65
24.	Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde	33	67
24.	Vollsperrung K51 Tangstedt	33	67
<u>September</u>			
07.	Sirenen, Probealarm	34	69
07.	Wahlkreiseinteilung für die Kreiswahl am 25.März 1990	34	69-70
14.	Renaturierungsmaßnahmen Nienwohlder Moor	35	71
14.	Öffentliche Zustellung	35	71
14.	Vollsperrung K60, Nienwohld	35	71
28.	Manöverbekanntmachung	36	73
28.	Manöverbekanntmachung	36	73
28.	Kreisverordnung Stadtfest Reinfeld/Holstein	36	73
28.	Manöverbekanntmachung	36	73
28.	Einwohnerzahlen v. 31.12.88	36	73



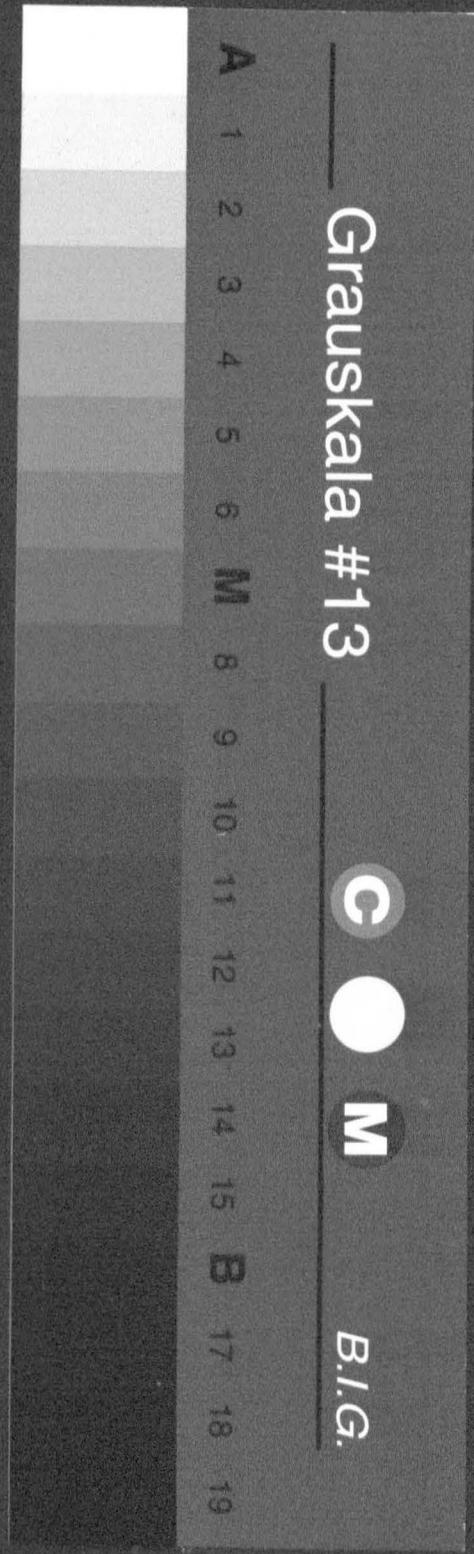
Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>Oktober</u>			
05.	Kreistagssitzung	37	75
18.	Öffentliche Zustellung	38	77
18.	Manöverbekanntmachung	38	77
19.	Manöverbekanntmachung	39	79
26.	Kreisverordnung Verkaufszeiten am 24. Dezember	40	81
26.	Bestellung forstsachverständiger Schätzer	40	81
<u>November</u>			
02.	Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kreiswahl am 25.3.90	41	83
09.	Öffentliche Zustellung	42	85
09.	Sperrung des Bahnüberganges "Am Zuschlag", Reinfeld/Holstein	42	85
11.	Manöverbekanntmachung	43	87
16.	Manöverbekanntmachung	44	89
16.	Manöverbekanntmachung	44	89
16.	VIII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Kreises Stormarn	44	89
23.	Manöverbekanntmachung	45	91
23.	Manöverbekanntmachung	45	91
23.	Viehseuche, Aujeszky'sche Krank- heit Ammersbek	45	91
23.	Fischereiaufseher	45	91



Kreisarchiv Stormarn

Datum der Veröffentlichungen	Inhalt	Nr.	Seite
<u>November</u>			
23.	Kreisverordnung über das Naturdenkmal "Eiche in Blumendorf"	45	91-92
30.	Manöverbekanntmachung	46	93
30.	Viehseuche, Aujeszky'sche Krankheit, Pölitz	46	93
<u>Dezember</u>			
07.	Kreistagssitzung	47	95
07.	Wegeeinzug in der Gemeinde Elmenhorst	47	95
07.	II. Nachtragshaushaltssatzung des Kreises Stormarn 1989	47	95
21.	Manöverbekanntmachung	48	97
21.	Bestellung der Schätzer in Tierseuchenangelegenheiten	48	97
28.	Kehrbezirkseinteilung	49	99-102
28.	Sammlungszeitplan für genehmigte Altpapiersammlungen	49	102-103
28.	Viehseuche, Aujeszky'sche Krankheit Ammersbek	49	103
28.	Erhöhung des Wasserpreises Wassergemeinschaft des Kreises Stormarn	49	103
28.	Beschluß Jahresrechnung 1988	49	104
28.	Sammlungszeitplan genehmigter Altkleidersammlungen im Gebiet des Kreises Stormarn	49	104
28.	Einwohnerzahlen vom 30.6.89	49	104



Kreisarchiv Stormarn

Sachverzeichnis

zu den "Amtlichen Bekanntmachungen des Kreises Stormarn" 1989

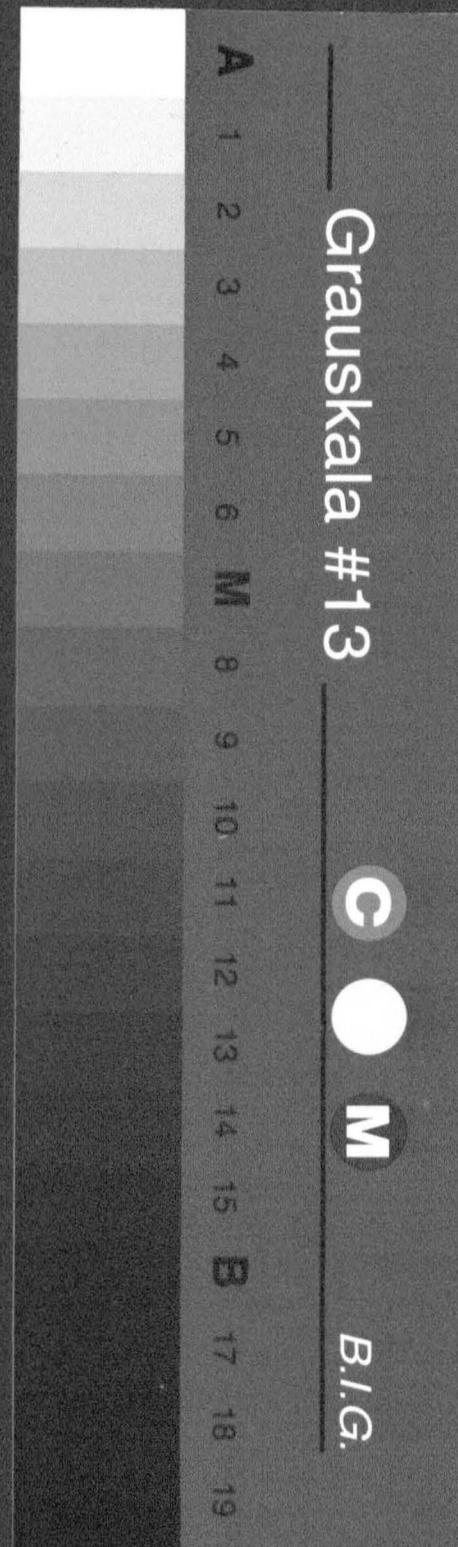
	Seite
<u>Bekanntmachung der Wasserbehörde</u>	
W. Jobmann	53
<u>Einwohnerzahlen</u>	
Stand 30.09.88	29
31.12.88	73
30.06.89	104
<u>Enteignung</u>	19
<u>Fischereiaufseher</u>	31,49,91
<u>Haushaltssatzung</u>	
1989	7
1.Nachtrag 1989	59
2.Nachtrag 1989	95
<u>Impfplan</u>	
Freiwillige Schluckimpfung	3,11
<u>Jägerprüfung 1989</u>	13
<u>Jagdhunde</u>	
Brauchbarkeitsprüfung	67
<u>Kehrbezirkseinteilung</u>	99
<u>Kinderlähmung</u>	3,11
<u>Kreistagsabgeordnete</u>	
Nachrücken eines CDU-Bewerbers	49
<u>Kreistagssitzung</u>	15,47,75,95
<u>Kreisverwaltung</u>	
Entlastung	1,104,
Hauptsatzung	89
Öffnungszeiten	13,43
<u>Ladenschlußzeiten</u>	73,81
<u>Landschaftsschutz</u>	5,53



Kreisarchiv Stormarn

Seite

<u>Manöverbekanntmachung</u>		1,4,6,7,9,15,17,19,23, 25,27,33,35,61,63,65,7 77,79,87,89,91,93,97
<u>Mütterberatung</u>		11
III <u>Naturdenkmäler</u>		91
<u>Öffentliche Zustellung</u>		6,25,31,41,57,71,77,85
<u>Pflegesätze</u>		1
<u>Renaturierung</u>		6,71
<u>Rettungsdienst</u>	Gebühren	51
<u>Sammlungen</u>	Altkleider	104
	Altpapier	102
<u>Satzungen</u>	Kreis Stormarn	89
<u>Schätzer</u>	Forstsachverständiger	81
	Tierseuchen	97
<u>Schulen</u>	Anmeldung berufliche	11,12
<u>Sirenen</u>	Probealarm	19,69
<u>Straßensperrung</u>	Bahnübergang Kalkgraben	33
	" Zuschlag	85
	K 51	37,67
	K 61	39
	K 67	55
	K 60	71
<u>Viehseuchen</u>	Aujeszkysche Krankheit	15,91,93,103
<u>Wahl</u>	Ausschuß Europa	21
	" Gem.-u.Kreis	55,69,83



Kreisarchiv Stormarn

[Registo 10]

Wasser-und Bodenverband

Mittlere Alster	11
Mittlere Trave	55
Hamberge	12

Wegeeinziehung

Elmenhorst	95
Klein Wesenberg	1

Zweckverband Wassergemeinschaft Krs.Stormarn 103

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C **M** **B.I.G.**

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

5. Januar 1989

Nr. 1

Einziehung eines öffentlichen Weges in der Gemeinde Klein Wesenberg

Gemäß § 8 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung vom 30. Januar 1979 (GVBl. Schl.-H. S. 164) wird in der Gemeinde Klein Wesenberg die von der K 71 bis zur Grundstücksgrenze der Flurstücke 210/105 und 20/1 führende ehemalige Wegefläche (Flurstücke 124/1, 105/2, 20/3 und 26/4 der Flur 5 der Gemarkung Klein Wesenberg) als öffentliche Straße eingezogen.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung in den Lübecker Nachrichten und dem Stormarner Tageblatt Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich bei mir eingelegt werden oder im Zimmer Nr. 39 des Stormarnhauses in Bad Oldesloe zur Niederschrift erklärt werden. Der Widerspruch kann innerhalb der Frist auch beim Minister für Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein in 2300 Kiel, Düsternbrooker Weg 94/100, eingelegt werden.

Bad Oldesloe, den 22. Dezember 1988

Kreis Stormarn
Der Landrat
Straßenaufsichtsbehörde

Bekanntmachung

Der Kreistag hat am 14. Dezember 1988 folgenden Beschluß gefaßt: Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 2. November 1988 wird gemäß §§ 23 und 57 Kreisordnung i.V.m. § 95 Gemeindeordnung die am 23. März 1988 aufgestellte Jahresrechnung 1987 mit einer bereinigten Soll-Einnahme von 184.588.229,95 DM und einer bereinigten Soll-Ausgabe von 184.588.229,95 DM beschlossen. Gleichzeitig wird dem Kreisausschuß und der Verwaltung für das Haushaltsjahr 1987 Entlastung erteilt.

Bad Oldesloe, den 5. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
— Amt für Finanzen —

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
16. Januar bis 20. Januar 1989
im Raum Neustadt/Holst. — Plön — Neumünster — Kaltenkirchen —
Bad Oldesloe — Ratzeburg eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsgefechtsübung. Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 5. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
17. — 18. Januar 1989
im Raum Ratzeburg, Mölln, Nusse, Sandesneben, Stubben, Westerau,
Kronsforde und Lübeck-Blankensee eine Zuggefechtsübung durchführen.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 5. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Pflegesätze für das Kreiskrankenhaus Stormarn

Mit Bescheid des Ministers für Soziales, Gesundheit und Energie des Landes Schleswig-Holstein vom 23. Dezember 1988 — IX 423 b — 404.157.12 — sind die geltenden Pflegesätze für das Kreiskrankenhaus Stormarn ab 1. Januar 1989 neu festzusetzen.

Gemäß dem Pflegekosten- und Sachleistungstarif für das Kreiskrankenhaus Stormarn ergeben sich somit folgende Pflegesätze:

	Erwachsene u. Kinder DM	Begleit- person DM
Allgemeiner Pflegesatz einschl. Arztleistung (gem. § 5 Abs. 1 BPfIV)	265,50	159,30
Allgemeiner Pflegesatz bei Inanspruchnahme eines liquidationsberechtigten Krankenhausarztes	252,23	159,30
Allgemeiner Pflegesatz bei Inanspruchnahme eines Belegarztes	252,23	159,30
Zuschlag für Zweibettzimmer (30 % d. allg. Pflegesatzes)	79,65	—
Zuschlag für Einbettzimmer (70 % d. allg. Pflegesatzes)	185,85	—

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Kreiskrankenhaus

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C O M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Sonderdruck des Stormarn Tagesblattes
Verantwortlich für den Inhalt: der Kreis Stormarn



12. Januar 1982

12. Januar 1982

Pflegezeit für das Kreisverkehrsamt Stormarn
Die Pflegezeit für das Kreisverkehrsamt Stormarn ist für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 1982 festgesetzt. In diesem Zeitraum sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisverkehrsamtes Stormarn von der Arbeit freigestellt.

Ergebnisse der Kreiswahl
Die Ergebnisse der Kreiswahl sind in der Tabelle unten dargestellt.

Wahlkreis	Stimmenzahl	Prozent
1	1000	10,0%
2	1000	10,0%
3	1000	10,0%
4	1000	10,0%
5	1000	10,0%
6	1000	10,0%
7	1000	10,0%
8	1000	10,0%
9	1000	10,0%
10	1000	10,0%
11	1000	10,0%
12	1000	10,0%
13	1000	10,0%
14	1000	10,0%
15	1000	10,0%
16	1000	10,0%
17	1000	10,0%
18	1000	10,0%
19	1000	10,0%

Kündigung einer städtischen Wohnung in der Gemeinde Klein Wanzleben
Die städtische Wohnung in der Gemeinde Klein Wanzleben wird zum 31. März 1982 an Herrn ... übergeben.

Ergebnisse der Kreiswahl
Die Ergebnisse der Kreiswahl sind in der Tabelle unten dargestellt.

Wahlkreis	Stimmenzahl	Prozent
1	1000	10,0%
2	1000	10,0%
3	1000	10,0%
4	1000	10,0%
5	1000	10,0%
6	1000	10,0%
7	1000	10,0%
8	1000	10,0%
9	1000	10,0%
10	1000	10,0%
11	1000	10,0%
12	1000	10,0%
13	1000	10,0%
14	1000	10,0%
15	1000	10,0%
16	1000	10,0%
17	1000	10,0%
18	1000	10,0%
19	1000	10,0%

Ergebnisse der Kreiswahl
Die Ergebnisse der Kreiswahl sind in der Tabelle unten dargestellt.

Wahlkreis	Stimmenzahl	Prozent
1	1000	10,0%
2	1000	10,0%
3	1000	10,0%
4	1000	10,0%
5	1000	10,0%
6	1000	10,0%
7	1000	10,0%
8	1000	10,0%
9	1000	10,0%
10	1000	10,0%
11	1000	10,0%
12	1000	10,0%
13	1000	10,0%
14	1000	10,0%
15	1000	10,0%
16	1000	10,0%
17	1000	10,0%
18	1000	10,0%
19	1000	10,0%

Ergebnisse der Kreiswahl
Die Ergebnisse der Kreiswahl sind in der Tabelle unten dargestellt.

Wahlkreis	Stimmenzahl	Prozent
1	1000	10,0%
2	1000	10,0%
3	1000	10,0%
4	1000	10,0%
5	1000	10,0%
6	1000	10,0%
7	1000	10,0%
8	1000	10,0%
9	1000	10,0%
10	1000	10,0%
11	1000	10,0%
12	1000	10,0%
13	1000	10,0%
14	1000	10,0%
15	1000	10,0%
16	1000	10,0%
17	1000	10,0%
18	1000	10,0%
19	1000	10,0%



Kinderlähmung Warnung vor der Impfmüdigkeit

Mit einem eindringlichen Aufruf wendet sich das Kreisgesundheitsamt an die Bürger des Kreises Stormarn. Es wird bedauert, daß auch bei der zur Zeit laufenden Impfkation die Impfbeteiligung im ersten Durchgang der Schluckimpfung gegen Kinderlähmung im November 1988 besonders bei den Kleinkindern sehr niedrig war. Es wird darauf hingewiesen, daß ein sicherer Schutz vor der Kinderlähmung nur durch eine dreimalige Schluckimpfung (Grundimmunisierung) gewährleistet ist. Auch die Spritzimpfung bietet keinen vollwertigen Ersatz. Zur Erhaltung des Impfschutzes wird eine Auffrischungsimpfung nach 10 Jahren empfohlen.

Besonders an die Eltern der kleinen Kinder wird daher nochmals appelliert, mit ihren Kindern an der Impfkation vom 16. 1. bis 27. 1. 1989 teilzunehmen. Es wird gebeten, die in dieser Ausgabe veröffentlichten Impftermine (Impfplan) für die einzelnen Orte im Kreis Stormarn zu beachten.

Kreis Stormarn
Der Landrat
als Kreisgesundheitsbe-
hörde
— Gesundheitsamt —

Impfplan

für die freiwillige Polio-Schluckimpf-Aktion gegen Kinderlähmung in der Zeit vom 16. 1. bis 27. 1. 1989 mit Lebendimpfstoff — Typ I — III — für folgenden Personenkreis:

- Der nachgewachsene Jahrgang (das sind die in der Zeit vom 1. 8. 1987 bis 31. 7. 1988 geborenen Kinder).
1. Basisimpfung im November 1988, 2. Basisimpfung im Januar 1989.
- Der nachgewachsene Jahrgang der Impfkation 1987/88 (das sind die in der Zeit vom 1. 8. 1986 bis 31. 7. 1987 geborenen Kinder).
3. Basisimpfung (Impfung im November 1988 oder Januar 1989).
- Sonstige, nicht unter 1. und 2. aufgeführte Personen bis zum 20. Lebensjahr, die nicht oder nur unvollständig geimpft worden sind (Restanten): Impfung im November 1988 oder Januar 1989
- Personen bis etwa zum 20. Lebensjahr, die vor mindestens 10 Jahren das letzte Mal an einer Schluckimpfung teilgenommen haben, können eine Auffrischungsimpfung erhalten.
(Einmalige Impfung im November 1988 oder Januar 1989).

Impftermin: Wiederholung: Montag, den 16. 1. 1989

- 8.15 Uhr — 8.30 Uhr Travenbrück mit den OT Sühlen und Schlammersdorf im Feuerwehrgerätehaus Sühlen
- 8.40 Uhr — 9.20 Uhr Travenbrück mit OT Tralau, Nütschau und Vinzier im ehemaligen Schulgebäude Tralau
- 9.35 Uhr — 9.50 Uhr Grabau, im Feuerwehrgerätehaus
- 10.30 Uhr — 10.45 Uhr Rümpel mit den OT Klinken und Rohlfshagen im ehemaligen Schulgebäude Rümpel
- 11.10 Uhr — 11.25 Uhr Pölitz mit den OT Schmachthagen, Schulenburg, Krumbek und Hohenholz im ehemaligen Schulgebäude Schmachthagen
- 11.40 Uhr — 12.00 Uhr Lasbek mit den OT Barkhorst, Lasbek-Dorf, Lasbek-Gut im Gemeinschaftshaus Lasbek-Dorf
- 14.00 Uhr — 14.30 Uhr Tremsbüttel in der Gaststätte Dittmann
- 14.45 Uhr — 15.00 Uhr Hammoor in der Gaststätte Ahlers
- 15.15 Uhr — 15.30 Uhr Delingsdorf, Feuerwehrgerätehaus
- 15.45 Uhr — 16.00 Uhr Jersbek, OT Jersbek in der Gaststätte „Fasanenhof“
- 16.15 Uhr — 16.45 Uhr Elmenhorst mit den OT Fischbek und der Gemeinde Neritz im ehemaligen Schulgebäude Elmenhorst

Impftermin: Wiederholung: Montag, den 16. 1. 1989

- 11.50 Uhr — 13.00 Uhr Ahrensburg-Hagen, mit OT Ahrensfelde in der Grundschule Am Hagen
- 14.30 Uhr — 16.30 Uhr Bargteheide mit den OT Klein Hansdorf und Timmerhorn, der Gemeinde Jersbek in der Emil-Nolde-Schule

Impftermin: Wiederholung: Dienstag, 17. 1. 1989

- 8.00 Uhr — 9.00 Uhr Großhansdorf, Schule Am Wöhrendamm
- 9.15 Uhr — 10.30 Uhr Großhansdorf, Schule Schmalenbeck, Sieker Landstraße
- 11.15 Uhr — 11.45 Uhr Bargfeld-Stegen mit Nienwohld in der Schule Bargfeld
- 12.15 Uhr — 13.00 Uhr Tangstedt, in der Schule Tangstedt
- 14.30 Uhr — 15.15 Uhr Tangstedt, OT Rade mit Wulksfelde und Wiemerskamp im ehemaligen Schulgebäude Rade
- 15.30 Uhr — 16.30 Uhr Tangstedt, OT Wilstedt, in der Gaststätte „Zur Mühle“, Dorfring 1

Impftermin: Wiederholung: Donnerstag, den 19. 1. 1989

- 11.00 Uhr — 11.30 Uhr Ammersbek, OT Bünningstedt in der Schule Bünningstedt
- 11.45 Uhr — 12.45 Uhr Ammersbek, OT Hoisbüttel in der Schule Hoisbüttel
- 14.30 Uhr — 15.30 Uhr Ahrensburg-Reesenbüttel mit Ammersbek (Siedlung Daheim) in der Schule am Reesenbüttel
- 16.00 Uhr — 17.00 Uhr Ahrensburg, Stormarnschule

Impftermin: Wiederholung: Donnerstag, den 19. 1. 1989

- 8.00 Uhr — 8.15 Uhr Pölitz, OT Pölitz, im ehemaligen Schulgebäude Pölitz
- 8.30 Uhr — 9.30 Uhr Steinburg, OT Mollhagen, Eichede und Sprengel in der Schule Mollhagen
- 9.40 Uhr — 10.10 Uhr Todendorf, im ehemaligen Schulgebäude Todendorf
- 10.30 Uhr — 11.00 Uhr Hoisdorf mit OT Oetjendorf in der Schule Hoisdorf
- 11.30 Uhr — 12.00 Uhr Stapelfeld mit Braak und Brunsbek in der Schule Stapelfeld
- 12.15 Uhr — 12.45 Uhr Barsbüttel, OT Stellau, Volkshochschule, Schulstraße 7
- 14.30 Uhr — 15.00 Uhr Siek mit OT Meilsdorf im ehemaligen Schulgebäude Siek

Impftermin: Wiederholung: Freitag, den 20. 1. 1989

- 9.00 Uhr — 9.45 Uhr Reinbek, OT Neuschönningstedt und Sternwarde in der Schule Neuschönningstedt
- 10.00 Uhr — 10.30 Uhr Reinbek, OT Neuschönningstedt-Ohe im ehemaligen Schulgebäude
- 10.45 Uhr — 11.15 Uhr Reinbek, OT Schönningstedt-Dorf in der Grundschule Schönningstedt-Dorf
- 11.30 Uhr — 11.45 Uhr Barsbüttel, OT Sternwarde, Feuerwehrgerätehaus, Dorfring 16

Impftermin: Wiederholung: Montag, den 23. 1. 1989

- 8.15 Uhr — 8.45 Uhr Lütjensee in der Grundschule, Hamburger Straße 11
- 9.00 Uhr — 9.15 Uhr Grönwohld in der Schule, Bahnhofstraße 5 a
- 9.30 Uhr — 10.30 Uhr Trittau, Grundschule im Schulzentrum, Im Raum 24
- 10.45 Uhr — 11.45 Uhr Trittau mit Hohenfelde, Rausdorf, Hamfelde und Köthel in der Campe-Schule, Rausdorfer Straße 1 a
- 12.15 Uhr — 12.45 Uhr Großensee, im Dörphus, Hamburger Straße 9, (ehem. Schule)

A 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Grauskala #13

C

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

14.15 Uhr — 14.30 Uhr Grande, Richert-Dohrn-Haus, Tannenweg 25
14.45 Uhr — 15.00 Uhr Witzhave, Gemeindezentrum Rausdorfer Weg 18

Impftermin: Wiederholung: Montag, den 23. 1. 1989

14.30 Uhr — 17.00 Uhr Bad Oldesloe, Stadtschule

Impftermin: Wiederholung: Dienstag, den 24. 1. 1989

8.00 Uhr — 8.20 Uhr Meddewade und Barnitz mit den OT Benstaben im ehemaligen Schulgebäude Meddewade

8.45 Uhr — 9.00 Uhr Barnitz mit den OT Lokfeld, Groß Barnitz und Klein Barnitz im Feuerwehrgerätehaus, Schlitzer Weg 3

9.15 Uhr — 9.45 Uhr Zarpen in der Schule

9.55 Uhr — 10.10 Uhr Heilshoop in der Gaststätte Ehler

10.20 Uhr — 10.30 Uhr Mönkhagen mit OT Langniendorf in der Raststätte „Alte Schule“, Bundesstraße 206

11.00 Uhr — 11.20 Uhr Gemeinde Badendorf mit OT Dahmsdorf im Gemeinschaftshaus Badendorf

11.40 Uhr — 12.10 Uhr Hamberge mit OT Ratzbek, der Gemeinde Wesenberg in der Schule Hamberge

13.30 Uhr — 14.00 Uhr Gemeinde Wesenberg im Feuerwehrgerätehaus Klein Wesenberg

14.15 Uhr — 14.30 Uhr Westerau mit den OT Ahrensfelde, Wulmenau und Trenthorst in Westerau im Feuerwehrgerätehaus

14.45 Uhr — 15.00 Uhr Rethwisch mit den OT Klein Boden, Treuholz und Altenweide im alten Kirchsaal in Rethwisch

Impftermin: Wiederholung: Donnerstag, den 26. 1. 1989

10.30 Uhr — 11.30 Uhr Oststeinbek in der Schule

11.45 Uhr — 12.15 Uhr Oststeinbek, OT Havighorst im Feuerwehrgerätehaus

14.00 Uhr — 17.00 Uhr Glinde im Bürgerhaus

Impftermin: Wiederholung: Donnerstag, den 26. 1. 1989

11.10 Uhr — 11.30 Uhr Barsbüttel, OT Willinghusen, Grundschule Willinghusen, Stenwarder Landstraße 4

11.45 Uhr — 12.30 Uhr Barsbüttel, Grund- und Hauptschule, Soltausredder 18

14.00 Uhr — 17.00 Uhr Reinbek, Außenstelle des Gesundheitsamtes im Rathaus, Hamburger Straße 7

Impftermin: Wiederholung: Freitag, den 27. 1. 1989

9.00 Uhr — 10.00 Uhr Reinfeld mit den OT Stubbendorf, der Gemeinde Wesenberg, Gemeinde Heidekamp, Gemeinde Feldhorst mit den OT Steinfeld und Havighorst, in der Matthias-Claudius-Schule

10.15 Uhr — 11.00 Uhr Gemeinde Rehhorst mit den OT Pöhls, Willendorf in der Gaststätte „Zur Eiche“ in Rehhorst

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

24. — 25. Januar 1989

im Raum Hamburg-Rahlstedt, Ahrensburg, Bad Oldesloe, Lübeck-Moisling, Mölln und Schwarzenbek eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsrahmenübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen — in Städten und amtsfreien Gemeinden bei den Herrn Bürgermeistern — in amtsangehörigen Gemeinden bei den Herrn Amtsvorstehern wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 6. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisverordnung

über den geschützten Landschaftsbestandteil „Wiesensumpf Sängerberg“ vom 24. Jan. 1989

Aufgrund des § 20 Abs. 1 Satz 1 des Landschaftspflegegesetzes wird verordnet:

§ 1

Erklärung zum geschützten Landschaftsbestandteil

(1) Die am Westrand der Hanhheide, Gemeinde Trittau, Kreis Stormarn, gelegene Niedermoosenke wird zum geschützten Landschaftsbestandteil erklärt.

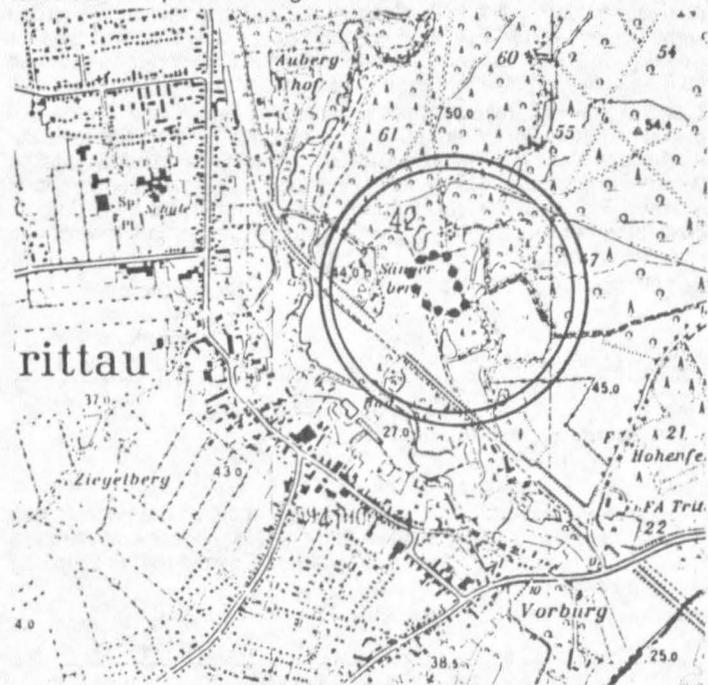
(2) Der geschützte Landschaftsbestandteil wird mit der Bezeichnung „Wiesensumpf Sängerberg“ unter Nummer 4 in das bei der unteren Landschaftspflegebehörde geführte Verzeichnis der geschützten Landschaftsbestandteile eingetragen.

§ 2

Geltungsbereich

(1) Der geschützte Landschaftsbestandteil ist rund 1 ha groß und umfaßt in der Gemeinde Trittau, Gemarkung Trittau, Flur 5, das Flurstück 20/1.

IN der dieser Verordnung als Anlage beigefügten Übersichtskarte im Maßstab 1:25 000 ist die Grenze des geschützten Landschaftsbestandteiles schwarz punktiert dargestellt.



(2) Die Grenze des geschützten Landschaftsbestandteiles ist in der Abgrenzungskarte im Maßstab 1:2000 rot eingetragen. Sie verläuft auf der dem Gebiet zugewandten Seite der roten Linie. Die Ausfertigung der Karte wird beim Landrat des Kreises Stormarn als untere Landschaftspflegebehörde verwahrt. Sie ist Bestandteil dieser Verordnung. Eine weitere Ausfertigung ist beim Bürgermeister der Gemeinde Trittau, 2077 Trittau, niedergelegt. Die Karte kann bei diesen Behörden während der Dienststunden eingesehen werden.

§ 3

Schutzzweck

Der geschützte Landschaftsbestandteil ist eine flache, wenig genutzte Niedermoosenke mit artenreichen Feuchtgrünlandbereichen, quelligen Hangstellen und gut entwickelten Kleinseggen-Schwingrasen. Zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und zur Abwehr schädlicher Einwirkungen ist es geboten, die Natur in dem gesamten Gebiet in ihrer Ganzheit zu erhalten und soweit es zur Erhaltung bestimmter bedrohter Tier- und Pflanzenarten erforderlich ist, durch planvolle Maßnahmen zu entwickeln und wieder herzustellen.

§ 4

Verbote

(1) Die Beseitigung des geschützten Landschaftsbestandteiles sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des geschützten Landschaftsbestandteiles führen können, sind verboten. Insbesondere ist es verboten,

1. Bodenbestandteile abzubauen, Aufschüttungen, Grabungen oder Räumungen vorzunehmen,
2. Straßen, Wege, Brücken, Lager oder Plätze jeder Art anzulegen oder Einfriedigungen zu errichten,
3. bauliche Anlagen zu errichten, auch wenn sie keiner Genehmigung nach der Landesbauordnung bedürfen oder sonstige Eingriffe nach § 7 Abs. 1 Satz 2 des Landschaftspflegegesetzes vorzunehmen,
4. Sprengungen oder Bohrungen vorzunehmen,
5. Entwässerungen oder Begradigungen des Bachlaufes vorzunehmen oder Stoffe in den Bach einzubringen, einzuleiten oder andere Maßnahmen vorzunehmen, die geeignet sind, die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Gewässers nachteilig zu verändern,
6. Pflanzenschutzmittel, Düngemittel oder sonstige Stoffe organischer oder anorganischer Zusammensetzung einzubringen,
7. Aufforstungen vorzunehmen,
8. die Lebens- oder Zufluchtstätten der Tiere oder die Standorte der Pflanzen zu beseitigen oder nachteilig zu verändern, insbesondere durch chemische Stoffe und mechanische Maßnahmen,
9. Pflanzen, Pflanzenteile oder sonstige Bestandteile des geschützten Landschaftsbestandteiles zu entnehmen oder Pflanzen einzubringen,
10. wildlebenden Tieren nachzustellen, sie durch Lärm oder mutwillig anderweitig zu beunruhigen, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder Tiere auszusetzen oder anzusiedeln,
11. Zelte oder Wohnwagen aufzustellen, Sachen aller Art zu lagern, Feuer zu machen oder Hunde nicht angeleint mitzuführen,
12. den geschützten Landschaftsbestandteil zu betreten oder in dem Gelände zu reiten oder zu fahren.

(2) Beschränkungen, Verbote und Gebote nach dem Bundesnaturschutzgesetz, dem Landschaftspflegegesetz und sonstige Rechtsvorschriften bleiben unberührt.

§ 5

Unberührt von den Verboten des § 4 bleiben

1. die ordnungsgemäße Ausübung des Jagdrechtes im Sinne des § 1 des Bundesjagdgesetzes,
2. die mit der unteren Landschaftspflegebehörde abgestimmte Unterhaltung der der Vorflut dienenden Gewässer nach Maßgabe des § 12 Abs. 2 des Landschaftspflegegesetzes, chemische Stoffe dürfen dabei nicht verwendet werden,
3. das Betreten des geschützten Landschaftsbestandteiles durch Grundstücksbesitzer oder deren Beauftragte zur Wahrnehmung berechtigter Interessen sowie durch Personen, die von den zuständigen Behörden dazu ermächtigt worden sind.
4. die ordnungsgemäße landwirtschaftliche Bodennutzung im Sinne des § 7 Abs. 2 des Landschaftspflegegesetzes in der bisherigen Art und dem bisherigen Umfang.

§ 6

Ausnahmen

(1) Die untere Landschaftspflegebehörde kann im Einzelfall von den Verboten des § 4 Abs. 1 Nr. 9 — 12 Ausnahmen zulassen, die nicht zu einer nachhaltigen Störung führen und auch den Schutzzweck nicht beeinträchtigen können.

(2) Absatz 1 gilt entsprechend für Grundräumungen, Grundinstandsetzungen und die den Schutzzweck berührende Inanspruchnahme von Flächen im Rahmen dieser Maßnahme oder der Gewässerunterhaltung nach § 30 des Wasserhaushaltsgesetzes und § 47 Abs. 3 des Landeswassergesetzes.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 64 Abs. 2 Nr. 2 des Landschaftspflegegesetz handelt, wer vorsätzlich entgegen

1. § 4 Abs. 1 Nr. 1 Bodenbestandteile abbaut, Aufschüttungen, Grabungen oder Räumungen vornimmt,
2. § 4 Abs. 1 Nr. 2 Straßen, Wege, Brücken, Lager oder Plätze jeder Art anlegt oder Einfriedigungen errichtet,
3. § 4 Abs. 1 Nr. 3 sonstige bauliche Anlagen errichtet, auch wenn sie keiner Genehmigung nach der Landesbauordnung bedürfen oder sonstige Eingriffe im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 2 des Landschaftspflegegesetzes vornimmt,
4. § 4 Abs. 1 Nr. 4 Sprengungen oder Bohrungen vornimmt,
5. § 4 Abs. 1 Nr. 5 Entwässerungen oder Begradigungen des Bachlaufes vornimmt oder Stoffe in den Bach einbringt, einleitet oder andere Maßnahmen vornimmt, die geeignet sind, die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Gewässers nachteilig zu verändern,
6. § 4 Abs. 1 Nr. 6 Pflanzenschutzmittel, Düngemittel oder sonstige Stoffe organischer oder anorganischer Zusammensetzung einbringt,
7. § 4 Abs. 1 Nr. 7 Aufforstungen vornimmt,
8. § 4 Abs. 1 Nr. 8 die Lebens- und Zufluchtstätten der Tiere und die Standorte der Pflanzen beseitigt oder nachteilig verändert, insbesondere durch chemische Stoffe und mechanische Maßnahmen,
9. § 4 Abs. 1 Nr. 9 Pflanzen, Pflanzenteile oder sonstige Bestandteile des geschützten Landschaftsbestandteiles entnimmt oder Pflanzen einbringt,
10. § 4 Abs. 1 Nr. 10 wildlebenden Tieren nachstellt, sie durch Lärm oder mutwillig anderweitig beunruhigt, sie fängt, verletzt oder tötet oder Tiere aussetzt oder ansiedelt,
11. § 4 Abs. 1 Nr. 11 Zelte oder Wohnwagen aufstellt, Sachen aller Art lagert, Feuer macht oder Hunde nicht angeleint mitführt,
12. § 4 Abs. 1 Nr. 12 den geschützten Landschaftsbestandteil betritt oder in dem Gelände reitet oder fährt.

(2) Ordnungswidrig handelt auch, wer fahrlässig nicht erkennt, daß er die in Absatz 1 genannten Handlungen im geschützten Landschaftsbestandteil vornimmt.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in der Gemeinde Trittau vom 10. März 1972 (Amtsbl. Schl.-H./AAz. S. 73) außer Kraft, soweit sie das in § 2 Abs. 1 dieser Verordnung beschriebene Gebiet betreffen.

Bad Oldesloe, den 24. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
untere Landschaftspflegebehörde

Bekanntmachung

Der Landrat des Kreises Stormarn als untere Landschaftspflegebehörde beantragt gemäß § 31 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) i. V. m. § 96 des Wassergesetzes des Landes Schleswig-Holstein (LWG) in den z.Z. gültigen Fassungen die Planfeststellung für die Renaturierungsmaßnahmen im Naturschutzgebiet Nienwohld Moor für den Bereich des „Südlichen Randgrabens“. Es ist beantragt, den südlichen Randgraben von Station 0+00 bis Station 18+75 auszubauen und sämtliche, das Moor entwässernde Gräben und Gräben zu verschließen. Es ist vorgesehen, den Wasserstand in diesem Bereich oberflächennah anzuheben.

Folgende Grundstücke sind von dem Ausbau bzw. den Renaturierungsarbeiten betroffen:

Gemarkung Jersbek, Flur 2, Flurstücke:

101/1	89/1	79/1	69/1
100/1	88/1	78/1	105/1
99/1	87/1	77/1	1/18
98/1	86/1	76/1	107/1
97/1	85/1	75/1	106/1
96/1	84/1	74/1	
95/1	83/1	73/1	
94/1	82/1	72/1	
93/1	81/1	71/1	
92/1	80/1	70/1	
91/1			
90/1			

Gemarkung Jersbek, Flur 3, Flurstücke:

9/4	5/18	136/4	111/4	86/4	61/4	37/4
7/5	5/17	135/4	110/4	85/4	60/4	36/4
5/41	5/16	134/4	109/4	84/4	59/4	35/4

5/40	5/15	133/4	108/4	83/4	58/4	34/4
5/39	5/14	132/4	107/4	82/4	57/4	33/4
5/38	5/13	131/4	106/4	81/4	56/4	32/4
5/37	5/12	130/4	105/4	80/4	55/4	31/4
5/36	5/11	129/4	104/4	79/4	54/4	30/4
5/35	5/10	128/4	103/4	78/4	53/4	29/4
5/34	5/9	127/4	102/4	77/4	52/4	28/4
5/33	5/8	126/4	101/4	76/4	51/4	27/4
5/32	5/7	125/4	100/4	75/4	50/4	26/4
5/31	5/6	124/4	99/4	74/4	49/4	25/4
5/30	5/5	123/4	98/4	73/4	48/4	24/4
5/29	5/4	122/4	97/4	72/4	47/4	23/4
5/28	5/3	121/4	96/4	71/4	46/4	22/4
5/27	5/2	120/4	95/4	70/4	45/4	21/4
5/26	5/1	119/4	94/4	69/4	44/4	20/4
5/25	143/4	118/4	93/4	68/4	43/4	19/4
5/24	142/4	117/4	92/4	67/4	42/4	18/4
5/23	141/4	116/4	91/4	66/4	41/4	17/4
5/22	140/4	115/4	90/4	65/4	151/4	16/4
5/21	139/4	114/4	89/4	64/4	150/4	15/4
5/20	138/4	113/4	88/4	63/4	39/4	14/4
5/19	137/4	112/4	87/4	62/4	38/4	13/4

12/4
11/4
10/4
145/4
148/4

Antrag und Unterlagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, liegen vom 15. Februar 1989 bis zum 20. März 1989 beim Landrat des Kreises Stormarn — Umweltamt — Wasserbehörde, Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Zimmer 666, aus. Gleichzeitig liegen die Planunterlagen während der Dienstzeit im Amt Bargtheide-Land, Eckhorst 34, 2072 Bargtheide und im Amt Itzstedt, Segeberger Straße 41, 2061 Itzstedt zur Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen das Unternehmen können nur innerhalb der Auslegungsfrist und bis 2 Wochen danach bei diesen Behörden schriftlich oder zum Protokoll erhoben werden. Sie sind in 3facher Ausfertigung beizubringen. Später eingehende Einwendungen können im Planfeststellungsverfahren unberücksichtigt bleiben.

Wer fristgerecht Einwendungen erhebt, wird zum Erörterungstermin geladen, in dem über Antrag und Einwendungen verhandelt wird. Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Sofern mehr als 300 Einwendungen erhoben worden sind, kann die Bekanntgabe des Erörterungstermins und die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch amtliche Bekanntmachung erfolgen.

Bad Oldesloe, den 26. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Umweltamt
als Wasserbehörde

Az.: 61/32-651-40-1-55/37

Öffentliche Zustellung

Die rumänischen Staatsangehörigen

1. Aurel Stancu
2. Ladislav Stancu

z. Z. unbekanntes Aufenthalts werden hiermit davon unterrichtet, daß sie zwei für sie bestimmte Bescheide beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn, Hochhaus am Bahnhof, 1. Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.

Bad Oldesloe, den 27. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat

Öffentliche Zustellung

Die iranischen Staatsangehörigen

1. Daryusch Seylani,
2. Maryam Takhayyori

und die türkischen Staatsangehörigen

1. Kumru Ag
2. Bekir Gündogdu

zur Zeit unbekanntes Aufenthaltes, werden hiermit davon unterrichtet, daß sie zwei für sie bestimmte Bescheide beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn, in 2060 Bad Oldesloe, Hochhaus am Bahnhof, 1. Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.

Bad Oldesloe, den 27. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

10. — 12. Februar 1989

im Raum Lütjenburg, Plön, Neumünster, Heidmühlen, Sievershütten,

Bad Oldesloe, Lübeck und Lensahn (Ortschaften ausschließlich) eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsgefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 27. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der britischen Streitkräfte wird in der Zeit vom

9. — 26. Februar 1989

im Raum Husum, Schleswig, Kappeln, Ostseeküste, Satjendorf, Malente, Reinfeld, Gülzow, Bargtheide, Kaltenkirchen, Glückstadt, Elbe, Nordseeküste, Büsum und Norderfriedrichskoog eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Fernmelde- und Stabsrahmenübung. Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 27. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

I.

Haushaltssatzung des Kreises Stormarn für das Haushaltsjahr 1989

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit den §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluß des Kreistages vom 11. Januar 1989 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1989 wird

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 139.241.000 DM |
| in der Ausgabe auf | 139.241.000 DM |
| und | |

- | | |
|-------------------------|---------------|
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 37.789.000 DM |
| in der Ausgabe auf | 37.789.000 DM |

festgesetzt

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf | 10.800.000 DM |
| davon für Zwecke der Umschuldung 0 DM | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | auf 4.671.000 DM |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 8.000.000 DM. |

§ 3

Die Umlagesätze für die Kreisumlage wurden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|----------------------------|---------|
| 1. allgemeine Kreisumlage | 30 v.H. |
| 2. zusätzliche Kreisumlage | 20 v.H. |

§ 4

Für den Wirtschaftsplan des Kreiskrankenhauses Stormarn werden festgesetzt:

- | | |
|-----------------------|---------------|
| 1. im Erfolgsplan | |
| die Erträge auf | 29.505.000 DM |
| die Aufwendungen auf | 29.853.000 DM |
| der Jahresverlust auf | 348.000 DM |
| 2. im Vermögensplan | |
| die Einnahmen auf | 2.441.000 DM |
| die Ausgaben auf | 2.441.000 DM |

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 20. Januar 1989 erteilt.

Bad Oldesloe, den 23. Januar 1989

gez. Unterschrift
(Dr. Becker-Birck)
Landrat

II.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 57 Kreisordnung in Verbindung mit § 79 Abs. 3 Gemeindeordnung

vom 3. bis 10. Februar 1989

im Stormarnhaus, Zimmer 46, Amt für Finanzen, während der Dienststunden öffentlich aus.

Bad Oldesloe, den 2. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Amt für Finanzen

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C ● M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

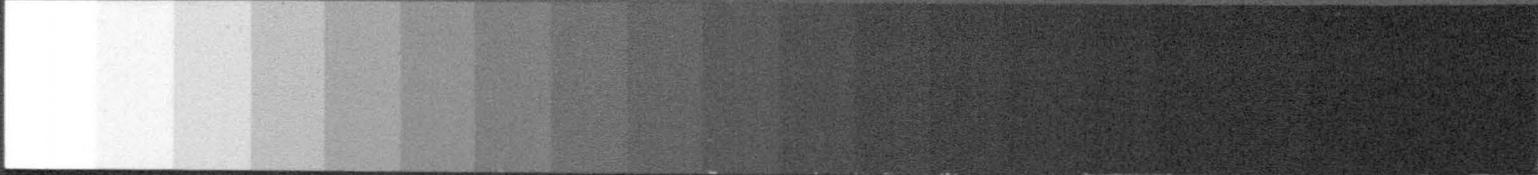
Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



[Faint, mostly illegible text from a document, possibly a newspaper or official record, with some visible words like 'Begründung', 'Antrag', and 'Beschluss'.]



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

24. — 25. Februar 1989

im Raum Trittau, Glinde und Hamburg-Rahlstedt eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsgefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 3. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13



B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

16. Februar 1989

Nr. 5

Amtliche Bekanntmachung

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß die bisher jeweils am 1. Montag im Montag in der Grundschule Tannenweg in Glinde durchgeführten Mütterberatungen zur Säuglingsbetreuung ab sofort

in Glinde jeweils am 1. Montag im Monat in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr (erstmalig am 6. 3. 1989) in der Sozialstation Glinde im Gemeinschaftszentrum Sönke-Nissen-Park Stiftung (ehemals Gutshaus), Möllner Landstr. 53, II. Obergeschoß — Fahrstuhl für Kinderwagen ist vorhanden!

durchgeführt werden.

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
als Kreisgesundheitsbehörde
— Gesundheitsamt —

Impfplan

für die freiwillige Schutzimpfung gegen Kinderlähmung Nachzüglertermine 1989

Für Kinder und Erwachsene (bis zum Altern von 20 Jahren), die bisher an einer vollständigen Schluckimpfung gegen Kinderlähmung mit Lebendimpfstoff Typ I — III nicht teilgenommen haben, werden Nachzüglertermine eingerichtet.

An diesen Terminen kann folgender Personenkreis teilnehmen:

1. Alle Kinder des nachgewachsenen Jahrganges (das sind die in der Zeit vom 1. 8. 1987 bis 31. 7. 1988 geborenen Kinder), die im November 1988 oder im Januar 1989 die erste Impfung erhalten haben.
2. Alle anderen Personen, die im Januar 1989 zum ersten Mal geimpft worden sind.
3. Die Gruppe der etwa 10jährigen Schüler, die an der Impfung im November 1988 oder im Januar 1989 nicht teilgenommen haben.
4. Alle Kinder, die in der Zeit vom 1. 8. 1986 bis 31. 7. 1987 geboren sind und noch keine Drittimpfung erhalten haben.

Impftermin

Mittwoch, den 8. März 1989

Reinfeld	8.00-9.00 Uhr
Matthias-Claudius-Schule	
Bargteheide	9.30-10.30 Uhr
Emil-Nolde-Schule	
Tangstedt	11.00-11.30 Uhr
Schule	
Großhansdorf	12.15-12.45 Uhr
Schule Wöhrendamm	
Ahrensburg	14.15-15.15 Uhr
Stormarnschule	

Impftermin

Donnerstag, den 9. März 1989

Trittau	8.00-8.30 Uhr
Campe-Schule, Rausdorfer Str. 1 a	
Reinbek	9.00-9.30 Uhr
Außenstelle des Gesundheitsamtes Reinbek im Rathaus, Hamburger Straße 7	
Glinde	9.45-10.15 Uhr
Bürgerhaus	
Barsbüttel	10.45-11.15 Uhr
Grund- und Hauptschule Soltauredder 18	
Bad Oldesloe	15.00-16.00 Uhr
Gesundheitsamt	

Bad Oldesloe, den 12. Januar 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
als Kreisgesundheitsbehörde
— Gesundheitsamt —

Anmeldung für Schulzweige an den Beruflichen Schulen des Kreises Stormarn in Ahrensburg

I. Nach Erhalt der Halbjahreszeugnisse werden bis einschl. Dienstag, dem 28. Februar 1989, Anmeldungen für folgende Schulzweige entgegengenommen:

1. **Berufsfachschulen**
 - Sozialwirtschaft,
 - Wirtschaft

II. Außerdem werden bis einschl. Mittwoch, dem 31. Mai 1989, Anmeldungen für das **Berufsbefähigende Jahr** für Jugendliche ohne Auszubildungsverhältnis in Vollzeitform

- Technik
- Hauswirtschaft

entgegengenommen. Es besteht hier die Möglichkeit, durch Teilnahme am Zusatzunterricht den Hauptschulabschluß zu erwerben.

Für die Durchführung der aufgezeigten Bildungswege ist Voraussetzung, daß sich genügend Schülerinnen oder Schüler anmelden.

Das Schulbüro in

Ahrensburg, Hermann-Löns-Straße 38
(Telefon 0 41 02 / 4 24 12 und 4 31 07)

nimmt Anmeldungen entgegen, es hält Informationsblätter wie Anmeldeformulare bereit und steht zu Auskünften zur Verfügung.

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Schul- und Kulturamt

Amtliche Bekanntmachung

Zuweisung in die nichtdingliche Mitgliedschaft und

Entlassung aus der dinglichen Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Mittlere Alster

Gemäß § 13 in Verbindung mit § 154 b der Ersten Wasserverbandsverordnung (WVVO) vom 3. September 1937 (RGBl. S. 933) weise ich mit Zustimmung des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein (Erlaß vom 12. September 1988 IV 330 b — 160.141.4) die Gemeinden

Henstedt-Ulzburg	mit 141,66 ha,
Tangstedt	mit 211,45 ha,
Bargfeld-Stegen	mit 141,40 ha

und die Stadt

Norderstedt	mit 421,93 ha
-------------	---------------

als nichtdingliche Mitglieder mit den bebauten und als Bauland ausgewiesenen Grundstücken rückwirkend ab 31. Dezember 1979 dem Wasser- und Bodenverband (Unterhaltungsverband) Mittlere Alster zu.

Gleichzeitig entlasse ich gemäß § 14 der Ersten Wasserverbandsverordnung sämtliche, bisher als dingliche Mitglieder geführten Grundstückseigentümer der Gemeinden Henstedt-Ulzburg, Tangstedt und Bargfeld-Stegen sowie der Stadt Norderstedt aus der dinglichen Mitgliedschaft.

Bad Oldesloe, den 7. Februar 1989

Der Landrat
des Kreises Stormarn
als Aufsichtsbehörde
der Wasser- und Bodenverbände

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G O M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Amtliche Bekanntmachung

Auflösung des Wasser- und Bodenverbandes Hansfelder Mühlenbach mit Sitz in Hamberge

Der Wasser- und Bodenverband Hansfelder Mühlenbach (Ausbauverband) mit Sitz in Hamberge wird gem. § 177 in Verbindung mit § 178 der Ersten Wasserverbandsverordnung (WVVO) vom 3. September 1937 (RGBl. I S. 933) nach Anhörung der Mitgliederversammlung sowie mit Genehmigung des Ministers für Natur, Umwelt und Landesentwicklung des Landes Schleswig-Holstein vom 25. Januar 1989 mit Wirkung vom 1. März 1989 aufgelöst, da sein Fortbestehen durch den Übergang der Verbandsaufgaben auf den Wasser- und Bodenverband Trave (Unterhaltungsverband) nicht mehr erforderlich ist.

Die Gläubiger des Verbandes werden gem. § 178 WVVO aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 1. Juli 1989 beim Herrn Amtsvorsteher des Amtes Nordstormarn, Am Schiefenkamp 10, 2067 Reinfeld, anzumelden.

Bad Oldesloe, den 7. Februar 1989

Der Landrat
des Kreises Stormarn
als Aufsichtsbehörde
der Wasser- und Bodenverbände

Anmeldung für Schulzweige an den Beruflichen Schulen des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe

I. Nach Erhalt der Halbjahreszeugnisse werden bis einschl. Dienstag, dem 28. Februar 1989, Anmeldungen für folgende Schulzweige entgegengenommen:

1. **Fachgymnasium**
 - Sozialwirtschaftlicher Zweig,
 - Technischer Zweig,
 - Wirtschaftlicher Zweig

2. **Berufsfachschulen**
 - Sozialwirtschaft,
 - Technik,
 - Wirtschaft

3. **Berufsgrundbildungsjahr „Ernährung und Hauswirtschaft“**

II. Außerdem werden bis einschl. Mittwoch, dem 31. Mai 1989, Anmeldungen für das **Berufsbefähigende Jahr** für Jugendliche ohne Auszubildungsverhältnis in Vollzeitform

- Technik
- Hauswirtschaft

entgegengenommen. Es besteht hier die Möglichkeit, durch Teilnahme am Zusatzunterricht den Hauptschulabschluß zu erwerben.

Für die Durchführung der aufgezeigten Bildungswege ist Voraussetzung, daß sich genügend Schülerinnen oder Schüler anmelden.

Das Schulbüro in
Bad Oldesloe, Schanzenberg 2 a
(Telefon 0 45 31 / 8 60 11 - 12)

nimmt Anmeldungen entgegen, es hält Informationsblätter wie Anmeldeformulare bereit und steht zu Auskünften zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

23. Februar 1989

Nr. 6

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungsstelle

Am Freitag, dem 3. März 1989, bleibt die Verkehrsaufsicht des Kreises Stormarn wegen umfangreicher Arbeiten an der EDV-Anlage geschlossen.

Bad Oldesloe, den 23. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Hauptamt

Amtliche Bekanntmachung

Jägerprüfung 1989

Bewerber für die diesjährige Prüfung zur Erlangung des ersten Jagdscheines werden aufgefordert, sich bis spätestens zum **24. März 1989, 13.00 Uhr**, schriftlich bei der Jagdbehörde in Bad Oldesloe, Stormarnhaus, anzumelden. Für die Anmeldung ist ein Vordruck zu verwenden, der bei den Leitern der Vorbereitungskurse auf die Jägerprüfung erhältlich ist oder auf Anforderung von der Jagdbehörde übersandt wird.

Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die mit Hauptwohnung im Kreis Stormarn gemeldet sind oder eine Ausnahmegenehmigung der Jagdbehörde ihres Wohnsitzes vorlegen können. Weitere Voraussetzung ist, daß die persönliche Zuverlässigkeit des Bewerbers gegeben ist und die Prüfungsgebühr eingezahlt wurde. Über die Zulassung entscheidet die Jagdbehörde.

Die Prüfungsgebühr beträgt 200,00 DM. Sie ist mit der Anmeldung einzuzahlen. Ein entsprechender Beleg ist der Anmeldung beizufügen. Die Gebühr kann zum Teil erstattet werden, wenn der Bewerber nicht zur Prüfung zugelassen wird bzw. wenn er seine Anmeldung vor der Prüfung zurückzieht.

Die Jägerprüfung besteht aus einer Schießprüfung, einem schriftlichen und einem mündlich-praktischen Teil. Bei mangelnden Leistungen in der Schießprüfung gilt die Gesamtprüfung als nicht bestanden. Im übrigen ergeben sich die in der Prüfung nachzuweisenden Kenntnisse aus § 3 der Landesverordnung über die Prüfung zur Erlangung des ersten Jagdscheines. Die Zulassungsbestätigung erfolgt schriftlich.

Die Jägerprüfung beginnt mit der Schießprüfung am 8. Mai 1989. Die schriftliche Prüfung erfolgt am Abend desselben Tages. Fortgesetzt wird die Jägerprüfung mit dem mündlich-praktischen Teil in der 22./23. Kalenderwoche des Jahres 1989. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem Zulassungsschreiben.

Bad Oldesloe, den 10. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
— Jagdbehörde —

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



44

[Faint, illegible text from a document or photograph, possibly bleed-through or a very low-quality scan.]



[Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or document identifier.]

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

2. März 1989

Nr. 7

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

9. — 12. März 1989

im Raum Lübeck — Bad Oldesloe — Bad Segeberg — Plön — Hohensasel — Putlos — Neustadt/Holst. — Lübeck eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Pionierübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 24. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

6. — 9. März 1989

im Raum Eutin — Kiel — Rendsburg — Itzehoe — Barmstedt — Bad Oldesloe — Lübeck — Eutin eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Truppenübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 24. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

6. — 9. März 1989

im Raum Eutin — Kiel — Rendsburg — Itzehoe — Barmstedt — Bad Oldesloe — Lübeck — Eutin eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Durchschlageübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 24. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreistagssitzung

Die nächste Sitzung des Stormarner Kreistages findet am

Freitag, dem 10. März 1989, 15.00 Uhr

Kreistagssitzungssaal in Bad Oldesloe,

statt.

Folgende Punkte stehen auf der

Tagesordnung:

1. Kreiswahlausschuß für die Kommunalwahl 1990;
2. Umbesetzung des Vertriebenenausschusses;
3. Haushaltsüberschreitungen;
4. Kreiszuschuß an den Malteser Hilfsdienst e.V.;
5. Förderung der Naherholung;
6. Förderung des Feuerlöschwesens;
7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Verwaltung des Schlosses Reinbek;
8. Fortschreibung des Kreisentwicklungsplanes;
9. Kreiskinderheim Lütjensee;
10. Entschließung des Stormarner Kreistages zur aktuellen Schuldiskussion (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion).

Priemel
Kreispräsident

Bekanntmachung

Im Schweinebestand eines Landwirtes in der Gemeinde Rehhorst wurde die Aujeszky'sche Krankheit amtstierärztlich festgestellt.

Die erforderlichen Schutzmaßnahmen wurden angeordnet.

Bad Oldesloe, den 24. Februar 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G O M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



16

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 1. In der Provinz Pommern wird ein
Kreisgericht errichtet, welches die
Gerichte des Kreises Stettin, des
Kreises Uckermark, des Kreises
Rügen, des Kreises Ostvorpommern
und des Kreises Westvorpommern
umfasst.
§ 2. Das Kreisgericht hat seinen
Sitz in Stettin.

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 3. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 4. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 5. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 6. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 7. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 8. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 9. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 10. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 11. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 12. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 13. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 14. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 15. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 16. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 17. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 18. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.

Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 19. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 20. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 21. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 22. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.



Das Gesetz des 30. April 1868
über die Errichtung eines Kreisgerichts
für die Provinz Pommern.
§ 23. Das Kreisgericht wird durch
ein Präsidium und durch drei
Präsidenten besetzt.
§ 24. Die Präsidenten werden
auf Lebenszeit ernannt.
§ 25. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.
§ 26. Die Präsidenten sind
in der Regel aus dem Kreis
des Kreisgerichts zu wählen.

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

9. März 1989

Nr. 8

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

16. — 17. 3. 1989

im Raum Standortübungsplatz Höltigbaum, Siek, Pölitz, Sandesneben, Trittau, Stapelfeld, Schönberg und Grönwohld eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Feldeinsatzübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 3. März 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisarchiv Stormarn

_____ Grauskala #13 _____

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 **M** 8 9 10 11 12 13 14 15 **B** 17 18 19

Kreisarchiv Stormarn



18

Das Kreisarchiv Stormarn ist ein Teil des Kreisarchivs Stormarn, das die Aufgaben der Kreisarchivare in Stormarn wahrnimmt. Es ist ein Teil des Kreisarchivs Stormarn, das die Aufgaben der Kreisarchivare in Stormarn wahrnimmt. Es ist ein Teil des Kreisarchivs Stormarn, das die Aufgaben der Kreisarchivare in Stormarn wahrnimmt.

18

18

18



Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

23. März 1989

Nr. 9

Enteignung von Grundeigentum

Bekanntmachung des Innenministers — der Enteignungskommissar — vom 13. März 1989 — IV 280 b 144.4-3.1-62-6/89 —

Zur Feststellung der Entschädigung für das für den Bau von Lärmschutzanlagen an der Bundesautobahn A 1 Hamburg — Lübeck im Bereich der Gemeinde Hamberge in Anspruch zu nehmende und zu enteignende, nachstehend bezeichnete Grundeigentum:

Teilfläche des Flurstücks 14/15 der Flur 4 Gemarkung Hamberge in Größe von ca. 3.570 m², eingetragen im Grundbuch von Hamberge Bl. 83, eingetragene Eigentümerin: Frau Ursula Weber, Hamberge, habe ich Termin zur mündlichen Verhandlung für

Mittwoch, den 29. März 1989, 9.30 Uhr,
in der Amtsverwaltung des Amtes Nordstormarn,
2067 Reinfeld, Am schiefen Kamp 10,

anberaumt.

Die mündliche Verhandlung ist nicht öffentlich.

Diejenigen, denen ein Recht an dem oben bezeichneten Grundstück zusteht (Beteiligte), werden nach § 25 Abs. 4 des Preußischen Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 i.d. Fassung des Zweiten Gesetzes über den Abschluß der Sammlung des schleswig-holsteinischen Landesrechts vom 13. Dezember 1973 (GVOBl. Schl.-H. S. 440) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.

Auch beim Fernbleiben wird die Entschädigung festgestellt.

Im Auftrage
Kuptz

(Siegel)

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

5. — 6. April 1989

im Raum Wentorf, Bargtheide, Bad Oldesloe, Alt Mölln und Geesthacht eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Brigadegefechtsstandübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 17. März 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 29. März 1989 findet im Bundesgebiet wieder eine Erprobung der Sirenen des Warndienstes statt. Der Probebetrieb dient der technischen Prüfung der Anlagen und der Information der Bevölkerung über die Bedeutung der einzelnen Signale.

Beim kommenden Sirenenprobebetrieb werden bundesweit Signale mit folgender Bedeutung ausgelöst:

Um 10.05 Uhr: 1 Minute Dauerton
Bedeutung: Entwarnung. Beendigung der Gefahr nach Luft- bzw. ABC-Alarm;

um 10.09 Uhr: 1 Minute Heulton
Bedeutung im Frieden: Rundfunkgerät einschalten — auf Durchsagen achten;
Bedeutung im Verteidigungsfall: Luftalarm. Warnung vor Luftangriffen;

um 10.13 Uhr: 1 Minute Dauerton
Bedeutung: Entwarnung. Beendigung der Gefahr nach Luft- bzw. ABC-Alarm.

Als viertes Signal kann um 10.17 Uhr nochmals das Signal „Entwarnung“ ertönen. Mit der Auslösung dieses Signals prüfen dann die Gemeinden und Kreise ihre Auslöseeinrichtungen.

Dieses Mal wird bei dem Sirenenprobebetrieb um 10.09 Uhr das Signal „Rundfunkgeräte einschalten — auf Durchsagen achten“ ausgelöst. In dieser Bedeutung wird der Sirenenheulton von 1 Minute Dauer im Frieden in besonderen Situationen verwendet, in denen eine schnelle Unterrichtung der Bevölkerung über Art und Ausmaß eines Unglücksfalles, einer Katastrophe oder eines sonstigen wichtigen Ereignisses notwendig ist. Wer künftig dieses Signal außerhalb eines Probebetriebes hört, sollte den regionalen Rundfunksender einschalten und auf die nach kurzer Zeit erfolgenden besonderen Durchsagen achten. Auch die Nachbarn sollten hierüber verständigt werden, da das Signal von einem Bürger möglicherweise nicht gehört wird.

Im Verteidigungsfall wird dieses Signal wie bisher mit der Bedeutung „Luftalarm“ für die Warnung vor drohenden Angriffen verwendet. Es ist dann sofort ein Schutzraum oder Keller aufzusuchen und auf Rundfunkdurchsagen zu achten.

Wichtige Hinweise zur Vorsorge und Eigenhilfe des Bürgers — zum Selbstschutz — entnehmen Sie bitte den letzten Seiten des Amtlichen Verzeichnisses der Ortsnetzkenntzahlen für den Selbstwählerdienst der Deutschen Bundespost (AVON). Nähere Auskunft erteilen auch die örtlich zuständigen Dienststellen des Bundesverbandes für den Selbstschutz oder Ihre Gemeinde.

A 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G

●

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Sonderdruck des Stormarner Tagblattes

Ämtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn

19 2

23. April 1939

37. Jahrgang

Bekanntmachung

Die Gemeinde Stormarn hat am 12. April 1939 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

2. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

3. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

Erneuerung von Grundbesitz

Die Gemeinde Stormarn hat am 12. April 1939 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

2. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

3. Die Gemeinde Stormarn hat beschlossen, die Gemeinde Stormarn in 10 Gemeinden zu unterteilen. Diese sind:

1. Stormarn
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarer Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

30. März 1989

Nr. 10

Kreiswahlausschuß für die Gemeinde- und Kreiswahl 1990

Der Kreistag des Kreises Stormarn hat in seiner Sitzung am 10. März 1989 folgende Wahlberechtigte in den Kreiswahlausschuß für die Gemeinde- und Kreiswahl 1990 gewählt:

Beisitzer/in	Stellvertreter/in
1. Hannelore Diercks Fuchsberg 11 2060 Bad Oldesloe	Günther Schwarz Frauenholz 1 2061 Rethwisch
2. Gerhard Manns Ehmkenberg 5 2060 Bad Oldesloe	Eva-Maria Brockhusen Am Brennermoor 39 2060 Bad Oldesloe
3. Detleff Rießen Heimstraße 11 2060 Bad Oldesloe	Heike Sager Theodor-Storm-Straße 52 2060 Bad Oldesloe
4. Dieter Achterberg Georg-Axt-Straße 2 2060 Bad Oldesloe	G. Wolfgang Dittmer Große Salinenstraße 1 2060 Bad Oldesloe
5. Gabriele Thomsen Robert-Koch-Straße 12 b 2060 Bad Oldesloe	Kurt Bernheim Drosselweg 2 a 2060 Bad Oldesloe
6. Anke Jürs Hebbelstraße 25 2060 Bad Oldesloe	Herbert Albert Seefeld 43 a 2060 Bad Oldesloe
7. Horst Escher Im Hölk 65 2060 Bad Oldesloe	Dana Herberg Poggenbreeden 2 2060 Bad Oldesloe
8. Frank Fiedler Alte Dorfstraße 74 2061 Meddewade	Horst Grabarske Eschenweg 27 2070 Ahrensburg

Zum stellvertretenden Kreiswahlleiter habe ich Ltd. Kreisverwaltungs-
direktor Buschmann, Bad Oldesloe, Stormarnhaus, berufen.

Bad Oldesloe, den 23. März 1989

Der Kreiswahlleiter
des Kreises Stormarn
Dr. Becker-Birck
Landrat

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

— G



— M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



1990

1990

1990

Neuwahlprüfung für die Gemeinde- und Kreisräte 1990

Die Wahlprüfung für die Gemeinderäte und Kreisräte wird am 12. März 1990 durchgeführt. Die Wahlprüfung findet am 12. März 1990 im Kreisarchiv Stormarn statt.

Stimmzettel	Stimmzettel
1. Wahlkreis	1. Wahlkreis
2. Wahlkreis	2. Wahlkreis
3. Wahlkreis	3. Wahlkreis
4. Wahlkreis	4. Wahlkreis
5. Wahlkreis	5. Wahlkreis
6. Wahlkreis	6. Wahlkreis
7. Wahlkreis	7. Wahlkreis
8. Wahlkreis	8. Wahlkreis
9. Wahlkreis	9. Wahlkreis
10. Wahlkreis	10. Wahlkreis
11. Wahlkreis	11. Wahlkreis
12. Wahlkreis	12. Wahlkreis
13. Wahlkreis	13. Wahlkreis
14. Wahlkreis	14. Wahlkreis
15. Wahlkreis	15. Wahlkreis
16. Wahlkreis	16. Wahlkreis
17. Wahlkreis	17. Wahlkreis
18. Wahlkreis	18. Wahlkreis
19. Wahlkreis	19. Wahlkreis



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

19. — 22. 4. 1989

im Raum Flensburg, Kiel, Bad Oldesloe, Lauenburg, Geesthacht, Itzehoe und Husum eine Übung durchführen.

Es handelt sich um eine gefechtsmäßige Fernmeldeübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 1. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



24

Bitte beachten Sie, dass die
Karte nur eine Orientierungshilfe
darstellt und nicht als verbindliche
Angabe zu betrachten ist.
Die Karte ist nicht maßstabstreu
und kann von der tatsächlichen
Lage abweichen.
© 2000 B.I.G. - Berlin
www.big.de



Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

13. April 1989

Nr. 12

Öffentliche Zustellung

Der polnische Staatsangehörige

Grzegorz Poholski

und der srilankische Staatsangehörige

Julius Vincent

zur Zeit unbekanntem Aufenthaltes, werden hiermit davon unterrichtet, daß sie zwei für sie bestimmte Bescheide beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn in 2060 Bad Oldesloe, Hochhaus am Bahnhof, 1. Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.

Bad Oldesloe, den 13. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

22. bis 23. Mai 1989

im Raum Stockelsdorf, Bargteheide, Bad Bramstedt und Bornhöved eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsrahmenübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 13. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

28. bis 29. April 1989

im Raum Tritttau, Glinde und Hamburg-Rahlstedt eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Bataillonsgefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 31. März 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird zusammen mit dänischen und US-Soldaten in der Zeit vom

24. bis 27. April 1989

im Gesamtgebiet des Landes Schleswig-Holstein eine Übung durchführen.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 13. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Infanterieeinheit der britischen Streitkräfte wird in der Zeit vom

23. bis 29. April 1989

im Raum Harmsdorf, Steinburg, Groß Boden, Westerau, Groß Schenkenberg, Oberbüssau, Lübeck und B 207 eine Übung durchführen.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen — in Städten und amtsfreien Gemeinden bei den Herrn Bürgermeistern — in amtsangehörigen Gemeinden bei den Herrn Amtsvorstehern wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 13. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

25. bis 26. April 1989

im Raum BAB Anschlußstelle Bargteheide, Elmenhorst, Leezen, Schmalfeld, Bad Bramstedt, Anschlußstelle Neumünster-Wittorf, Großenaspe, Wittenborn, Dreggers und Rümpel eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Truppenübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 13. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C

●

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Zentraldruck des Stormarner Tagesblattes

Verantwortlich: Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

12. April 1989

12. April 1989

12. April 1989

Mandatsbekanntmachung

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Mandatsbekanntmachung

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Mandatsbekanntmachung

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Öffentliche Zustellung

Die öffentliche Zustellung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die öffentliche Zustellung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Mandatsbekanntmachung

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Mandatsbekanntmachung

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

12. April 1989

Im Auftrag des Kreisverwaltungsamtes des Kreises Stormarn:
 Kreisverwaltungsamt des Kreises Stormarn

Die Mandatsbekanntmachung ist im Amtsblatt des Kreises Stormarn vom 12. April 1989, Nr. 12, veröffentlicht.

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Kreisverwaltungsamt
 des Kreises Stormarn
 23500 Brunsbüttel

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarer Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

17. April 1989

Nr. 13

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

19. — 20. 4. 1989

im Raum Standortübungsplatz Kaltenkirchen, Sievershütten, Grabau, Bargteheide und Wilstedt eine Übung durchführen.

Es handelt sich um eine Gefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 14. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

Sonderdruck des Stormarner Tagesblattes
für die Kreisverwaltung des Kreises Stormarn



Mitgliederwahl

Das Kreisamt Stormarn hat am 17. April 1989
eine Sitzung abgehalten, bei der die
Mitglieder der Kreisverwaltung für die
Zeitspanne vom 1. Juli 1989 bis zum
31. Juni 1991 gewählt wurden. Die
Wahlresultate sind im Anhang
dieser Bekanntmachung veröffentlicht.
Die Mitglieder der Kreisverwaltung
sind dem Kreisamt Stormarn
für die Dauer von 1. Juli 1989
bis zum 31. Juni 1991
zu Diensten.

Kreisamt
Stormarn
17. April 1989

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

20. April 1989

Nr. 14

Bekanntmachung

Betr.: Fortgeschriebene Einwohnerzahlen des Kreises nach dem Stand vom 30. 9. 1988 auf der Grundlage erster Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Lfd. Nr.	Gemeinde	Einwohnerzahlen		
		insgesamt	männlich	weiblich
1	Ahrensburg	27 176	12 743	14 433
2	Ammersbek	8 187	3 977	4 210
3	Badendorf	713	367	346
4	Bad Oldesloe	20 402	9 606	10 796
5	Bargfeld-Stegen	2 065	1 042	1 023
6	Bargteheide	11 111	5 360	5 751
7	Barnitz	698	345	353
8	Barsbüttel	10 166	5 025	5 141
9	Braak	596	289	307
10	Brunsbek	1 282	640	642
11	Delingsdorf	1 017	504	513
12	Elmenhorst	1 880	941	939
13	Feldhorst	415	212	203
14	Glinde	15 120	7 374	7 746
15	Grabau	681	314	367
16	Grande	568	267	301
17	Grönwohld	1 157	557	600
18	Großensee	1 419	701	718
19	Großhansdorf	8 569	3 897	4 672
20	Hamberge	1 067	532	535
21	Hamfelde	391	181	210
22	Hammoor	888	446	442
23	Heidekamp	312	149	163
24	Heilshoop	501	255	246
25	Hohenfelde	57	28	29
26	Hoisdorf	3 058	1 459	1 599
27	Jersbek	1 482	772	710
28	Klein Wesenberg	516	254	262
29	Köthel	291	153	138
30	Lasbek	1 013	509	504
31	Lütjensee	2 567	1 167	1 400
32	Meddewade	646	338	308
33	Mönkhagen	514	262	252
34	Neritz	316	143	173
35	Nienwohld	412	205	207
36	Oststeinbek	7 849	3 889	3 960
37	Pöhlitz	996	530	466
38	Rausdorf	197	102	95
39	Rehhorst	564	294	270
40	Reinbek	24 464	11 606	12 858
41	Reinfeld (Holstein)	7 213	3 532	3 681
42	Rethwisch	864	433	431
43	Rümpel	907	447	460
44	Siek	1 792	867	925
45	Stapelfeld	1 355	660	695
46	Steinburg	2 051	1 017	1 034
47	Tangstedt	5 446	2 720	2 726
48	Todendorf	910	469	441
49	Travenbrück	1 258	652	606
50	Tremsbüttel	1 429	689	740
51	Trittau	6 072	2 926	3 146
52	Wesenberg	578	300	278
53	Westerau	653	338	315
54	Witzhave	965	511	454
55	Zarpen	1 434	740	694
		194 250	93 736	100 514

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Hauptamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
2. bis 3. Mai 1989

im Raum Standortübungsplatz Kaltenkirchen, Hartenholm, Groß Niendorf, Tralau, Elmenhorst und Henstedt-Ulzburg eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Gefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen — in Städten und amtsfreien Gemeinden bei den Herrn Bürgermeistern — in amtsangehörigen Gemeinden bei dem Herrn Amtsvorsteher — wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 14. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Bekanntmachung des Kreises Stormarn

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...



Amtliche Bekanntmachung

Herr Mohamed Ibrahim Aouda, geb. 1. 10. 1970 in Syda/Libanon, zuletzt wohnhaft in 2060 Bad Oldesloe, Ratzeburger Straße 9, wird hiermit davon unterrichtet, daß ein an ihn gerichtetes Schriftstück, Aktenzeichen 10/122-44 Nr. 90/89, zur Abholung bei der Kreisverwaltung Stormarn, Hochhaus, Zimmer 63, bereitliegt.
Bad Oldesloe, den 19. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Fischereiaufseher

Aufgrund des § 119 Abs. 7 des Fischereigesetzes vom 11. 5. 1960 (GVObI. Schl.-H. S. 308) habe ich den von dem Oldesloer Sportfischerverein e.V. bestellten privaten Fischereiaufseher,
Herrn Rudolf Gerritz,
wohnhaft: 2060 Bad Oldesloe, Sülzberg 13,
amtlich verpflichtet.

Der Aufsichtsbezirk umfaßt die Gewässer:
laut der Gewässerordnung des Oldesloer Sportfischervereins e.V.
2060 Bad Oldesloe, den 19. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Fischereiaufseher

Aufgrund des § 119 Abs. 7 des Fischereigesetzes vom 11. 5. 1960 (GVObI. Schl.-H. S. 308) habe ich den von dem Oldesloer Sportfischerverein e.V. bestellten privaten Fischereiaufseher,
Klaus-Dieter Schulz
wohnhaft: 2060 Bad Oldesloe, Lorentzenstraße 39 a
amtlich verpflichtet.

Der Aufsichtsbezirk umfaßt die Gewässer:
laut der Gewässerordnung des Oldesloer Sportfischervereins e.V.
2060 Bad Oldesloe, den 19. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



32

Центральная
Политбухота
Копия документа

Судно при отходе от 10 июля 1952

на 100 км. Восточнее острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд.

Судно при отходе от 10 июля 1952

на 100 км. Восточнее острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд.

Центральная
Политбухота
Копия документа

Судно при отходе от 10 июля 1952

на 100 км. Восточнее острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд.

Судно при отходе от 10 июля 1952

на 100 км. Восточнее острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд.

Центральная
Политбухота
Копия документа

Судно при отходе от 10 июля 1952

на 100 км. Восточнее острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд. Судно находилось в
районе острова Готланд.

Английские Восточные Индия

21 июля 1952

10 июля 1952

10 июля 1952



Копия документа от 10 июля 1952
Судно при отходе от 10 июля 1952

Английские Восточные Индия



Sperrung des Bahnüberganges „Kalkgraben“ in der Stadt Reinfeld/Holstein

Wegen Gleisbauarbeiten wird der Bahnübergang „Kalkgraben“ am 10. Mai 1989, ab 23.00 Uhr, bis 11. Mai 1989, 10.00 Uhr, voll gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt für beide Fahrrichtungen über B 75 — Am Zuschlag — Mahlmannstraße — Bahnhofstraße — Paul-von-Schoenaich-Straße — Ahrensböcker Straße — Matthias-Claudius-Straße — Steinhöfer Straße — Hamburger Straße.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Bad Oldesloe, den 26. April 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

16. — 18. 5. 1989

im Raum Bad Oldesloe, Bargtheide, Reinbek und Trittau eine Übung durchführen.

Es handelt sich um eine Gefechts- und Orientierungsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen — in Städten und amtsfreien Gemeinden bei den Herrn Bürgermeistern — in amtsangehörigen Gemeinden bei den Herrn Amtsvorstehern — wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 3. Mai 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisarchiv Stormarn

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C **M**

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



34

Copyright:
Das Archiv
Kreisarchiv

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

Das Archiv des Kreisarchivs Stormarn ist ein öffentlich-rechtliches
Archiv, das die Aufgabe hat, die Geschichte des Kreises Stormarn
zu dokumentieren und zu bewahren. Es umfasst die Verwaltung
des Kreisarchivs Stormarn, die Kreisbibliothek Stormarn und
das Kreisarchiv Stormarn.

1988

1988

1988



Verfasser: Kreisarchiv Stormarn
Verlag: Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

11. Mai 1989

Nr. 17

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

20. — 27. Mai 1989

im Raum Hamburg, Lübeck, Kiel, Flensburg, Husum, Heide, Brunsbüttel und Hamburg eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine logistische- und Sanitätsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 11. Mai 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisarchiv Stormarn

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn



86

Das Kreisarchiv Stormarn
ist ein öffentlich-rechtliches Institut,
das die Aufgabe hat, die
Geschichte der Kreisverwaltung
zu sammeln, zu bewahren
und zu veröffentlichen.
Es ist ein Teil der Kreisverwaltung
und untersteht der Aufsicht
des Kreisrates.

17.11.1981

17.11.1981

17.11.1981



Amthof der Kreisverwaltung des Kreises Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

13. Mai 1989

Nr. 18

Bekanntmachung

Wegen einer Veranstaltung am 14. Mai 1989 wird die Kreisstraße 51 (Dorfring) im Ortsteil Wilstedt der Gemeinde Tangstedt zwischen den Einmündungen Tangstedter Straße und Wakendorfer Straße in der Zeit von 12.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Gemeindestraße „Dorfring“ und ist entsprechend gekennzeichnet.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisarchiv Stormarn



Kreisarchiv Stormarn



88

Grundriss
des Hauses
von 1800

Das Haus ist ein reines Wohnhaus, das im Jahre 1800 erbaut wurde. Es ist ein zweigeschossiges Haus mit einem Giebel und einem Kamin. Die Grundfläche ist rechteckig und beträgt ca. 18 m x 10 m. Das Haus ist in einem guten Zustand und ist ein gutes Beispiel für die Bauweise der Zeit.

Grundriss

01 1800

12 1800

14 1800



Antiquarische Bekanntheitsanzeigen des Kreisarchiv Stormarn

Antiquarische Bekanntheitsanzeigen des Kreisarchiv Stormarn



Gleisbauarbeiten an den Bahnübergängen im Verlauf der Kreisstraßen 61 und 94 (K 61 und K 94)

Wegen Gleisbauarbeiten wird

a) der Bahnübergang im Verlauf der K 61 zwischen Rümpel und Rohlfshagen und

b) der Bahnübergang im Verlauf der K 94 zwischen Rümpel und Pölitz am 18. Mai 1989, ab 21.30 Uhr bis 19. 5. 1989 6.00 Uhr gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt für beide Fahrrichtungen über Pölitz — Barkhorst — Lasbek — Tremsbüttel — Rohlfshagen (L 90 — K 12 — K 61).

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



40

Örtlichkeit:
Datum:
Kreis:

15 -- K 177
5000 -- 200000 -- 1000000 -- 1000000000 -- K
Die Umschrift der Verzeichnisse ist durch die Kreisverwaltung
am 10. Mai 1988 um 17.30 Uhr im 2. Stock des Kreisarchivs
in der Kreisverwaltung im 1. Stock des Kreisarchivs, nachfolgend
hin

und
in der Kreisverwaltung im 1. Stock des Kreisarchivs, nachfolgend
hin
Verzeichnis der Kreisverzeichnisse (K 177 und K 34)
Steiermarken an den Behörden im

01/84

10.10.1988

10.10.1988



Verzeichnis der Kreisverzeichnisse (K 177 und K 34)
Steiermarken an den Behörden im

Ämtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

25. Mai 1989

Nr. 20

Öffentliche Zustellung

Der beninische Staatsangehörige
Moukaila Moumouni
und der somalische Staatsangehörige
Said Hasan Schh. Mohamod,

zur Zeit unbekanntem Aufenthaltes, werden hiermit davon unterrichtet,
daß sie zwei für sie bestimmte Bescheide beim Ordnungsamt des
Kreises Stormarn in 2060 Bad Oldesloe, Hochhaus am Bahnhof, 1.
Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.
Bad Oldesloe, den 19. Mai 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

42

Ämtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn

Sonderdruck des Stormarner Tagesblattes

Ämtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



19 20

20. Mai 1989

21. Jahrgang

Öffentliche Zustellung

Die demnächst stattfindende
1. öffentliche Sitzung
und die demnächst stattfindende
2. öffentliche Sitzung
des Kreisrates Stormarn werden hiermit öffentlich bekanntgegeben.
Zur Teilnahme sind alle Mitglieder des Kreisrates Stormarn zu dem Termin am 20. Mai 1989, 10.00 Uhr im Sitzungssaal des Kreisamtes Stormarn, 23000 Bad Seedorf, zu erscheinen.
Die Sitzung ist öffentlich.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisverwaltung Stormarn
1. Juni 1989

Amtliche Bekanntmachung

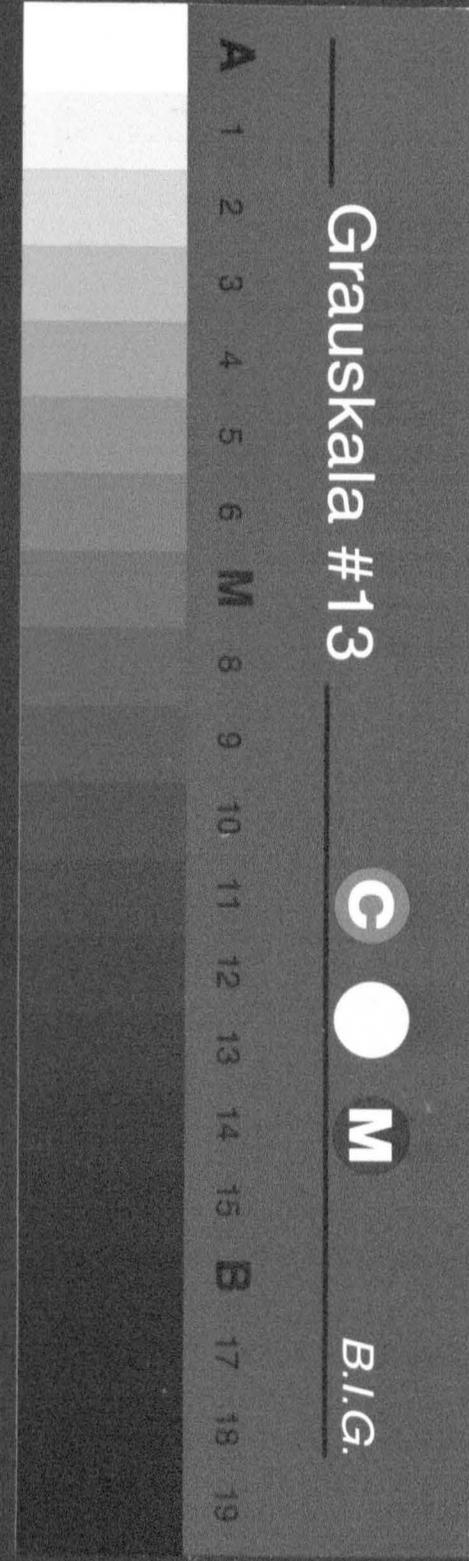
Betr.: Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Stormarn

Am Donnerstag, dem 15. Juni 1989 bleiben alle Dienststellen der Kreisverwaltung Stormarn geschlossen.

Bad Oldesloe, den 17. Mai 1989

Kreis Stormarn
Der Kreis Ausschuß
Hauptamt

[Faint, illegible text, likely a list of administrative offices or departments]



Kreisarchiv Stormarn



Kreiswahlausschuß für die Europawahl 1989

Auf Vorschlag der politischen Parteien habe ich für die Europawahl am 18. Juni 1989 folgende Wahlberechtigte in den Kreiswahlausschuß berufen:

Beisitzer/in	Stellvertreter/in
1. Hannelore Diercks Fuchsberg 11 2060 Bad Oldesloe	Gerhard Manns Ehmkenberg 5 2060 Bad Oldesloe
2. Dieter Achterberg Georg-Axt-Str. 2 2060 Bad Oldesloe	Detleff Rießen Heimstr. 11 2060 Bad Oldesloe
3. Joachim Böttcher Alte Dorfstr. 32 a 2061 Meddewade	Franz Thönnies Bramkampredder 139 2075 Ammesbek
4. Bärbel Bergner OT Rethfurt 2000 Tangstedt	Klaus-Peter Spennemann Up'n Knust 18 2401 Rehhorst
5. Wilfried Janson Hamburger Str. 38 2060 Bad Oldesloe	Astrid Hammer Wurth 1 a OT Tralau 2060 Travenbrück
6. Klaus Debus Am Schwarzen Moor 13 2070 Ahrensburg	Karl-Reinhold Wurch Salinenstr. 14 2060 Bad Oldesloe

In der öffentlichen Sitzung

**am Freitag, dem 23. Juni 1989, 8.30 Uhr,
im Zimmer 129 des Stormarnhauses, 2060 Bad Oldesloe,**

wird der Kreiswahlausschuß das endgültige Ergebnis der Europawahl im Kreis Stormarn feststellen. Zu dieser Sitzung hat jedermann Zutritt.
Bad Oldesloe, 31. Mai 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
als Kreiswahlleiter
Dr. Becker-Birck

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

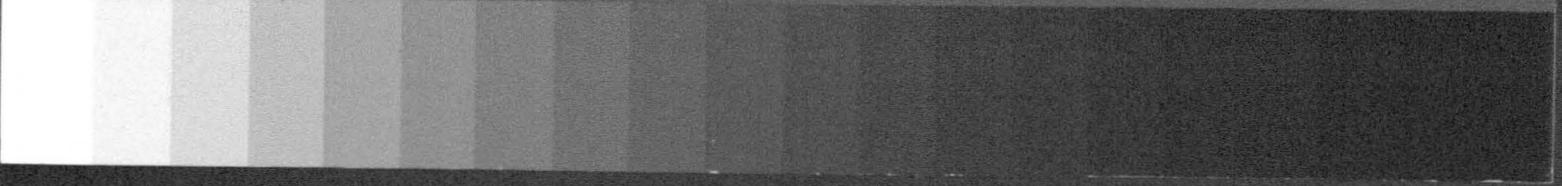
C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



46

17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

100

100

100



Amtliche Bekanntmachung des Kreisarchivs Stormarn
 Amtliche Bekanntmachung des Kreisarchivs Stormarn
 Amtliche Bekanntmachung des Kreisarchivs Stormarn



Amtliche Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stormarner Kreistages findet am Donnerstag, dem 22. Juni 1989, 16.00 Uhr, im Kreistagssitzungssaal in Bad Oldesloe statt.

Folgende Punkte stehen auf der

Tagesordnung:

1. Nachrücken eines Kreistagsabgeordneten;
2. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien;
3. Einführung einer Bürgerfragestunde im Kreistag;
4. Kreditaufnahme;
5. Haushaltsüberschreitungen;
6. Sportstättenförderung;
7. Zuwendungen aus dem Kreisfonds;
8. 1. Nachtrag zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst;
9. 1. Nachtragshaushalt 1989;
10. Förderung der ökologischen Landbauweise (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN);
11. Schlacke aus Müllverbrennungsanlagen (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN);
12. Resolution zur Erweiterung der Müllverbrennungsanlage in Stapelfeld (Antrag der F.D.P.-Fraktion);
13. Resolution zur geplanten Deponie Klingberg;
14. Antrag der Stadt Bargteheide zur Einrichtung einer Gesamtschule: Gewährung eines Gastrechtes in einer kreiseigenen Schule (Antrag der SPD-Fraktion).

Priemel
Kreispräsident

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



87

Kontaktperson
Telefon

14
15
16
17
18
19

20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Druckverfahren: ...
Die ...

100

100

100



Archiv der Kreisarchiv Stormarn



Fischereiaufseher

Aufgrund des § 119 Abs. 7 des Fischereigesetzes vom 11. 5. 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 308) habe ich den von der Gemeinschaft für Fischereibiologie und Naturschutz e.V. Reinbek bestellten privaten Fischereiaufseher,

Olaf Kruse

wohnhaft: 2050 Hamburg 80, Wiebekingsweg 9,
amtlich verpflichtet.

Der Aufsichtsbezirk umfaßt die Gewässer:
Die Bille zwischen Grande und Reinbek.

2060 Bad Oldesloe, den 9. Juni 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Nachrücken eines Kreistagsabgeordneten

Der Kreistagsabgeordnete, Herr Michael Ishorst, hat mit sofortiger Wirkung sein Mandat niedergelegt. Herr Heinrich Kähler, der auf der Liste der CDU nachrücken würde, hat auf die Annahme des Mandats verzichtet.

Als Nachfolger stelle ich gem. § 44 Abs. 3 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes den nächsten Bewerber auf der Liste der CDU,

Herrn Eckart Kober, Fasanenweg 6, 2070 Ahrensburg,

fest. Einsprüche gegen diese Feststellung können binnen eines Monats nach Bekanntgabe von jedem Wahlberechtigten im Kreis Stormarn erhoben werden. Sie wären schriftlich oder zur Niederschrift beim Kreiswahlleiter in Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Zimmer 39, einzulegen.

Bad Oldesloe, den 19. Juni 1989

Der Kreiswahlleiter
des Kreises Stormarn

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

___ Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



50



19 20

12. Juni 1982

1. Jahrgang

Fachbereich
Anzahl der ...
...

...

...

Nachricht
...

...

...

...



I. Nachtrag zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst des Kreises Stormarn

Aufgrund des § 4 der Kreisordnung für Schleswig-Holstein vom 11. November 1977 (GVOBl. Schl.-H. S. 436), geändert durch Gesetz vom 15. Februar 1978 (GVOBl. Schl.-H. S. 28) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung vom 17. März 1978 (GVOBl. Schl.-H. S. 72) in Verbindung mit dem § 5 des Rettungsdienstgesetzes vom 24. März 1975 (GVOBl. Schl.-H. S. 44) und des Beschlusses des Kreistages v. 22. Juni 1989 wird für den Rettungsdienst des Kreises Stormarn nachstehender

I. Nachtrag

Zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst des Kreises Stormarn vom 18. Dezember 1987 erlassen.

§ 1

Der § 1 der Gebührensatzung erhält folgende Fassung:

§ 1

Gebührengegenstand, Gebührensätze

- (1) Der Kreis Stormarn betreibt gemäß § 2 des Rettungsdienstgesetzes vom 24. 3. 1975 (GVOBl. Schl.-H. S. 44) den Rettungsdienst als öffentliche Einrichtung. Die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes ist nach Maßgabe dieser Satzung gebührenpflichtig.
- (2) Es werden folgende Gebühren erhoben:
 1. Für Beförderungen mit Krankentransport- und Rettungswagen innerhalb des Kreises Stormarn und im Bereich des Kreises Herzogtum Lauenburg und Segeberg, der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der Hansestadt Lübeck
 - 1.1 für Krankentransporte eine Gebühr von 100,— DM,
 - 1.2 für Notfalltransporte eine Gebühr von 509,— DM;
 2. für Beförderungen mit Krankentransport- und Rettungswagen außerhalb des in Ziffer 1) genannten Gebietes neben der Gebühr gemäß Ziffer 1 für jeden Kilometer Wegstrecke über die Kreisgrenze hinaus ein Kilometersatz von 5,— DM, ab 301 Kilometer ein Kilometersatz von 2,— DM;
 3. für Einsätze des Notarzt-Einsatz-Fahrzeugs neben der Gebühr gemäß Ziffern 1 und 2 ein Zuschlag von 662,— DM;
 4. für die Inanspruchnahme des Notarztes im Rettungswagen ohne Einsatz des Notarzt-Einsatz-Fahrzeugs neben der Gebühr gemäß Ziffern 1 und 2 ein Zuschlag von 370,— DM;
 5. für Infektionstransporte neben der Gebühr gemäß Ziffer 1 bis 4 ein Zuschlag von 125,— DM;
 6. Wartezeiten von mehr als 30 Minuten sind gebührenpflichtig. Die Gebühr beträgt je angefangene halbe Stunde 40,— DM.
- (3) Notfalltransporte im Sinne der Ziffer 1 sind Rettungswageneinsätze zur Erstversorgung und zum Transport von Notfallpatienten, die vor und während des Transportes neben den Erste-Hilfe-Maßnahmen auch zusätzlicher Maßnahmen bedürfen, die geeignet sind, die vitalen Funktionen aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen.
- (4) Notwendigkeit und Art des Rettungsdienst-Einsatzes werden durch den einweisenden Arzt, hilfsweise durch den Notarzt oder den Arzt im Krankenhaus bescheinigt.

§ 2

Der I. Nachtrag tritt am 1. Juli 1989 in Kraft. Mit dem gleichen Tage tritt der § 1 in der bisherigen Fassung außer Kraft.

Bad Oldesloe, den 22. Juni 1989

Dr. Becker-Birck
Landrat

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

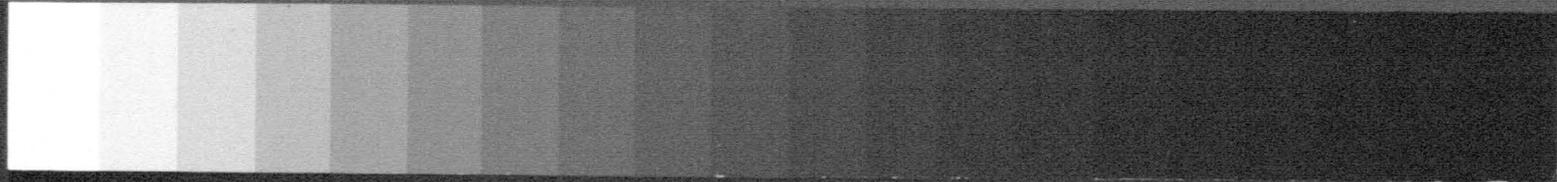
C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



52

1. Die ...
2. Die ...
3. Die ...
4. Die ...
5. Die ...
6. Die ...
7. Die ...
8. Die ...
9. Die ...
10. Die ...
11. Die ...
12. Die ...
13. Die ...
14. Die ...
15. Die ...
16. Die ...
17. Die ...
18. Die ...
19. Die ...

10. 1000



1. Die ...
2. Die ...
3. Die ...
4. Die ...
5. Die ...
6. Die ...
7. Die ...
8. Die ...
9. Die ...
10. Die ...
11. Die ...
12. Die ...
13. Die ...
14. Die ...
15. Die ...
16. Die ...
17. Die ...
18. Die ...
19. Die ...



5. Kreisverordnung

zur Änderung der Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen der Gemeinde Elmenhorst vom 12. Juni 1989

— Entlassung aus dem Landschaftsschutz im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 3 3. Änderung —

Aufgrund des § 17 Abs. 1 des Landschaftspflegegesetzes wird verordnet:

Artikel 1

Die Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in der Gemeinde Elmenhorst vom 14. November 1969 (Amtsbl. Schl.-H./ Amtlicher Anzeiger S. 261), zuletzt geändert durch die 4. Kreisverordnung vom 14. März 1986 (Amtliche Bekanntmachungen vom 3. April 1986), wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 2 wird wie folgt ergänzt: „Von der Unterschutzstellung ist außerdem ausgenommen die bisher noch nicht entlassenen Flächen des Bebauungsplanes Nr. 3, 3. Änderung, Flurstücke 158/40, 35/1 tlw. und 257/28 der Flur der Gemarkung Elmenhorst, westlich der Bundesstraße 75.“

Artikel 2

Die Grenze der aus dem Landschaftsschutz entlassenen Fläche ist in der Landschaftsschutzkarte im Maßstab 1:5000 grün eingetragen. Sie verläuft auf der dem Gebiet zugewandten Seite der grünen Linie. Die Ausfertigung der Karte wird beim Landrat des Kreises Stormarn als untere Landschaftspflegebehörde verwahrt. Weitere Ausfertigungen sind beim Amtsvorsteher des Amtes Bargteheide-Land, 2072 Bargteheide, und beim Bürgermeister der Gemeinde Elmenhorst, 2061 Elmenhorst, niedergelegt. Die Karte kann bei diesen Behörden während der Dienststunden eingesehen werden.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Bad Oldesloe, den 12. Juni 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
als untere Land-
schaftspflegebehörde

Bekanntmachung

Die Fa. Wolfgang Jobmann, Gutenbergstr. 10 in 2057 Reinbek beantragt gemäß § 7 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in Verbindung mit § 11 des Wassergesetzes des Landes Schleswig-Holstein (LWG) in der z. Zt. gültigen Fassung die Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser

für die Herstellung von Fruchtsaftgetränken

Gemarkung: Reinbek Flur: 2 Flurstück: 76/43 Entnahmemenge: max. 100.000 m³/a, durchschnittl. 400 m³/d aus 280 m Tiefe, Entnahmemenge max. 10.000 m³/a, durchschnittl. 40 m³/d aus 500 m Tiefe

Antrag und Unterlagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, liegen vom 20. 7. 1989 bis zum 21. 8. 1989 beim Landrat des Kreises Stormarn, Umweltamt-Wasserbehörde, 2060 Bad Oldesloe, Mommsenstraße, Zimmer 606, aus.

Einwendungen gegen das Unternehmen können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bei dieser Behörde schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Innerhalb der Einwendungsfrist sind ebenfalls etwaige andere Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis oder einer Bewilligung zur Benutzung des Gewässers, durch welche die von dem Antragsteller beabsichtigte Nutzung beeinträchtigt werden könnte, zu stellen. Sie sind mit den erforderlichen Unterlagen beim Landrat des Kreises Stormarn — Umweltamt-Wasserbehörde, in 2060 Bad Oldesloe, Postfach 1420, einzureichen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist können wegen nachteiliger Wirkungen durch die beabsichtigte Gewässerbenutzung des Antragstellers nur noch die in § 10 Abs. 2 WHG bezeichneten Ansprüche geltend gemacht werden.

Wer fristgerecht Einwendungen erhebt, wird zum Erörterungstermin geladen, in dem über Antrag und Einwendungen entschieden wird. Bei Fernbleiben eines Beteiligten kann auch ohne ihn verhandelt und entschieden werden.

Bad Oldesloe, den 21. Juni 1989

Az.: 61/31-653-20/317

Kreis Stormarn
Der Landrat
Umweltamt/ Wasserbehörde

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

G ● M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

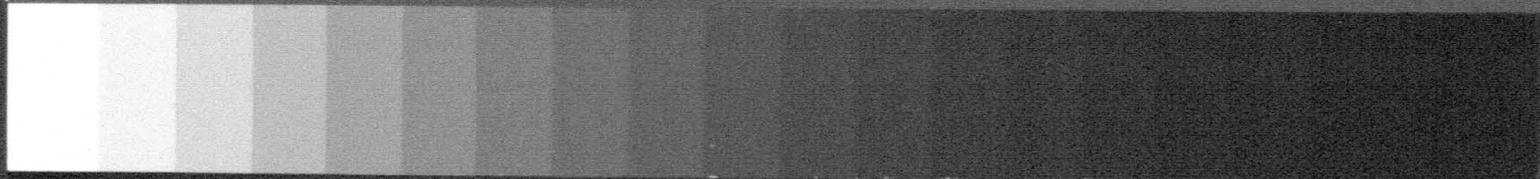
Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



54

17. 11. 1910. Stormarn. 1910.



17. 11. 1910. Stormarn. 1910.



Vollsperrung der Kreisstraße 67 (K 67); Sehmsdorf — Meddewade

Zur Durchführung von Straßenbauarbeiten wird die Kreisstraße 67 (K 67) in der Zeit vom 17. Juli 1989 bis zum 22. Juli 1989 voll gesperrt.

Die Umleitung des Kraftfahrzeugverkehrs erfolgt über die Bundesstraße 75 (Bad Oldesloe — Benstaben — Meddewade) und die Bundesstraße 208 (Bad Oldesloe — Rethwisch — Meddewade).

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreiswahlausschuß für die Gemeinde- und Kreiswahl 1990

Der Kreistag des Kreises Stormarn hat in seiner Sitzung am 22. Juni 1989 folgende Wahlberechtigte als stellvertretende Beisitzer in den Kreiswahlausschuß für die Gemeinde- und Kreiswahl 1990 gewählt:

1. Karl-Heinz Struck, Salinenstraße 2 a, 2060 Bad Oldesloe
2. Heidemarie Westphal, Ölmühle 5, 2060 Bad Oldesloe
3. Karl Thiesing, Wulfsmoor 19, 2071 Hoisdorf

Kreis Stormarn
Der Landrat
als Kreiswahlleiter

Auflösung des Wasser- und Bodenverbandes Mittlere Trave mit Sitz in Bad Oldesloe

Der Wasser- und Bodenverband Mittlere Trave (Ausbauverband) mit Sitz in Bad Oldesloe wird gemäß § 177 i.V.m. § 178 der Ersten Wasserverbandsverordnung (WVVO) vom 3. September 1937 (RGBl. S. 933) nach Anhörung des Ausschusses sowie mit Genehmigung des Ministers für Natur, Umwelt und Landesentwicklung des Landes Schleswig-Holstein (Erlaß vom 12. Juni 1989 — XI 411 a/5212.11/62-015 -) mit Wirkung vom 31. Januar 1989 aufgelöst, da sein Fortbestehen durch den Übergang der Verbandsaufgaben auf den Wasser- und Bodenverband Trave (Unterhaltungsverband) nicht mehr erforderlich ist. Die Gläubiger des Verbandes werden gemäß § 178 WVVO aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum

31. August 1989

bei Herrn E. Ramm (Verbandsvorsteher), Travenbrück, OT Schlamersdorf, anzumelden.

Bad Oldesloe, den 30. Juni 1989

Der Landrat
des Kreises Stormarn
als Aufsichtsbehörde
der Wasser- und Bodenverbände



Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

20. Juli 1989

Nr. 28

Amtliche Bekanntmachung

Die folgenden ausländischen Staatsangehörigen

1. pakistanischer Staatsangehöriger
Ilyas Razazdb
2. äthiopischer Staatsangehöriger
Mohammed Abdinasir
3. rumänischer Staatsangehöriger
Victor Procopiuc
4. angolischer Staatsangehöriger
Alberto Lumbu

werden hiermit davon unterrichtet, daß die zwei für sie bestimmten Bescheide beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn, 2060 Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Hochhaus am Bahnhof, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.

Kreis Stormarn
Der Landrat
— Ordnungsamt —

Kreisarchiv Stormarn

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.



Bekanntmachung

I.

1. Nachtragshaushaltssatzung des Kreises Stormarn für das Haushaltsjahr 1989

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluß des Kreistages vom 22. Juni 1989 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

| | erhöht
um | vermindert
um | und damit der Gesamtbetrag
des Haushaltsplanes einschl.
der Nachträge
gegenüber nunmehr
bisher festgesetzt
auf | |
|---------------------------|--------------|------------------|---|-------------|
| | DM | DM | DM | DM |
| 1. im Verwaltungshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | 857.000 | — | 139.241.000 | 140.098.000 |
| die Ausgaben | 857.000 | — | 139.241.000 | 140.098.000 |
| und | | | | |
| 2. im Vermögenshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | 1.495.000 | — | 37.789.000 | 39.284.000 |
| die Ausgaben | 1.495.000 | — | 37.789.000 | 39.284.000 |

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

- Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 4.671.000 DM auf 5.640.000 DM

§ 3

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan des Kreiskrankenhauses Stormarn werden

| | erhöht
um | vermindert
um | und damit der Gesamtbetrag
des Wirtschaftsplanes
einschl. der Nachträge
gegenüber nunmehr
bisher festgesetzt
auf | |
|---------------------|--------------|------------------|---|------------|
| | DM | DM | DM | DM |
| 1. im Erfolgsplan | | | | |
| die Erträge | — | 1.043.000 | 29.505.000 | 28.462.000 |
| die Aufwendungen | — | 1.312.000 | 29.853.000 | 28.541.000 |
| der Jahresverlust | — | 269.000 | 348.000 | 79.000 |
| 2. im Vermögensplan | | | | |
| die Einnahmen | 478.000 | — | 2.441.000 | 2.919.000 |
| die Ausgaben | 478.000 | — | 2.441.000 | 2.919.000 |

neu festgesetzt.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 13. Juli 1989 erteilt.

Bad Oldesloe, den 19. Juli 1989

gez. Unterschrift
Dr. Becker-Birck
Landrat

II.

Der 1. Nachtragshaushaltsplan liegt gem. § 57 Kreisordnung in Verbindung mit § 79 Abs. 3 Gemeindeordnung

vom 28. 7. — 4. 8. 1989

im Stormarnhaus, Zimmer 46, Amt für Finanzen, während der Dienststunden öffentlich aus.

Bad Oldesloe, den 27. Juli 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
— Amt für Finanzen —

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

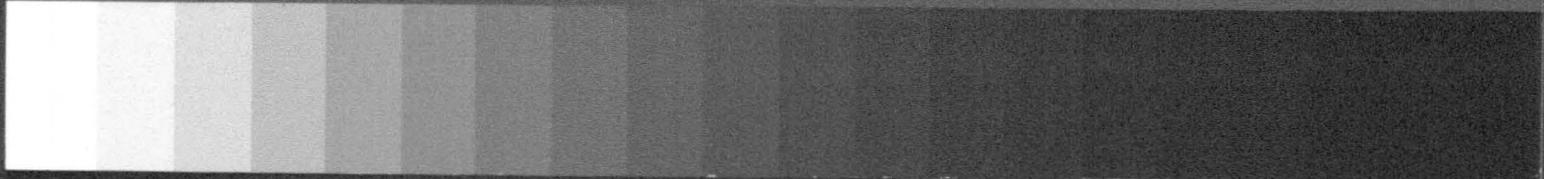
Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



69

[Faint, mostly illegible text from a document, possibly a ledger or record book, with some visible words like 'Name', 'Geburtsdatum', and 'Beruf'.]



Vertragliche Beziehungen zwischen...



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

9. bis 10. 8. 1989

im Raum Heidekamp, Zarpen und Heilshoop eine Übung durchführen.
Es handelt sich hierbei um eine Jagdausbildung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 1. August 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



62

Grundbesitzbesitzer
Name, Vorname
Geburtsdatum
Geburtsort
Matrikelnummer
Grundbesitzbesitzer
Name, Vorname
Geburtsdatum
Geburtsort
Matrikelnummer

1911 1912 1913 1914 1915 1916 1917 1918 1919 1920



Amthaus des Kreises Stormarn
Kreis Stormarn
Kreisarchiv Stormarn



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

7. bis 9. 8. 1989

im Raum Staatsforst Segeberg, Itzstedter See, Tralau und Staatsforst Reinfeld eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Durchschlagsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 3. August 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisarchiv Stormarn



Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Manöverkennzeichnung

Die Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
1. bis 5. August 1989
in einem Manövergebiet (Kreise Stormarn und Trelow) im Kreis Stormarn
teilnehmen. Die Übung wird durch
Es handelt sich hierbei um eine Durchschlagsübung.
Schüler, die durch diese Übung verursacht werden können von der
Beförderung bei der Ausbildung der Offizierskandidaten werden
denen Beförderung angeteilt werden. Die bei Verfahren eingereichten
Beförderung sind dort enthalten.
Mit Ordnung des 2. August 1989
Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

29. — 30. 8. 1989

im Raum Stubben, Klinkrade, Nusse, Talkau, B 207, Schwarzenbek, B 207, Wentorf, Grande, B 404 und B 404-Abfahrt Todendorf, eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Feldeinsatzübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 11. August 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



66

Nr. 32

17. August 1989

37. Jahrgang

(Amtliches Bekanntschaffen des Kreises Stormarn)
Sonderdruck des Stormarer Tagesblattes



Amtliche Bekanntschaffen des Kreises Stormarn

Manöverbekanntmachung

Das Oberamt vom 17. August 1989

Im Rahmen der Bundeswehr wird in der Zeit vom 28. bis 30. 8. 1989 im Bereich Bismarck-Torstraße 11, Insel, Talsperre, B 207, Schwandorf, B 201, Weststr. B 401 und B 404-Abtrieb Talsperre eine Übung durchgeführt.

Es handelt sich hierbei um eine Feuerübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Behörden bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Haftung eingeklagt werden. Die die Verfahren ergriffenden Bestimmungen sind den einzelnen

Kreis Stormarn
Ordnungsamt
Ordnungsamt



Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde

Am Sonnabend, dem 23. September 1989, 8.00 Uhr, findet die diesjährige Prüfung über die Brauchbarkeit von Jagdhunden statt. Treffpunkt ist die Gaststätte Schützenklause, 2067 Reinfeld, Ahrensböcker Straße.

Die Brauchbarkeitsprüfung erstreckt sich auf die Fächer Arbeit im Feld, im und am Wasser und auf den Gehorsam einschließlich Schußfestigkeit.

Anmeldungen zu dieser Brauchbarkeitsprüfung sind der Jagdbehörde des Kreises Stormarn, Stormarnhaus, 2060 Bad Oldesloe, bis spätestens

18. September 1989, 16.00 Uhr,

zuzuleiten. Entsprechende Vordrucke können bei der Jagdbehörde angefordert werden. Die Ahnentafel ist vor Beginn der Prüfung zusammen mit dem Nachweis über die Tollwutschutzimpfung bei dem Prüfungsausschuß vorzulegen. Für den als „brauchbar“ anerkannten Hund erhält der Hundehalter eine Bescheinigung der Jagdbehörde.

Für die Teilnahme an der Prüfung wird eine Prüfungsgebühr in Höhe von 60,00 DM erhoben. Diese Gebühr ist auf das Konto Nr. 10257 der Kreiskasse Stormarn bei der Kreissparkasse Stormarn zum Buchungszeichen: 1.1100.10500.4 einzuzahlen. Der Nachweis über die Zahlung der Gebühr ist zusammen mit der Anmeldung des Hundes zur Ablegung der Brauchbarkeitsprüfung zu erbringen.

Kreis Stormarn
Der Landrat
— Jagdbehörde —

Vollsperrung der Hauptstraße (K 51) in der Gemeinde Tangstedt

Aus Anlaß der Jubiläumsfeierlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Tangstedt wird die Hauptstraße (K 51) in der Gemeinde Tangstedt am 26. August 1989 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr voll gesperrt.

Von der Vollsperrung ausgenommen bleibt der Linienbusverkehr.

Die Sperrung erfolgt zwischen den Einmündungen Dorfstraße und Harksheider Weg.

Der Verkehr wird für die Dauer der Vollsperrung über folgende Straßen umgeleitet: Dorfstraße — Forstweg — Glashütter Weg — Harksheider Weg.

Die Umleitungsstrecke ist beschildert.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G

●

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

7. September 1989

Nr. 34

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 20. September 1989 findet im Bundesgebiet wieder eine Erprobung der Sirenen des Warndienstes statt. Der Probebetrieb dient der technischen Prüfung der Anlagen und der Information der Bevölkerung über die Bedeutung der einzelnen Signale.

Beim kommenden Sirenenprobebetrieb werden bundesweit Signale mit folgender Bedeutung ausgelöst:

1. Um 10.05 Uhr: 1 Minute Dauerton
Bedeutung: Entwarnung. Beendigung der Gefahr nach Luft- bzw. ABC-Alarm;
2. um 10.09 Uhr: 1 Minute Heulton — zweimal unterbrochen, nach 30 Sekunden Pause — Wiederholung
Bedeutung: ABC-Alarm. Warnung vor radioaktiven, biologischen oder chemischen Gefahren;
3. um 10.13 Uhr: 1 Minute Dauerton
Bedeutung: Entwarnung. Beendigung der Gefahr nach Luft- bzw. ABC-Alarm.

Als viertes Signal kann um 10.17 Uhr nochmals das Signal „Entwarnung“ ertönen. Mit der Auslösung dieses Signals prüfen dann die Gemeinden und Kreise ihre Auslöseeinrichtungen für den Zivilschutz.

Dieses Mal wird bei dem Sirenenprobebetrieb um 10.09 Uhr das Signal „ABC-Alarm“ ausgelöst, mit dem im Verteidigungsfall vor radioaktiven, biologischen oder chemischen Gefahren gewarnt wird. Bei Ertönen dieses Signals im Verteidigungsfall ist sofort ein Schutzraum oder Keller aufzusuchen und auf Rundfunkdurchsagen zu achten.

Wichtige Hinweise zur Vorsorge und Eigenhilfe des Bürgers — zum Selbstschutz — entnehmen Sie bitte den letzten Seiten des Amtlichen Verzeichnisses der Ortsnetzkenntzahlen für den Selbstwählerdienst der Deutschen Bundespost (AVON). Nähere Auskunft erteilen auch die örtlich zuständigen Dienststellen des Bundesverbandes für den Selbstschutz oder Ihre Gemeinde.

Kreis Stormarn
Der Landrat
— Ordnungsamt —

Wahlkreiseinteilung für die Kreiswahl im Kreis Stormarn am 25. März 1990

| Kreiswahlkreis
Nr. | Name | dazugehörige Gemeinde
bzw. Gemeindegemeinschaften |
|-----------------------|---------------------|--|
| 1 | Nordstormarn | Badendorf
Barnitz
Feldhorst
Hamberge
Heidekamp
Heilshoop
Klein Wesenberg
Mönkhagen
Rehhorst
Wesenberg
Zarpen |
| 2 | Reinfeld (Holstein) | Reinfeld (Holstein) |
| 3 | Bad Oldesloe I | von der Stadt Bad Oldesloe
Gemeindegemeinschaften 1 — 5 |
| 4 | Bad Oldesloe II | von der Stadt Bad Oldesloe
Gemeindegemeinschaften 6 — 10 |
| 5 | Bad Oldesloe III | von der Stadt Bad Oldesloe
Gemeindegemeinschaften 11 — 15
einschließlich „Friedrich-Bölck-Straße“ |

| | | |
|----|-------------------|--|
| 6 | Bad Oldesloe-Land | Grabau
Meddewade
Neritz
Pölitz
Rethwisch
Rümpel
Travenbrück
vom Amt Nordstormarn Westerau |
| 7 | Bargteheide-Land | Elmenhorst
Jersbek
Nienwohld
von der Stadt Bargteheide
Gemeindegemeinschaften 11 + 12
von der Gemeinde Ammersbek
Gemeindegemeinschaftenkreis 5 |
| 8 | Tangstedt | Tangstedt
vom Amt Bargteheide-Land
Bargfeld-Stegen |
| 9 | Bargteheide | von der Stadt Bargteheide
Gemeindegemeinschaftenkreis 1 — 10 |
| 10 | Steinburg | vom Amt Bad Oldesloe-Land
Lasbek
Steinburg
vom Amt Bargteheide-Land
Delingsdorf
Hammoor
Todendorf
Tremsbüttel |
| 11 | Ammersbek | von der Gemeinde Ammersbek
Gemeindegemeinschaftenkreis 1 — 4 |
| 12 | Ahrensburg I | von der Stadt Ahrensburg
Gemeindegemeinschaftenkreis 1 — 3
von der Gemeinde Großhansdorf
Gemeindegemeinschaftenkreis 4 |
| 13 | Ahrensburg II | von der Stadt Ahrensburg
Gemeindegemeinschaftenkreis 4 — 7 |
| 14 | Ahrensburg III | von der Stadt Ahrensburg
Gemeindegemeinschaftenkreis 10 — 14 |
| 15 | Ahrensburg IV | von der Stadt Ahrensburg
Gemeindegemeinschaftenkreis 8, 9, 15 — 17 |
| 16 | Großhansdorf | von der Gemeinde Großhansdorf
Gemeindegemeinschaftenkreis 1, 2, 3 und 5 |
| 17 | Siek | Braak
Hoisdorf
Siek
Stapelfeld |
| 18 | Lütjensee | vom Amt Trittau
Grönwohld
Großensee
Lütjensee
Rausdorf
Witzhave
vom Amt Siek
Brunsbeck |
| 19 | Trittau | vom Amt Trittau
Grande
Hamfelde
Hohenfelde
Köthel
Trittau |



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

6

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

Anthyllische Bekanntmachungen des Kreis Stormarn



Großdruck des Stormarn Tagesblattes

(Stromarn Kreisarchiv, Stormarn Kreisverwaltung)

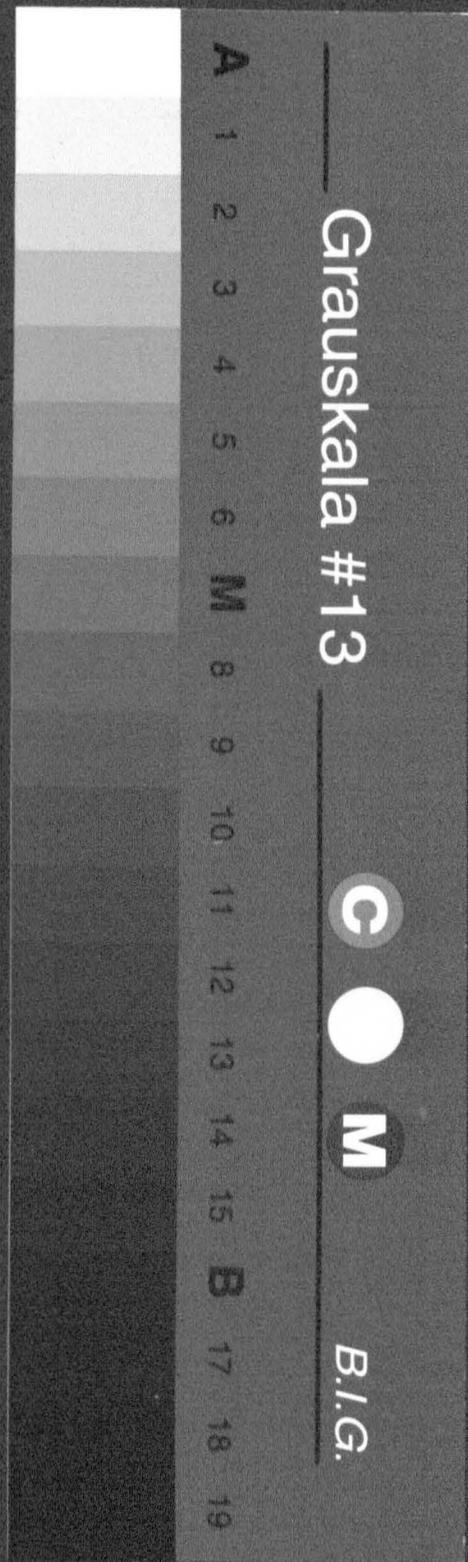
19. März 1988

| Wahlkreis | Wahlkreisnummer | Wahlkreisname | Wahlkreisnummer | Wahlkreisname |
|-----------|-----------------|---------------|-----------------|---------------|
| 1 | 1 | Wahlkreis 1 | 1 | Wahlkreis 1 |
| 2 | 2 | Wahlkreis 2 | 2 | Wahlkreis 2 |
| 3 | 3 | Wahlkreis 3 | 3 | Wahlkreis 3 |
| 4 | 4 | Wahlkreis 4 | 4 | Wahlkreis 4 |
| 5 | 5 | Wahlkreis 5 | 5 | Wahlkreis 5 |
| 6 | 6 | Wahlkreis 6 | 6 | Wahlkreis 6 |
| 7 | 7 | Wahlkreis 7 | 7 | Wahlkreis 7 |
| 8 | 8 | Wahlkreis 8 | 8 | Wahlkreis 8 |
| 9 | 9 | Wahlkreis 9 | 9 | Wahlkreis 9 |
| 10 | 10 | Wahlkreis 10 | 10 | Wahlkreis 10 |
| 11 | 11 | Wahlkreis 11 | 11 | Wahlkreis 11 |
| 12 | 12 | Wahlkreis 12 | 12 | Wahlkreis 12 |
| 13 | 13 | Wahlkreis 13 | 13 | Wahlkreis 13 |
| 14 | 14 | Wahlkreis 14 | 14 | Wahlkreis 14 |
| 15 | 15 | Wahlkreis 15 | 15 | Wahlkreis 15 |
| 16 | 16 | Wahlkreis 16 | 16 | Wahlkreis 16 |
| 17 | 17 | Wahlkreis 17 | 17 | Wahlkreis 17 |
| 18 | 18 | Wahlkreis 18 | 18 | Wahlkreis 18 |
| 19 | 19 | Wahlkreis 19 | 19 | Wahlkreis 19 |

- 20 Barsbüttel von der Gemeinde Barsbüttel
Gemeindewahlkreise 1 — 8
- 21 Oststeinbek Oststeinbek
- 22 Glinde I von der Stadt Glinde
Gemeindewahlkreise 1 — 5, 13 — 15
- 23 Glinde II von der Stadt Glinde
Gemeindewahlkreise 6 — 12
- 24 Reinbek I von der Stadt Reinbek
Gemeindewahlkreise 1 — 3
von der Gemeinde Barsbüttel
Gemeindewahlkreise 9 — 12
- 25 Reinbek II von der Stadt Reinbek
Gemeindewahlkreise 4 — 7
- 26 Reinbek III von der Stadt Reinbek
Gemeindewahlkreise 12 — 15
- 27 Reinbek IV von der Stadt Reinbek
Gemeindewahlkreise 8 — 11

Bad Oldesloe, den 4. September 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat als Kreiswahlleiter
Dr. Becker-Birck



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

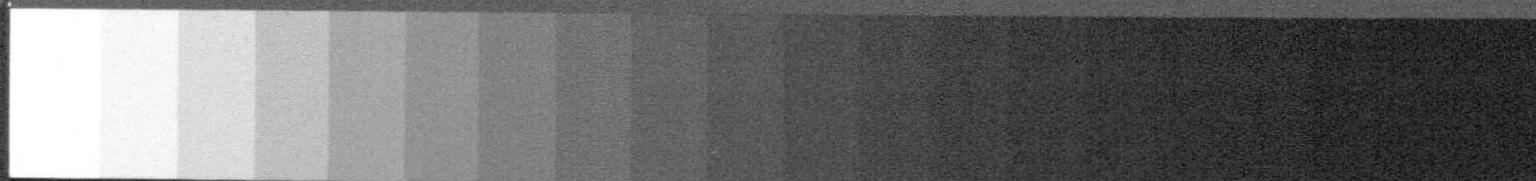
C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



72

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

14. September 1989

Nr. 35

Bekanntmachung

Der Landrat des Kreises Stormarn als untere Landschaftspflegebehörde beantragt gem. § 31 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) i. V. m. § 96 des Wassergesetzes des Landes Schleswig-Holstein (LWG) in den zur Zeit gültigen Fassungen, die Planfeststellung für die Renaturierungsmaßnahmen im Naturschutzgebiet Nienwohlder Moor — Bereich „südlicher Randgraben“.

Folgende Flurstücke sind hiervon betroffen:

Gemarkung:: Nienwohld

Flur 2

| | | | |
|-------|------|------|-------|
| 101/1 | 89/1 | 79/1 | 69/1 |
| 100/1 | 88/1 | 78/1 | 105/1 |
| 99/1 | 87/1 | 77/1 | 1/18 |
| 98/1 | 86/1 | 76/1 | 107/1 |
| 97/1 | 85/1 | 75/1 | 106/1 |
| 96/1 | 84/1 | 74/1 | |
| 95/1 | 83/1 | 73/1 | |
| 94/1 | 82/1 | 72/1 | |
| 93/1 | 81/1 | 71/1 | |
| 92/1 | 80/1 | 70/1 | |
| 91/1 | | | |
| 90/1 | | | |

Flur 3

| | | | | | | |
|------|-------|-------|-------|------|-------|-------|
| 9/4 | 5/18 | 136/4 | 111/4 | 86/4 | 61/4 | 37/4 |
| 7/5 | 5/17 | 135/4 | 110/4 | 85/4 | 60/4 | 36/4 |
| 5/41 | 5/16 | 134/4 | 109/4 | 84/4 | 59/4 | 35/4 |
| 5/40 | 5/15 | 133/4 | 108/4 | 83/4 | 58/4 | 34/4 |
| 5/39 | 5/14 | 132/4 | 107/4 | 82/4 | 57/4 | 33/4 |
| 5/38 | 5/13 | 131/4 | 106/4 | 81/4 | 56/4 | 32/4 |
| 5/37 | 5/12 | 130/4 | 105/4 | 80/4 | 55/4 | 31/4 |
| 5/36 | 5/11 | 129/4 | 104/4 | 79/4 | 54/4 | 30/4 |
| 5/35 | 5/10 | 128/4 | 103/4 | 78/4 | 53/4 | 29/4 |
| 5/34 | 5/9 | 127/4 | 102/4 | 77/4 | 52/4 | 28/4 |
| 5/33 | 5/8 | 126/4 | 101/4 | 76/4 | 51/4 | 27/4 |
| 5/32 | 5/7 | 125/4 | 100/4 | 75/4 | 50/4 | 26/4 |
| 5/31 | 5/6 | 124/4 | 99/4 | 74/4 | 49/4 | 25/4 |
| 5/30 | 5/5 | 123/4 | 98/4 | 73/4 | 48/4 | 24/4 |
| 5/29 | 5/4 | 122/4 | 97/4 | 72/4 | 47/4 | 23/4 |
| 5/28 | 5/3 | 121/4 | 96/4 | 71/4 | 46/4 | 22/4 |
| 5/27 | 5/2 | 120/4 | 95/4 | 70/4 | 45/4 | 21/4 |
| 5/26 | 5/1 | 119/4 | 94/4 | 69/4 | 44/4 | 20/4 |
| 5/25 | 143/4 | 118/4 | 93/4 | 68/4 | 43/4 | 19/4 |
| 5/24 | 142/4 | 117/4 | 92/4 | 67/4 | 42/4 | 18/4 |
| 5/23 | 141/4 | 116/4 | 91/4 | 66/4 | 41/4 | 17/4 |
| 5/22 | 140/4 | 115/4 | 90/4 | 65/4 | 151/4 | 16/4 |
| 5/21 | 139/4 | 114/4 | 89/4 | 64/4 | 150/4 | 15/4 |
| 5/20 | 138/4 | 113/4 | 88/4 | 63/4 | 39/4 | 14/4 |
| 5/19 | 137/4 | 112/4 | 87/4 | 62/4 | 38/4 | 13/4 |
| | | | | | | 12/4 |
| | | | | | | 11/4 |
| | | | | | | 10/4 |
| | | | | | | 145/4 |
| | | | | | | 148/4 |

Die Auslegung des Planes erfolgte in der Zeit vom 15. Februar 1989 bis 20. März 1989.

Gemäß § 140 Abs. 6 des Landesverwaltungsgesetzes (LVwG) sind die erhobenen Einwendungen gegen den Plan und die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan zu erörtern.

Der Erörterungstermin findet am 19. 9. 1989 um 9.30 Uhr in der Kreisverwaltung des Kreises Stormarn, 2060 Bad Oldesloe, Mommsenstraße, Raum 132/II. Stock (ehemaliges Finanzamt), statt.
Bad Oldesloe, den 5. September 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Rechtsamt

Öffentliche Zustellung

Frau Britta Schütt, zuletzt wohnhaft Norderstedt, Uhlandweg 5, wird hiermit davon in Kenntnis gesetzt, daß für sie ein Bescheid des Landrates des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Zimmer 163, zur Abholung bereitliegt.

Bad Oldesloe, den 6. September 1989

Der Landrat
des Kreises Stormarn
Ordnungsamt

Vollsperrung der Kreisstraße 60 (K 60) in der Ortsdurchfahrt Nienwohld

Für die Dauer des Ausbaus der K 60 in der Ortsdurchfahrt Nienwohld wird die Fahrbahn der K 60 ab Montag, den 18. September 1989 für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Der Anliegerverkehr bleibt bis zur jeweiligen Baustelle aufrechterhalten.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt für beide Fahrtrichtungen über die B 75 — L 81 (Sülfelder Straße) — K 84 (Rögen/Trift) — und ist örtlich gekennzeichnet.

Die Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs in der Ortsdurchfahrt Nienwohld werden aufgehoben und ersatzweise im Einmündungsbereich Dorfstraße/Trift eingerichtet.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

73
7

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

28. September 1989

Nr. 36

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

1. — 31. 10. 1989

im gesamten Gebiet Schleswig-Holsteins eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Luftübung mit Hubschraubern.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 22. September 1989
Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

9. — 12. 10. 1989

im Raum Neumünster, Lübeck, Lauenburg, Hamburg und Kaltenkirchen eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Divisionsfernmeldeübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 22. September 1989
Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Kreisverordnung

über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlaß des Herbstmarktes und Stadtfestes in der Stadt Reinfeld (Holstein) vom September 1989

Aufgrund der §§ 14 Abs. 1 und 2 und 16 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluß (LSchlG) vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Einführung eines Dienstleistungsabends vom 10. Juli 1989 (BGBl. I S. 1382), in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Landesverordnung über die zuständigen Behörden nach dem Gesetz über den Ladenschluß vom 17. November 1983 (GVOBl. Schl.-H. S. 455) wird für das Gebiet der Stadt Reinfeld (Holstein) verordnet:

§ 1

In der Stadt Reinfeld (Holstein) dürfen Verkaufsstellen aus Anlaß des Herbstmarktes und Stadtfestes am Sonnabend, dem 30. September 1989, bis spätestens 21.00 Uhr und am Sonntag, dem 1. Oktober 1989, von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 25 LSchlG.

§ 3

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft und am 2. Oktober 1989 außer Kraft.

Bad Oldesloe, den 22. September 1989
Kreis Stormarn
Der Landrat
als Ordnungsbehörde

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der US-Streitkräfte wird in der Zeit vom

6. — 14. 10. 1989

im Raum Hasenmoor, Hartenholm, Mözen, Westerrade, Heilshoop, Reinfeld, Neritz, Sievershütten, Kaltenkirchen und BAB A 7 eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Gefechtsübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 22. September 1989
Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Betr.: Fortgeschriebene Einwohnerzahlen des Kreises nach dem Stand vom 31. 12. 1988

| Lfd. Nr. | Gemeinde | Einwohnerzahlen | | |
|----------|---------------------|-----------------|----------|----------|
| | | insgesamt | männlich | weiblich |
| 1 | Ahrensburg | 27 174 | 12 751 | 14 423 |
| 2 | Ammersbek | 8 204 | 3 988 | 4 216 |
| 3 | Badendorf | 715 | 369 | 346 |
| 4 | Bad Oldesloe | 20 473 | 9 633 | 10 840 |
| 5 | Bargfeld-Stegen | 2 081 | 1 052 | 1 029 |
| 6 | Bargtheide | 11 153 | 5 386 | 5 767 |
| 7 | Barnitz | 699 | 348 | 351 |
| 8 | Barsbüttel | 10 189 | 5 025 | 5 164 |
| 9 | Braak | 599 | 290 | 309 |
| 10 | Brunsbek | 1 287 | 641 | 646 |
| 11 | Delingsdorf | 1 010 | 500 | 510 |
| 12 | Elmenhorst | 1 874 | 932 | 942 |
| 13 | Feldhorst | 419 | 214 | 205 |
| 14 | Glinde | 15 134 | 7 375 | 7 759 |
| 15 | Grabau | 690 | 319 | 371 |
| 16 | Grande | 569 | 265 | 304 |
| 17 | Grönwohld | 1 148 | 556 | 592 |
| 18 | Großensee | 1 432 | 708 | 724 |
| 19 | Großhansdorf | 8 597 | 3 928 | 4 669 |
| 20 | Hamberge | 1 061 | 532 | 529 |
| 21 | Hamfelde | 404 | 188 | 216 |
| 22 | Hammoor | 882 | 447 | 435 |
| 23 | Heidekamp | 314 | 150 | 164 |
| 24 | Heilshoop | 493 | 253 | 240 |
| 25 | Hohenfelde | 57 | 29 | 28 |
| 26 | Hoisdorf | 3 014 | 1 446 | 1 568 |
| 27 | Jersbek | 1 484 | 774 | 710 |
| 28 | Klein Wesenberg | 509 | 250 | 259 |
| 29 | Köthel | 284 | 149 | 135 |
| 30 | Lasbek | 1 024 | 512 | 512 |
| 31 | Lütjensee | 2 566 | 1 174 | 1 392 |
| 32 | Meddewade | 655 | 345 | 310 |
| 33 | Mönkhagen | 508 | 254 | 254 |
| 34 | Neritz | 318 | 147 | 171 |
| 35 | Nienwohld | 418 | 209 | 209 |
| 36 | Oststeinbek | 7 845 | 3 877 | 3 968 |
| 37 | Pöhlitz | 998 | 529 | 469 |
| 38 | Rausdorf | 196 | 101 | 95 |
| 39 | Rehhorst | 566 | 295 | 271 |
| 40 | Reinbek | 24 398 | 11 565 | 12 833 |
| 41 | Reinfeld (Holstein) | 7 222 | 3 542 | 3 680 |
| 42 | Rethwisch | 867 | 430 | 437 |
| 43 | Rümpel | 910 | 448 | 462 |
| 44 | Siek | 1 799 | 875 | 924 |
| 45 | Stapelfeld | 1 367 | 665 | 702 |
| 46 | Steinburg | 2 040 | 1 015 | 1 025 |
| 47 | Tangstedt | 5 459 | 2 727 | 2 732 |
| 48 | Todendorf | 907 | 463 | 444 |
| 49 | Travenbrück | 1 268 | 657 | 611 |
| 50 | Tremsbüttel | 1 431 | 697 | 734 |
| 51 | Trittau | 6 080 | 2 927 | 3 153 |
| 52 | Wesenberg | 591 | 307 | 284 |
| 53 | Westerau | 649 | 335 | 314 |
| 54 | Witzhave | 965 | 508 | 457 |
| 55 | Zarpen | 1 414 | 734 | 680 |
| | | 194 410 | 93 836 | 100 574 |

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Hauptamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G

O

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

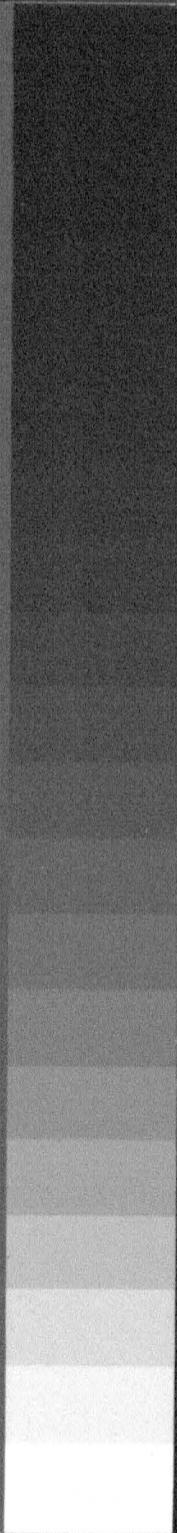
C



M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Kreis Stormarn
für Kreisarchiv
Hauptort

194 410 69 836 100 574

| Gemeinde | Einwohnerzahl | |
|---------------|---------------|----------|
| | männlich | weiblich |
| Altensohn | 37 174 | 37 174 |
| Ammerthal | 8 504 | 8 504 |
| Baderby | 1 119 | 989 |
| Bad Gönne | 50 419 | 49 633 |
| Bargels-Gräbe | 7 081 | 7 081 |
| Bargelsdorf | 11 153 | 8 088 |
| Barkitz | 944 | 944 |
| Barkow | 10 788 | 8 053 |
| Bark | 809 | 809 |
| Barkow | 1 037 | 941 |
| Barkow | 1 010 | 900 |
| Barkow | 1 814 | 809 |
| Barkow | 419 | 314 |
| Barkow | 12 154 | 1 358 |
| Barkow | 1 009 | 819 |
| Barkow | 308 | 308 |
| Barkow | 1 148 | 888 |
| Barkow | 1 413 | 1 088 |
| Barkow | 9 057 | 4 889 |
| Barkow | 1 081 | 829 |
| Barkow | 404 | 516 |
| Barkow | 881 | 438 |
| Barkow | 314 | 184 |
| Barkow | 403 | 340 |
| Barkow | 7 | 38 |
| Barkow | 3 014 | 1 888 |
| Barkow | 1 464 | 1 110 |
| Barkow | 808 | 329 |
| Barkow | 884 | 138 |
| Barkow | 1 004 | 313 |
| Barkow | 1 888 | 1 388 |
| Barkow | 553 | 310 |
| Barkow | 308 | 324 |
| Barkow | 318 | 171 |
| Barkow | 418 | 309 |
| Barkow | 1 845 | 3 958 |
| Barkow | 808 | 469 |
| Barkow | 1 06 | 38 |
| Barkow | 808 | 371 |
| Barkow | 11 888 | 15 837 |
| Barkow | 1 325 | 980 |
| Barkow | 457 | 437 |
| Barkow | 810 | 485 |
| Barkow | 1 198 | 824 |
| Barkow | 1 361 | 1 05 |
| Barkow | 3 049 | 1 012 |
| Barkow | 8 428 | 3 173 |
| Barkow | 907 | 414 |
| Barkow | 857 | 811 |
| Barkow | 1 431 | 1 24 |
| Barkow | 8 080 | 3 151 |
| Barkow | 381 | 384 |
| Barkow | 848 | 314 |
| Barkow | 388 | 437 |
| Barkow | 1 414 | 889 |

Einwohnerzahl von dem Stand
vom 31. 12. 1988



Ämterliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn

Sonderdruck des Stormarner Tagesblattes

Ämterliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn

Mandatsbekanntmachung
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Mandatsbekanntmachung
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Kreisverwaltung
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Mandatsbekanntmachung
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989

Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989
Die Sitzung des Kreistages wird am 21. 10. 1989



Amtliche Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stormarner Kreistages findet am Mittwoch, dem 11. Oktober 1989, 16.00 Uhr, Kreistagssitzungssaal in Bad Oldesloe, statt.

Folgende Punkte stehen auf der

Tagesordnung:

1. Haushaltsüberschreitungen;
2. 2. Nachtragshaushaltsplan 1990;
3. Zuwendungen aus dem Kreisfonds;
4. Erweiterung der Müllverbrennungsanlage Stapelfeld;
5. Abfallwirtschaftskonzept für den Kreis Stormarn (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion);
6. Umgang mit dem Müllbeseitigungsverband Stormarn/Lauenburg (Antrag der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN);
7. Verwendung von Schlacke aus der Müllverbrennungsanlage (Antrag der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN);
8. Ausschreibung der Landratsstelle (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion);
9. Änderung der Hauptsatzung des Kreises Stormarn, § 11 (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion);
10. Beantwortung einer Anfrage.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt. Jeder Bürger des Kreistages kann mündliche Fragen zur Selbstverwaltungsangelegenheiten stellen. Die Fragestunde ist auf 30 Minuten begrenzt.

Priemel
Kreispräsident

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19



8E

Handwritten text in German, appearing to be a list or index of items, possibly related to a collection or archive. The text is faint and difficult to read.

1987

1987



Handwritten text at the bottom of the page, possibly a title or reference number.



Öffentliche Zustellung

Die ausländischen Staatsangehörigen,

1. syrischer Staatsangehöriger Khoshaba Abraham,
2. syrische Staatsangehörige Simonia David,
3. ungeklärte Staatsangehörige Samira Assayyid alias Samira Saiid alias Samira El Kordi.

zur Zeit unbekanntem Aufenthaltes, werden hiermit davon unterrichtet, daß sie 2 für sie bestimmte Bescheide beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn, Stormarnhaus, Hochhaus am Bahnhof, 1. Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen können.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

18. — 20. 10. 1989

im Raum Siek, Lütjensee, Brunsbek und Witzhave eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Durchschlageübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 16. Oktober 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



88

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]





Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

31. Oktober bis 1. November 1989

im Raum Wentorf, Hohenhorn, Büchen, Fuhlenhagen, Mollhagen, Lütjensee, Grande, Schwarzenbek und Dassendorf eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Truppenübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 13. Oktober 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

82

STORMARNER BILD-UND DRUCKVERLAG





Kreis-Verordnung

über die Festsetzung der Verkaufszeiten am 24. Dezember, sofern dieser Tag auf einen Sonntag fällt, vom 17. 10. 1989

Aufgrund des § 15 des Gesetzes über den Ladenschluß (LSchlG) vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), zuletzt geändert durch Gesetz zur Einführung eines Dienstleistungsabends vom 10. Juli 1989 (RGBl. I S. 1382), in Verbindung mit § 1 Abs. 1 der Landesverordnung über die zuständigen Behörden nach dem Gesetz über den Ladenschluß vom 17. November 1983 (GVOBl. Schl.-H. S. 455), wird für den Kreis Stormarn verordnet:

§ 1

Wenn der 24. Dezember auf einen Sonntag fällt, dürfen, abweichend von § 3 Nr. 1 LSchlG.

1.

Verkaufsstellen für die Abgabe von frischer Milch, von Konditorwaren, von Blumen und von Zeitungen, die aufgrund der Verordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen vom 21. Dezember 1957 (BGBl. I S. 1881) in Verbindung mit der Verordnung über die Festsetzung der Lage der Verkaufszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonntagen vom 9. Januar 1958 (GVOBl. Schl.-H. S. 62), zuletzt geändert durch Landesverordnung vom 9. November 1984 (GVOBl. Schl.-H. S. 227),

2.

Verkaufsstellen, die überwiegend Lebens- und Genußmittel feilhalten,

3.

alle Verkaufsstellen für die Abgabe von Weihnachtsbäumen
in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 25 LSchlG.

§ 3

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage der Verkündung in Kraft.

Bad Oldesloe, den 17. Oktober 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
- als Ordnungsbehörde -

Bestellung forstsachverständiger Schätzer

Gemäß § 2 Abs. 2 der Verordnung über Verfahren in Wild- und Jagdschadenssachen vom 22. Juni 1954 (GVOBl. Schl.-H. S. 105) werden

**Herr Bernd Friz, Forstamt Trittau, 2077 Trittau, und
Herr Heinz Vogel, Lerchenweg 28, 2060 Bad Oldesloe,**

zum sachverständigen Schätzer bzw. stellvertretenden forstsachverständigen Schätzer in Wild- und Jagdschadenssachen für den Kreis Stormarn bestellt.

Die Bestellung gilt bis zum 31. Dezember 1993.

Bad Oldesloe, den 17. Oktober 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Jagdbehörde

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19



Stichtag der Bekanntmachung: 17. Oktober 1989

Nr. 40

18. Oktober 1989

17. Oktober 1989

Kreis-Verordnung

Vom 17. Oktober 1989 über die Festsetzung der Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990

1. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

2. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

3. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

4. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

5. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

6. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:

7. Die Kreisgrenzen zum 1. Januar 1990 sind wie folgt festzusetzen:



Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kreiswahl am 25. März 1990

Die Wahl zum Kreistag des Kreises Stormarn findet am Sonntag, dem 25. März 1990, zusammen mit der Wahl zu den Gemeindevertretungen statt.

Gemäß § 22 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung fordere ich hiermit zur Einreichung von Wahlvorschlägen auf.

Die Wahlvorschläge müssen bis spätestens Montag, den 19. Februar 1990 — 18.00 Uhr — beim Kreiswahlamt (Amt für Kommunalaufsicht und Wahlen) in Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Zimmer 39, schriftlich eingereicht werden.

Bei diesem Termin handelt es sich um eine Ausschußfrist. Eine Verlängerung der Frist ist nicht möglich. Aus diesem Grund empfehle ich, die Wahlvorschläge so rechtzeitig vor diesem Termin einzureichen, daß etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge betreffen, rechtzeitig behoben werden können.

Nach § 8 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes sind insgesamt 45 Vertreter in den Kreistag des Kreises Stormarn zu wählen. Davon sind 27 Vertreter durch unmittelbare Wahl und 18 Vertreter durch Verhältnisausgleich (Listenvertreter) zu ermitteln.

Wahlvorschläge für die Wahl der unmittelbaren Vertreter (unmittelbare Wahlvorschläge) können einreichen:

- Parteien im Sinne des Art. 21 des Grundgesetzes (politische Parteien);
- Wahlberechtigte, die sich zu einer Gruppe zusammenschließen (Wählergruppen);
- Wahlberechtigte.

Listenwahlvorschläge können nur politische Parteien und Wählergruppen einreichen. Die Verbindung von Listenwahlvorschlägen ist unzulässig. Weder politische Parteien noch Wählergruppen noch politische Parteien und Wählergruppen können gemeinsame Wahlvorschläge einreichen.

Eine politische Partei oder Wählergruppe kann innerhalb eines Wahlgebietes nur so viele unmittelbare Wahlvorschläge, wie unmittelbare Vertreter zu wählen sind (insgesamt 27) und nur 1 Listenwahlvorschlag einreichen. Die Anzahl der Bewerber auf dem Listenwahlvorschlag ist nicht begrenzt.

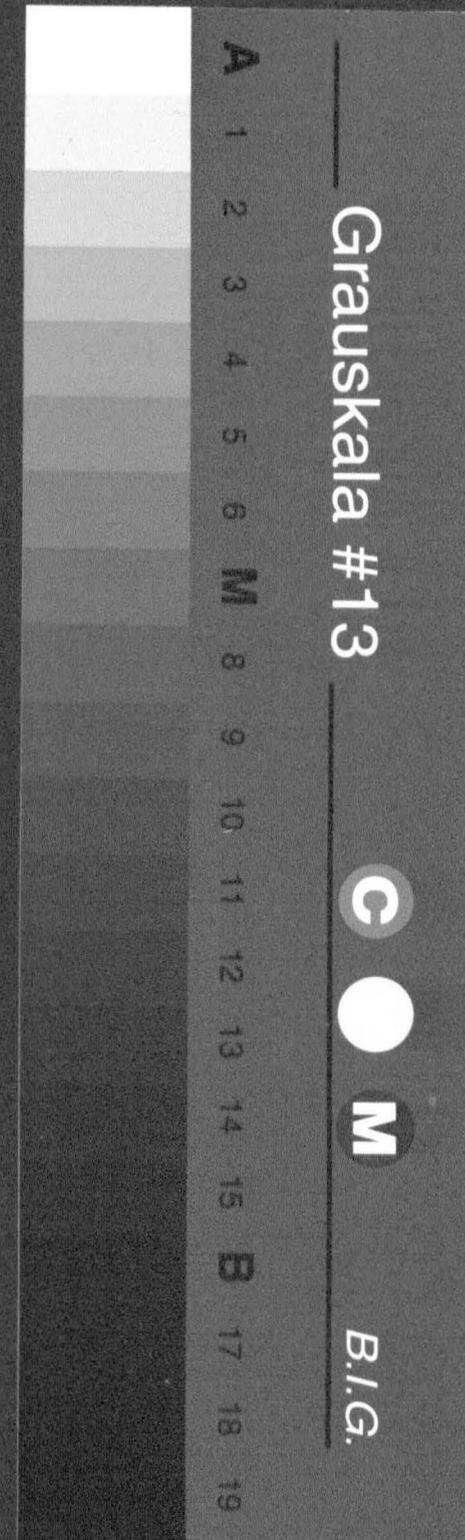
Bestimmungen, die bei der Einreichung von Wahlvorschlägen beachtet werden müssen, ergeben sich aus dem Gemeinde- und Kreiswahlgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 1985 (GVOBl. Schl.-H. S. 146) und der Gemeinde- und Kreiswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 1985 (GVOBl. Schl.-H. S. 279).

Die erforderlichen, den amtlichen Mustern entsprechenden Wahlvordrucke können beim Kreiswahlamt, Bad Oldesloe, Stormarnhaus, Zimmer 39, angefordert werden.

Die wahlrechtlichen Bestimmungen sind zwingende Vorschriften. Es obliegt den politischen Parteien, Wählergruppen und Wahlberechtigten, für die Ordnungsmäßigkeit der von ihnen eingereichten Wahlvorschläge zu sorgen.

Bad Oldesloe, den 31. Oktober 1989

Der Kreiswahlleiter
des Kreises Stormarn
Dr. Becker-Birck
Landrat



Kreisarchiv Stormarn



Öffentliche Zustellung

Der rumänische Staatsangehörige, Herr Petru POP, geb. am 31. Januar 1958 in Ceanu Mare/Rumänien, z. Z. unbekanntem Aufenthaltes, wird hiermit davon unterrichtet, daß er einen an ihn gerichteten Bescheid beim Ordnungsamt des Kreises Stormarn, Stormarnhaus, Hochhaus am Bahnhof, 1. Stock, Zimmer 161, in Empfang nehmen kann.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Sperrung des Bahnüberganges „Am Zuschlag“ in der Stadt Reinfeld/Holstein

Wegen Gleisbauarbeiten wird der Bahnübergang „Am Zuschlag“ in der Stadt Reinfeld/Holstein zu folgenden Zeiten voll gesperrt:

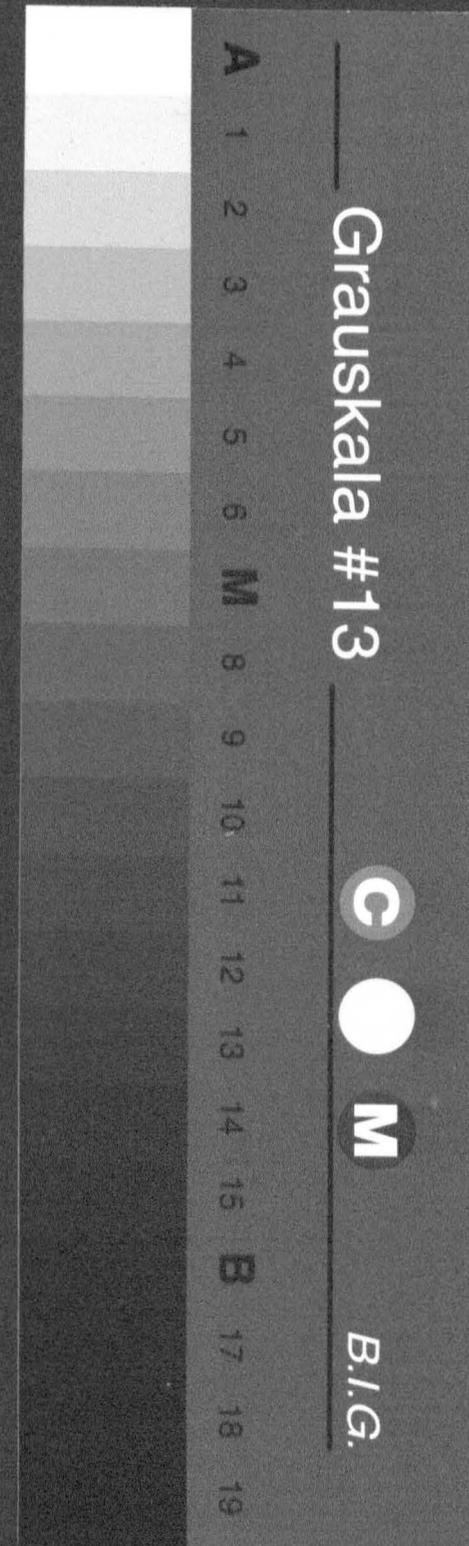
- am 13. November 1989, ab 20.00 Uhr, bis 14. November 1989, 7.00 Uhr,
und
- am 14. November 1989, ab 21.00 Uhr, bis 15. November 1989, 6.00 Uhr.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt in beiden Fahrtrichtungen über Hamburger Chaussee (B 75) — Kalkgraben — Klosterberg — Hamburger Straße — Steinhöfer Straße — Matthias-Claudius-Straße — Paul-von-Schoenaich-Straße — Bahnhofstraße — Mahlmannstraße.

Die Umleitungsstrecke ist beschildert.

Ab 15. November 1989, 6.00 Uhr, wird der Bahnübergang für die Dauer von 5 Tagen halbseitig gesperrt. In diesem Zeitraum muß hier mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Es wird daher empfohlen, in Richtung B 75 über den Bahnübergang „Kalkgraben“ zu fahren.

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt



Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

88

[Faint, mirrored text from the reverse side of the page, likely bleed-through from a document in German.]

[Faint text and a circular stamp or logo on the right side of the page, possibly a library or archival stamp.]



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Britischen Streitkräfte wird in der Zeit vom
12. — 17. November 1989

im Raum der Kreise Pinneberg, Stormarn und Segeberg eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Fernmeldeübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 8. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

— Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

A

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19



90

Quadratmeter

Das Quadrat

ist ein

Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

Das Quadrat ist ein Einheitsmaß

21. Juni 1888

1888

11. Juni 1888



Ärztliche Bezirksverwaltung des Kreises Stormarn

Ärztliche Bezirksverwaltung des Kreises Stormarn

Ärztliche Bezirksverwaltung des Kreises Stormarn



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

4. 12. — 7. 12. 1989

im Raum Rohlfshagen — Rümpel — Sattenfelde — Gut Lasbek eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Pionierübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 10. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

28. — 29. November 1989

im südlichen Teil des Kreises Stormarn bis zur Höhe Travenbrück — Rethwisch eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Batterieübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht werden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 10. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

VIII. Satzung

zur Änderung der Hauptsatzung des Kreises Stormarn

Aufgrund des § 4 der Kreisordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlußfassung durch den Kreistag vom 11. Oktober 1989 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende VIII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Kreises Stormarn in der Fassung vom 19. April 1985 erlassen:

Artikel I

§ 11 erhält folgende Fassung:

Die Wahlzeit des Landrats wird auf 8 Jahre festgelegt.

Artikel II

Die VIII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am 1. 1. 1990 in Kraft.

Die Genehmigung nach § 4 der Kreisordnung für Schleswig-Holstein wurde mit Erlaß des Innenministers vom 1. November 1989 erteilt.

Bad Oldesloe, den 6. November 1989

Dr. Becker-Birck
Landrat

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



1989

1989

Die ...

1989

1989



Kreisarchiv Stormarn
Postfach 1000
23844 Ahrenshoop

1989

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

23. November 1989

Nr. 45

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Britischen Streitkräfte wird in der Zeit vom
27. November bis 1. Dezember 1989

im Raum der gesamten Kreisgebiete Stormarn und Segeberg eine Übung durchführen.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 17. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
1. bis 31. Dezember 1989

im gesamten Raum Schleswig-Holstein eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Luftübung mit Hubschraubern.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen — in Städten und amtsfreien Gemeinden bei den Herrn Bürgermeistern — in amtsangehörigen Gemeinden bei den Herrn Amtsvorstehern — wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 17. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Im Schweinebestand eines Landwirtes in der Gemeinde Ammersbek wurde die Aujeszky'sche Krankheit amtstierärztlich festgestellt.

Die erforderlichen Schutzmaßnahmen wurden angeordnet.

Bad Oldesloe, den 17. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Fischereiaufseher

Aufgrund des § 119 Abs. 7 des Fischereigesetzes vom 11. 5. 1960 (GVOB. Schl.-H. S. 308) habe ich den vom Angelsportverein „Proppenkieker“ in 2000 Tangstedt bestellten privaten Fischereiaufseher,

Herrn Fred Hohn,

wohnhaft: 2359 Henstedt-Ulzburg, Bergstraße 18,
amtlich verpflichtet.

Der Aufsichtsbezirk umfaßt die Gewässer:
„Wilsteder See“ in 2000 Tangstedt.

2060 Bad Oldesloe, den 10. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

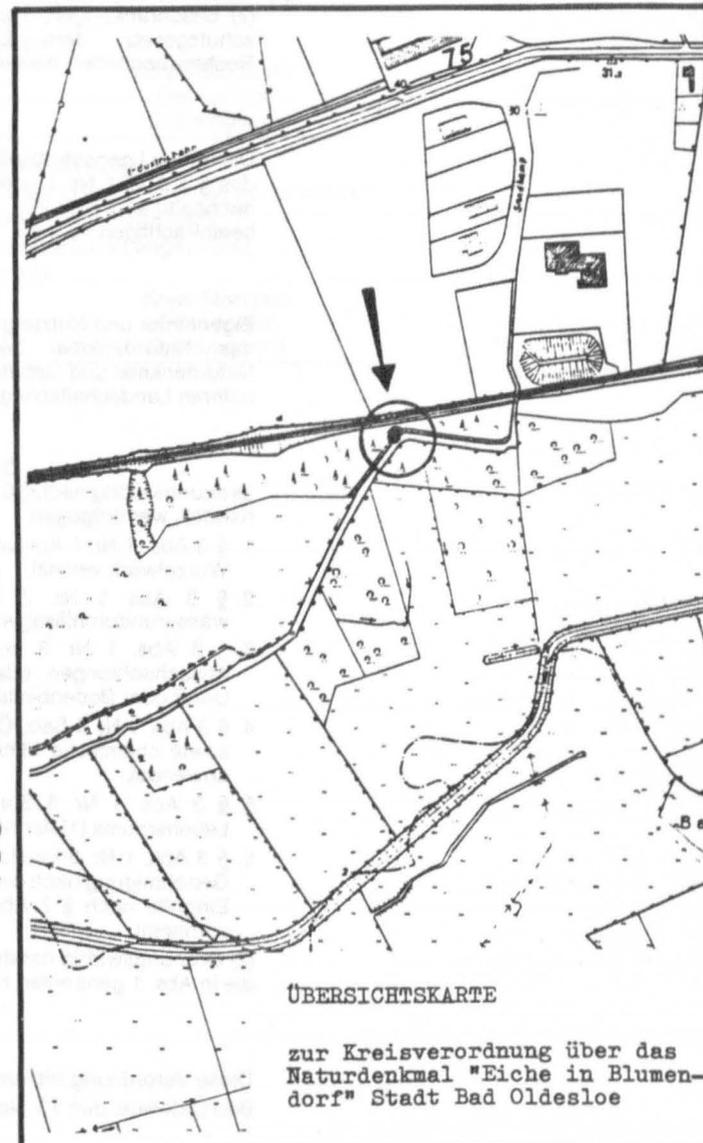
Kreisverordnung über das Naturdenkmal „Eiche in Blumendorf“ vom 13. November 1989

Aufgrund des § 19 Abs. 1 des Landschaftspflegegesetzes wird verordnet:

§ 1

Erklärung zum Naturdenkmal

(1) Die auf dem Flurstück 25/5 der Flur 3 der Gemarkung Blumendorf in der Stadt Bad Oldesloe, Kreis Stormarn, stehende Stieleiche (*quercus robur*) wird zum Naturdenkmal erklärt.



(2) Es ist unter Nr. 61 in das bei der unteren Landschaftspflegebehörde geführte Verzeichnis der Naturdenkmale eingetragen.

(3) Der Schutz erstreckt sich auch auf die Grundstücksfläche in 1½facher Kronenbreite, mind. jedoch auf 1000 m².

§ 2

Schutzzweck

Der Schutz dient der im öffentlichen Interesse liegenden Erhaltung einer Stieleiche von besonders stattlichem Wuchs, die auch wegen ihres Alters und der Größe eine schutzwürdige Einzelschöpfung der Natur darstellt.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C O M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 C 12 13 14 15 B 17 18 19



§ 3 Verbote

(1) Die Beseitigung des Naturdenkmals und alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Veränderung oder nachhaltigen Störung des Naturdenkmals oder seiner geschützten Umgebung führen oder führen können, sind verboten.

Insbesondere ist es verboten:

1. Ausästungen vorzunehmen, Zweige abzubrechen oder das Wurzelwerk zu verletzen,
2. Befestigungen der Fläche (1½fache Kronenbreite) mit einer wasserundurchlässigen Decke (z.B. Asphalt, Beton) vorzunehmen,
3. Im Wurzelbereich des Naturdenkmals Grabungen, Ausschachtungen oder Aufschüttungen vorzunehmen oder Schutt, Unrat oder Bodenbestandteile einzubringen oder abzulagern,
4. Im Lebensraum des Naturdenkmals (1½fache Kronenbreite) Salze, Öle, Säuren oder Laugen zu lagern oder aufzuschütten sowie chemische Mittel, wie Herbizide, Insektizide und Fungizide, anzuwenden,
5. Sprengungen oder Bohrungen innerhalb des Lebensraums (1½fache Kronenbreite) vorzunehmen,
6. bauliche Anlage zu errichten, auch wenn sie keiner Genehmigung nach der Landesbauordnung bedürfen oder sonstige Eingriffe nach § 7 Abs. 1 Satz 2 des Landschaftspflegegesetzes vorzunehmen.

(2) Beschränkungen, Verbote und Gebote nach dem Bundesnaturschutzgesetz, dem Landschaftspflegegesetz oder sonstigen Rechtsvorschriften bleiben unberührt.

§ 4 Ausnahmen

Die untere Landschaftspflegebehörde kann im Einzelfall von Verboten des § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Ausnahmen zulassen, die nicht zu einer nachhaltigen Störung führen oder den Schutzzweck nicht beeinträchtigen können.

§ 5 Anzeigepflicht

Eigentümer und Nutzungsberechtigte des Grundstücks, auf dem sich das Naturdenkmal befindet, sind verpflichtet, Schäden am Naturdenkmal und Gefahren, die von ihm ausgehen, unverzüglich der unteren Landschaftspflegebehörde anzuzeigen.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig nach § 64 Abs. 2 Nr. 2 des Landschaftspflegegesetzes handelt, wer entgegen

1. § 3 Abs. 1 Nr. 1 Ausästungen vornimmt, Zweige abbricht oder das Wurzelwerk verletzt,
2. § 3 Abs. 1 Nr. 2 die Fläche unter dem Baum mit einer wasserundurchlässigen Schicht befestigt,
3. § 3 Abs. 1 Nr. 3 im Wurzelbereich des Baumes Grabungen, Ausschachtungen oder Aufschüttungen vornimmt oder Schutt, Unrat oder Bodenbestandteile einbringt oder ablagert,
4. § 3 Abs. 1 Nr. 4 Salz, Öl, Säure und Laugen lagert oder aufschüttert sowie chemische Mittel wie Herbizide, Insektizide und Fungizide anwendet,
5. § 3 Abs. 1 Nr. 5 Sprengungen oder Bohrungen innerhalb des Lebensraums (1½fache Kronenbreite), vornimmt,
6. § 3 Abs. 1 Nr. 6 bauliche Anlagen errichtet, auch wenn sie keiner Genehmigung nach der Landesbauordnung bedürfen oder sonstige Eingriffe nach § 7 Abs. 1 Satz 2 des Landschaftspflegegesetzes vornimmt.

(2) Ordnungswidrig handelt auch, wer fahrlässig nicht erkennt, daß er die in Abs. 1 genannten Handlungen am Naturdenkmal vornimmt.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.
Bad Oldesloe, den 13. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
untere Landschaftspflegebehörde

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

30. November 1989

Nr. 46

Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom

4. bis 7. Dezember 1989

im Raum Reinfeld — Schwarzenbek — Trittau — Bad Oldesloe eine Übung durchführen.

Es handelt sich hierbei um eine Marschübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 24. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Im Schweinebestand eines Landwirtes in der Gemeinde Pölitze wurde die Aujeszky'sche Krankheit amtstierärztlich festgestellt.

Die erforderlichen Schutzmaßnahmen wurden angeordnet.

Bad Oldesloe, den 24. November 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C



M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Kreisarchiv Stormarn

Grauskala #13



B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



96

[Faint, illegible text from a document, possibly a letter or official notice, with some lines of text visible.]



AMTliches Bezirksamt Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

7. Dezember 1989

Nr. 47

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stormarner Kreistages findet am
Donnerstag, dem 14. Dezember 1989, 14.00 Uhr,
Kreistagssitzungssaal in Bad Oldesloe,

statt.

Folgende Punkte stehen auf der

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Kreiswahlleiters für die Kommunalwahl 1990;
2. Jahresrechnung 1988;
3. Haushaltsüberschreitungen 1989;
4. Zuwendungen aus dem Kreisfonds;
5. Förderung des Feuerlöschwesens;
6. Kreditaufnahme;
7. Haushalt 1990;
 - 7.1 Stellenplan und Stellenübersicht Kreiskrankenhaus;
 - 7.2 Haushalt und Begleitbeschlüsse zum Haushalt;
8. Transport gefährlicher Güter durch den Kreis Stormarn (Bericht);
9. Verlängerung einer Bürgerschaft für die WAS.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt. Jeder Bürger des Kreises kann mündliche Fragen zu Selbstverwaltungsangelegenheiten stellen. Die Fragestunde ist auf 30 Minuten begrenzt.

Priemel
Kreispräsident

Wegeeinziehung in der Gemeinde Elmenhorst

Auf Antrag der Gemeinde Elmenhorst werden die öffentlichen Wegeflächen

- a) Teilflächen der Flurstücke 125/2 und 125/3 der Flur 1 der Gemarkung Mönkenbrook und
 - b) Flurstück 128 der Flur 1 der Gemarkung Mönkenbrook
- gem. § 8 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung vom 31. Januar 1979 (GVBl. für Schl.-H. S. 164) eingezogen, da diese Wegeflächen keine Verkehrsbedeutung mehr besitzen.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung in den Lübecker Nachrichten und im Stormarner Tageblatt Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich bei mir eingelegt werden oder im Zimmer 39 des Stormarnhauses in Bad Oldesloe zur Niederschrift erklärt werden. Er kann innerhalb der Frist auch beim Minister für Wirtschaft, Technik und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein in Kiel, Düsternbrooker Weg 94/100, eingelegt werden.

Bad Oldesloe, den 1. Dezember 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Straßenaufsichtsbehörde

Bekanntmachung

I.

II. Nachtragshaushaltssatzung des Kreises Stormarn für das Haushaltsjahr 1989

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluß des Kreistages vom 11. Oktober 1989 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

| | erhöht
um | vermindert
um | und damit der Gesamtbetrag
des Haushaltsplanes einschl.
der Nachträge | |
|---------------------------|--------------|------------------|---|--|
| | DM | DM | gegenüber
bisher | gegenüber
nunmehr
festgesetzt
auf
DM |
| 1. im Verwaltungshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | 3.436.000 | — | 140.098.000 | 143.534.000 |
| die Ausgaben | 3.436.000 | — | 140.098.000 | 143.534.000 |
| 2. im Vermögenshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | — | 1.340.000 | 39.284.000 | 37.944.000 |
| die Ausgaben | — | 1.340.000 | 39.284.000 | 37.944.000 |

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Kredite
von bisher 10.800.000 DM auf 11.800.000 DM
davon für Zwecke der Umschuldung
von bisher 0 DM auf 0 DM,
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
von bisher 6.640.000 DM auf 6.163.000 DM.

§ 3

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan des Kreiskrankenhauses Stormarn werden

| | erhöht
um | vermindert
um | und damit der Gesamtbetrag
des Haushaltsplanes
einschl. der Nachträge | |
|---------------------|--------------|------------------|---|--|
| | DM | DM | gegenüber
bisher | gegenüber
nunmehr
festgesetzt
auf
DM |
| 1. im Erfolgsplan | | | | |
| die Erträge | — | 101.000 | 28.462.000 | 28.361.000 |
| die Aufwendungen | — | 103.000 | 28.541.000 | 28.438.000 |
| der Jahresverlust | — | 2.000 | 79.000 | 77.000 |
| 2. im Vermögensplan | | | | |
| die Einnahmen | 125.000 | — | 2.919.000 | 3.044.000 |
| die Ausgaben | 125.000 | — | 2.919.000 | 3.044.000 |

neu festgesetzt.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 8. November 1989 erteilt.

Bad Oldesloe, den 16. November 1989

gez. Unterschrift
Dr. Becker-Birck
Landrat

II.

Der 2. Nachtragshaushaltsplan liegt gem. § 57 Kreisordnung in Verbindung mit § 79 Abs. 3 Gemeindeordnung
vom 8. 12. — 15. 12. 1989

im Stormarnhaus, Zimmer 46, Amt für Finanzen, während der Dienststunden öffentlich aus.

Bad Oldesloe, den 7. Dezember 1989

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Amt für Finanzen

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn



Manöverbekanntmachung

Eine Einheit der Bundeswehr wird in der Zeit vom
1. Januar bis 31. Januar 1990

im Raum Schleswig-Holstein eine Übung durchführen.
Es handelt sich hierbei um eine Luftübung.

Schäden, die durch diese Übung verursacht wurden, können von den
Betroffenen bei den zuständigen örtlichen Ordnungsbehörden wegen
deren Regulierung angemeldet werden. Die das Verfahren regelnden
Bestimmungen sind dort einzusehen.

Bad Oldesloe, den 21. Dezember 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Bestellung der Schätzer in Tierseuchenangelegenheiten

Gemäß § 22 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des
Tierseuchengesetzes (AGTierSG) in der Fassung vom 4. Februar 1983
(GVOBl. Schl.-H. S. 74) bestelle ich für die Dauer von 3 Jahren (vom
1.1.1990 bis 31.12.1992) als Schätzer in Tierseuchenangelegenheiten:

1. Stadt Ahrensburg:

Thomas Rübcke sen., Hof Kamp, 2070 Ahrensburg
Hans Witten, Teichstr. 4, 2070 Ahrensburg
Paul Maar jun., Kremerbergredder 51, 2070 Ahrensburg

2. Stadt Bad Oldesloe:

Peter Wilkens, Wolkenwehe 7, 2060 Bad Oldesloe
Eckehard Pöhlsen, Seefeld, 2060 Bad Oldesloe
Gerhard Feddern, Poggensee, 2060 Bad Oldesloe
Wilhelm Gütte, Schadehorn 17, 2060 Bad Oldesloe

3. Stadt Bargteheide:

Richard Steinmatz, Tremsbütteler Weg 85, 2072 Bargteheide
Herbert Schunck, Am Markt 15, 2072 Bargteheide

4. Stadt Glinde:

Gerhard Bertram, In der Trift, 2056 Glinde

5. Stadt Reinbek:

Fritz Behn, Dorfstr. 10, OT Schönningstedt, 2057 Reinbek
Rudolf Bohlens, Dorfstr. 11, OT Schönningstedt, 2057 Reinbek
Willi Mestars, Dorfstr. 1, OT Schönningstedt, 2057 Reinbek
Günther Weitkunat, Große Str. 57, OT Ohe, 2057 Reinbek

6. Stadt Reinfeld:

Otto Weddingfeld, Bahnhofstr. 10, 2067 Reinfeld/Holstein
Heinrich zum Felde, Drönnhorster Weg 6, 2067 Reinfeld/Holstein
Hans-Jürgen Schacht, Bolande 47, 2067 Reinfeld/Holstein
Tilman Pluym, Pasewerk 4, 2067 Reinfeld/Holstein
Wolfgang Böttcher, Weizenkoppel 4, 2067 Reinfeld/Holstein

7. Gemeinde Ammersbek:

Ewald Schulz, Mühlenbrook, 2000 Hamburg 65
Hans-Jürgen Wriggers, Dorfstr. 67, 2075 Ammersbek

8. Gemeinde Barsbüttel:

Hans-Joachim Ahrens, Ahrenstwierte 1, 2000 Barsbüttel
Hermann Ruge jun., Am Haidberg 1, 2000 Barsbüttel
Herbert Schmidt, Dorfring 18, 2000 Barsbüttel

9. Gemeinde Großhansdorf und Amt Siek:

Hans-Peter Rönner, Alte Landstr. 6, 2071 Siek
Claus Röhrs, Dorfstr. 19, 2071 Hoisdorf
Ernst-August Wittern, Papendorfer Str. 1, 2077 Brunsbek 3

10. Gemeinde Oststeinbek:

Hermann Busse, Dorfstr. 10, 2000 Oststeinbek
Günter Hildebrandt, Barsbütteler Weg 36, 2000 Oststeinbek

11. Gemeinde Tangstedt:

Karl-Heinz Zabel, Am Dorfplatz 6, 2000 Tangstedt
Ernst-Gustav Dechow, Schulstr. 26, 2000 Tangstedt
Wilfried Ernst, An der Alster 23, 2000 Tangstedt

12. Amt Bad Oldesloe-Land:

Alfred Radtke, Ringstr. 12, 2061 Grabau
Adolf Schwartau, Freestot 3, 2061 Meddewade
Hugo Stoffers, Dorfstr. 27, 2060 Rümpel
Albert Stapelfeldt, Steensrade 6, 2061 Rethwisch

13. Amt Bargtheide-Land:

Hans Lienau, Mühlenweg 1, 2061 Bargfeld-Stegen
Klaus Martens, Lübecker Str. 1, 2071 Delingsdorf
Werner Mosel, Sattenfelder Str. 2, 2071 Tremsbüttel
Wilhelm Schwiecker, Hauptstr. 2, 2071 Todendorf

14. Amt Nordstormarn:

Jürgen Lüders, Wulmenau 11, 2061 Westerau
Fritz-Jürgen Schöning, Teichstr. 26, 2401 Zarpfen
Dieter Ehrentraut, Havighorst 19, 2067 Feldhorst

15. Amt Trittau:

Boje Erhard Eylmann, Fritz-Berodt-Str. 7, 2077 Grobensee
Erwin Klose, Zum Bugenhagenheim 1, 2077 Trittau
Erich Prüb, Poststr. 16, 2071 Witzhave
Werner Zingelmann, Kirchenstr. 12, 2077 Trittau

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C

●

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Amtliche Bekanntmachungen des Kreises Stormarn



Sonderdruck des Stormarner Tageblattes

(Amtliches Bekanntmachungsorgan des Kreises Stormarn)

31. Jahrgang

28. Dezember 1989

Nr. 49

Kehrbezirkseinteilung

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 23 Abs. 1 des Gesetzes über das Schornsteinfegerwesen (Schornsteinfegergesetz — SchfG —) vom 15. 9. 1969 (BGBl. I S. 1634) in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Landesverordnung zur Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Schornsteinfegergesetz vom 7. 1. 1970 (GVBl. Sch.-H. S. 13) werden die Kehrbezirke im Kreis Stormarn mit Wirkung vom 1. 1. 1990 wie folgt eingeteilt:

Kehrbezirk: Reinbek I

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Harald Speht,
Eichenbusch 55, 2057 Reinbek (Tel. 0 40 / 7 22 53 12)

In der Stadt Reinbek folgende Straßen:

Am Forstplatz, Am Holländerberg, Am Krähenwald, Am Ladenzentrum, Am Rosenplatz, Am Kolk, Angeliter Weg, Baumschulenweg, Berliner Straße, Böge, Bogenstraße, Borsigstraße, Brunsbusch, Charlottenburger Weg, Dieselstraße, Dithmarscher Weg, Dohlenstieg, Dornröschenweg, Eichenbusch, Fernandinenweg, Friedrichshainer Weg, Friesenweg, Gergenbusch, Glinder Weg, Gleisners Park, Großer Scharnhorst, Gutenbergstraße, Halskestraße, Hamburger Straße, Hebbelstraße, Hermann-Körner-Straße, Holsteiner Straße, Husumer Straße, Jahnstraße, Jahnkeweg, Kinauweg, Kieler Straße, Kirchenallee, Klosterbergenstraße, Köpenicker Weg, Kreuzkamp, Kuppengang, Kurzer Rehm, Langenhege, Lauenburger Straße, Lessingstraße, Lichtenberger Weg, Liebigstraße, Loddenallee, Lohbrügger Straße, Lübecker Straße, Mühlenredder von Nr. 1 bis 129 und von 14 bis 118, Neuköllner Weg, Niels-Steensen-Weg, Rade, Reinickendorfer Weg, Rosenstraße, Rübezahweg, Schatzkammer, Schaumannskamp, Schleswiger Straße, Schneewittchenweg, Schöneberger Weg, Schulstraße, Segeberger Straße, Soltauskoppel, Spandauer Weg, Steinburger Straße, Steglitzer Weg, Störmerweg, Stormarnstraße, Täbyplatz, Talstraße, Tannenweg, Tempelhofer Weg, Theodor-Storm-Straße, Tiergartenweg, Treptower Weg, Vierländer Weg, Völkerspark, Weißenseer Weg, Wilmersdorfer Weg, Wittenkamp.

Kehrbezirk: Reinbek II

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Herbert Schmidt,
2419 Salem, Seestraße 55, (Tel. 0 45 41 / 49 41)

In der Stadt Reinbek folgende Straßen:

Am Vorwerksbusch, An der Wildkoppel, Auf dem großen Ruhm, Bahnhofstraße, Bahnsenallee, Bergstraße, Bismarckstraße, Buchtallee, Bunzlauer Weg, Cronsberg, Danziger Straße, Dieselstraße Nr. 2 — 12, Elbinger Weg, Eschenweg, Fasanenstieg, Gärtnerstraße, Goetheallee, Görliitzer Weg, Gutenbergstraße ab Nr. 19 und 26, Hermann-Löns-Straße, Herrengraben, Herzog-Adolf-Straße, Hirschberger Weg, Humboldtstraße, Kampstraße, Klaus-Groth-Straße, Kösliner Weg, Kolberger Weg, Kückallee, Küstriner Weg, Ladestraße, Lausitzer Weg, Lindenstraße, Memeler Weg, Ostlandring, Parkallee, Pillauer Weg, Prahlsdorfer Weg, Reuterweg, Röntgenstraße, Schillerstraße, Schlesier Weg, Schloßstraße, Schmiedesberg, Schönningstedter Straße, Scholtzstraße, Schützenstraße, Siemensstraße, Sophienstraße, Stargarder Weg, Tilsiter Weg, Waldenburger Weg, Waldstraße, Mühlenredder, Bernhard-Ihnen-Straße, Blocksberg, Gartenweg, Lindensteg, Silker Weg, Wohltorfer Straße, Ellerholde, Hamelskamp, Krabbenhöhe, Krabbenkamp, Krummwisch, Krumbbögen sowie

Ortsteil Schönningstedt-Dorf:

Am Saalteich, Am Lindenhof, Alter Kamp, Dorfstraße, Glinder Straße, Königstraße, Mühlenweg, Oher Straße, Saalkoppel, Schanze, Silker Feld, Schönningstedter Straße, Unter den Linden.

In der Stadt Glinde folgende Straßen:

Ahornweg, Glinder Weg, Gutenbergstraße, Haidberg 5 - 13, Holstenkamp Nr. 1 bis 7 und Nr. 29, Humboldtstraße, Otto-Hahn-Straße, Robert-Bosch-Straße, Rotdornweg, Siemensstraße, Stormarnring, Wiesenstieg von Nr. 1 bis 11 und 10 bis 20, Wilhem-Bergner-Straße.

Kehrbezirk: Reinbek III

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Peter Israel,
Sonstkoppel 1, OT Ohe, 2057 Reinbek, (Tel. 0 41 04 / 54 91)

In der Stadt Reinbek folgende Straßen:

Ortsteil Ohe

Sachsenwaldau, Lönsberg, Weg Zum Burgstall, Am Hünengrab, Hoibeken, Große Straße, Müssenredder, Hinter den Höfen, Finkenkoppel, Nachtigallenweg, Lerchenweg, Am Sportplatz, Sonstkoppel, Am Röhbrook, Schönauer Weg, Oher Tannen, Kronshorster Weg, Büchschinken.

Ortsteil Neuschönningstedt

Oher Tannen, Langeloher Weg, Erlengrund, Am Moor, Stemwarde Straße, Grenzweg, Tannenallee, Gartenstraße, Sandweg, Sandkamp, Sandhöhe, Eggerskoppel, Mittelweg, Birkenweg, Ahornweg, Birkenring, Am Stüb, Platanenweg, Bredenhorn, Am Haidkrug, Möllner Landstraße, Eberescheweg, Heckenweg, Unter den Linden, Lindenallee, Buchenweg, Eichenallee, Kiefernweg, Heideweg, Hasenstieg, Schäferskamp, Rehwinkel, Kirschenweg, Insterburger Weg, Kirchenstieg, Querweg, Rosenweg, Haidkrugchaussee, Oher Weg, Hans-Geiger-Straße, Gorch-Fock-Straße, Emil-Nolde-Straße, Matthias-Claudius-Straße, Op den Stüben, Königsberger Straße, Kolberger Straße, Stettiner Straße, Samlandweg, Masurenweg, Schweriner Weg, Haidkoppelweg, Moorweg.

In der Stadt Glinde folgende Straßen:

Auf dem Knüll, Breiter Kamp, Osterfeld, Beim Hügel, Bünebüttler Weg, Asbrook, Kreuzkamp, Stübenkoppel, Pickerade, Danziger Straße, Hirtenweg, Im Gellhornpark, Berliner Straße, Beim Zeugamt, Möllner Landstraße, Groothegen, Rehwisch, Auf dem Brink

Kehrbezirk: Glinde

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Roland Gohra,
Bachstraße 10, OT Stemwarde, 2000 Barsbüttel
(Tel. 0 40 / 7 11 25 15)

In der Stadt Glinde folgende Straßen:

Am Anger, Am Berge, Am Bogen, Am Alten Kirchweg, Am Spitzwald, Am Sportplatz, Avenue St. Sebastien, Bahnstraße, Bornweg, Buchenweg, Diekkoppelweg, Dorfstraße, Eggerskoppel, Eichenknick, Eichloh, Ellerholz, Gartenweg, Gerhart-Hauptmann-Weg, Heidberg Nr. 2 bis 8, Helenenweg, Hinter den Tannen, Holstenkamp ab Nr. 9 bis zur Einmündung Oher Weg — außer Nr. 29, In der Trift, Kiefernbogen, Knickrehm, Königsberger Straße, Kupfermühlenweg, Markt, Mittelstraße, Mühlenweg, Mühlenstraße, Oher Weg bis zur Einmündung Holstenkamp, Poststraße, Robert-Schumann-Weg, Rödenbrooksweg, Sandweg, Schulstraße, Schrödersweg, Sönke-Nissen-Allee, Stettiner Weg, Stormarnring, Suckkoppel, Theodor-Storm-Weg, Togohof, Verbindungsweg, Weidenweg, Wiesenstieg Nr. 2 bis 8, Willinghusener Weg, Zur Bek.

In der Gemeinde Barsbüttel folgende Straßen:

Ortsteil Willinghusen:

Ahrenstwiete, Alte Dorfstraße, Am Eichenhain, Am Glinder Weg, Am Sportplatz, Am Walde, Barsbütteler Landstraße, Bei den Tannen, Blangwiesen, Blumenstraße, Drift, Feldweg, Gartenstraße, Glinder Weg, Kastanienweg, Katzenberg, Kellerberg, Lohe, Moorkoppel, Querweg, Redderbusch, Rosenweg, Rüterberg, Speckenkamp, Stemwarde Landstraße, Twiete, Wiesenweg, Willinghusener Birkenweg, Zum Tunnel.

Ortsteil Stemwarde:

Am Hainholz, Bachstraße, Bahnhofstraße, Bergweg, Betonstraße, Dorfring, Dorfstraße, Dornenweg, Kronshorster Weg, Lüttkoppel.

Ortsteil Stellau:

Achtern Busch, Am Dorfplatz, Am Heidberg, Heidkamp, Schulstraße, Wiesenstraße.

Kehrbezirk: Oststeinbek

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Siegfried Domnick,
Lüttkoppel 10, 2000 Barsbüttel, OT Stemwarde
(Tel. 0 40 / 7 10 45 03)

In der Gemeinde Oststeinbek folgende Straßen:

Albert-Ihle-Straße, Anne-Jennfeld-Straße, Am Südhang, Am Eich,

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C

M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Breslauer Straße, Brückenstraße, Breedenweg, Bergstraße, Barsbütteler Weg, Deefenallee, Eichenreihe, Eichenredder, Gut Dromhorst, Grüner Bogen, Grenzweg, Grellkamp, Gewerbering, Gerberstraße, Geesthöhe, Heidstücken, Hochrain, Hansetor, Hamburger Kamp, Im Hegen, Kohlbergen, Kleiner Postweg, Kirschenweg, Kolbergstraße, Lägerfeld, Möllner Landstraße, Meienhoop, Meesen, Mühlenberg, Mühlenstraße, Ostlandstraße, Postweg, Parkweg, Querweg, Rübekampen, Smaalkoppel, Stormarnstraße, Stettiner Straße, Tannenkoppel, Thorner Weg, Twiete, Uferstraße, Wiesenweg, Willinghusener Weg, Zum Osterstein, Zum Feldhang, Zum Forellenbach.

Ortsteil Havighorst:

Am Obstgarten, Am Ohlendiek, Am Steinbeker Hof, Am Turnierplatz, An der Trift, Binnenfeld, Boberger Straße, Dorfstraße, Fasanenweg, Königsberger Platz, Schulstraße, Voßredder, Waldweg, Ziegeleistraße.

In der Stadt **Glinde** folgende Straßen:

An der Au, Am Südhang, Am Heideck, Am Walde, Am Hünengrab, Birkenweg, Blockhorner Allee, Großer Gliner Berg, Haferberg, Havighorster Weg, Helenenweg, Im Grund, Kornblumenweg, Kleiner Gliner Berg, Kiebitzweg, Möllner Landstraße 2 bis 110 und 1 bis 63, Oststeinbeker Weg, Pestalozzistraße, Papendieker Redder, Quellental, Sebaldkoppel, Sandkamp, Saalbergstraße, Tannenweg, Zur Feldmark.

Kehrbezirk: Barsbüttel

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Wilhelm **Israel**, Lerchenweg 5, OT Ohe, 2057 Reinbek, (Tel. 0 41 04 / 56 53)

In der Gemeinde Barsbüttel folgende Straßen:

Ortsteil Barsbüttel:

Hauptstraße, Steinbeker Weg, Alte Landstraße, Zum Dicken Busch, Blöcken, An der Alten Schule, Finkenweg, Amselweg, Fasanenweg, Lerchenweg, Falkenstraße, Meisenweg, Soltausredder, Hinterm Garten, Solkowskyweg, Graumannstieg, Barsbütteler Hof, Willinghusener Landstraße, Am Hartsteinwerk, Kielredder, Von-Bronst-Strasse, Kielende, Ohlweg, Großer Kamp, Kiebitzhörn, Fahrenberg, Stellauer Weg, Guipavasring, Diestelstieg, Holunderstieg, Schlehentstieg, Birkenweg, Achtern Barg, Mittelweg, Bergredder, Rähnwischedder, Thorkoppel, Danziger Weg, Kirchenweg, Königsberger Weg, Stiefenhofer Platz, Waldenburger Weg, Zum Ehrenhain, Kahlenredder, An der Barsbek, Ellerhop, Buchenstraße, Ahornweg, Erlerning, Lindenweg, Industriestraße, Weidenweg, Waldweg, Hegeweg, Altes Feld, Am Bondenholz.

In der Gemeinde **Oststeinbek** folgende Straßen:

Hochkamp, Heidlohe, Kampstraße, Langstücken, Birkenhain.

Kehrbezirk: Großensee

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen **Stahmer**, Bahnhofstraße 3 a, 2077 Trittau, (Tel. 0 41 54 / 8 13 35)

In der Gemeinde **Brunsbek** folgende Straßen:

Ortsteil Langeloh:

Bahnhofstraße, Hauptstraße Nr. 1 bis 33, Horstredder, Papendorfer Straße.

Ortsteil Papendorf:

Birkenweg, Braaker Weg, Dorfstraße, Langeloher Weg, Meilsdorfer Damm, Nelkenweg, Poststraße, Rosenweg, Schmiedegasse, Tulpenweg.

Die Gemeinde Großensee

In der Gemeinde **Trittau** folgende Straßen:

Am Wehl, Bebelstraße, Breslauer Straße, Bunsenstraße, Danziger Straße, Elbinger Weg, Gartenstraße, Hahnheide, Kieler Straße, Königsberger Straße, Lehmbeksweg, Lütjenseer Straße, Otto-Hahn-Str., Ringstraße, Sängerberg, Steinkamp, Stettiner Straße, Waldstraße.

Die Gemeinde Lütjensee

In der Gemeinde **Steinburg** folgende Straßen:

Ortsteil Spreng:

Bahnhofstraße, Dorfstraße, Hoisdorfer Weg, Im Schützenbusch, Lübecker Straße, Mittelweg, Raumredder, Rosenweg, Schattredder, Schmiedekoppel, Schützenstraße, Todendorfer Straße, Tulpenweg, Zum Buchenwald.

Die Gemeinde Grönwohld

Kehrbezirk: Trittau

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Gunter **Heuer**, Carl-von-Ossietzky-Straße 8, 2077 Trittau, (Tel. 0 41 54 / 33 10)

Die Gemeinden **Grande, Hamfelde/Stormarn, Hohenfelde, Köthel/Stormarn, Rausdorf, Witzhave.**

Die Gemeinde Trittau

ohne die Straßen: Am Wehl, Bunsenstraße, Breslauer Straße, Bebelstraße, Danziger Straße, Elbinger Weg, Gartenstraße, Hahnheide, Karnaphof, Kieler Straße, Königsberger Straße, Lütjenseer Straße, Lehmbeksweg, Otto-Hahn-Str., Ringstraße, Sängerberg, Steinkamp, Stettiner Straße, Waldstraße.

In der Gemeinde **Brunsbek** folgende Straßen:

Ortsteil **Kronshorst**: Eikbusch, Erlenweg, Hahnenkaten, Heinrichstraße,

Im Dorfe, Langeloher Straße, Langenhof, Moorende, Rehhorst, Ringstraße, Steinweg, Twiete.

Kehrbezirk: Hoisdorf

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Jens **Martensen**, Schierenplack 3a, 2071 Hoisdorf, (Tel. 0 41 07 / 50 25)

Die Gemeinde Braak

In der Gemeinde **Brunsbek** folgende Straßen:

Ortsteil **Langeloh**: Hauptstraße Nr. 2 bis 40, Reinbeker Weg

In der Gemeinde **Barsbüttel** folgende Straßen:

Ortsteil Stellau:

Achtern Diek, An den Bruchkoppeln, Hauptstraße, Hinter den Höfen, Huuskoppel, Möhlenredder, Pokkenrathen, Zum Roggenhof.

Die Gemeinde Stapelfeld

In der Gemeinde **Hoisdorf** folgende Straßen:

Aalfang, Achtern Diek, Am Bosselbohm, Am Eichenhain, Am Rühren, Am schwarzen Berg, An der Buschkoppel, An der Immenkoppel, Baggerkuhle, Bahnhofstraße, Baumhofredder, Baumkaten, Borkenweg, Bradenhoff, Buchenweg, Dorfstraße, Fasanenweg, Fürstenhorst, Fürstenkaten, Gölm, Heidkoppel, Immenhagen, Jungfernstieg, Kastanienallee, Krütz, Ladestraße, Meisenweg, Moorweg, Oetjendorfer Kirchenweg, Oetjendorfer Landstraße, Rodelberg, Schewenhorst, Schierenplack, Schultwiete, Schwarzenbrooker Weg, Sprenger Weg, Tannenweg, Thie, Uferweg, Viehkaten, Waldstraße, Wastfelder Redder, Wulfsmoor.

In der Gemeinde **Oetjendorf** folgende Straßen:

Auf der Horst, Eichenweg, Kahlenredder, Lütjenseer Straße, Oetjendorfer Landstraße, Zum Gölm.

Die Gemeinde Todendorf.

In der Gemeinde **Steinburg** folgende Straßen:

Ortsteil Mollhagen:

Am Hohenberg, Eicherer Straße, Eichenkamp, Fasanenweg, Gärtnerweg, Hauptstraße, Heckkaten, Im Wiesengrund, Kahlenredder, Lasbeker Weg, Lipshorst, Poststraße, Raiffeisenstraße, Schwarzer Weg, Sprenger Weg, Twiete, Viehkatenstraße.

Ortsteil Eichede:

Auf der Horst, Auf der Krüh, Beschkamp, Blütenweg, Drosselgasse, Kirchenstraße, Lindenallee, Matthias-Claudius-Straße, Möhlenkamp, Möllner Straße, Mollhagener Straße, Oldesloer Straße, Paradies, Redderweg, Schiphorster Weg, Stubber Chaussee.

In der Gemeinde **Lasbek** folgende Straßen:

Ortsteil Lasbek-Dorf:

Eicherer Weg, In de Eck, Schulstraße Nr. 27 und 29, Schulstraße Nr. 22 und 24.

Kehrbezirk: Großhansdorf

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Jörg **Thomsen**, De Straat 42, 2251 Hattstedt, (Tel. 0 48 46 / 2 76)

In der Gemeinde Großhansdorf folgende Straßen:

Achtern Diek, 1., 2., 3. und 4. Achtertwiete, Alter Achterkamp von Nr. 55 bis Ende, Alte Landstraße, Am Brink, Am See, An der Heege, Apelsweg, Babentwiete, Babenkoppel, Bahnhofsweg, Barkholt, Bartelskamp, Bei den rauhen Bergen, Bei der alten Schmiede, Beimoorweg, Birkenweg, Deefkamp, Diektwiete, Dörpstede, Eichenweg, Eckhoff, Eilbergweg, Fahrenberg, Goetenkamp, Grenzeck, Grote Horst, Groten Diek, Hoisdorfer Landstraße, Hermesstieg, Hasselkamp, Himmelshorst, Ihlendieksweg, Kastanienweg, Kortenkamp, Kuckuckskamp, Lütten Diek, Martin-Meyer-Weg, Mielerstede, Neuer Postweg, Ostpreußenweg, Papenwisch, Plaggenkamp, Rehwinkel, Roseneck, Rotdornweg, Schaapkamp, Sieker Landstraße von Nr. 141 und von 160 bis Ende, Rümeland, Smale Beeke, Tannenhain, Up de Worth, Voigt-Sanmann-Weg, Voßberg, Wilhelm-Siegel-Weg, Wöhrendamm von Nr. 129 und von Nr. 140 bis Ende und Wassenkamp.

In der Gemeinde **Hoisdorf** die Straßen:

Am Bocksberg, Bornbeck, Fuhrwegen, Lunken, Sieker Berg.

Die Gemeinde Slek.

Kehrbezirk: Ahrensburg I

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Günther **Beduhn**, Sportallee 6, 2370 Büdelsdorf, (Tel. 0 43 31 / 3 15 56)

In der Stadt **Ahrensburg** folgende Straßen:

Adolfstraße, Am Aalfang, Ahrensfelder Weg (bis Hochbahn), Ahrensburger Redder, Am Bredenbeker Teich, Bahnhofstraße, Bargaenkoppelredder, Bogenstraße, Bornkampsweg, Brückenstraße, Dahlkamp, Dorfstraße, Ernst-Ziese-Straße, Fasanenweg, Fritz-Reuter-Straße, Gerhardstraße, Grellkamp, Gorch-Fock-Straße, Hagener Allee (bis Hochbahn), Hagenau, Hamburger Straße Nr. 1 bis 85 und 2 bis 84, Hansdorfer Straße, Heinz-Beusen-Stieg, Hochbahnstieg, Hugo-Schilling-Weg, Klaus-Groth-Straße (außer den Nr. 2 bis 8), Kreuzkamp, Kurt-Nonne-Weg, Ladestraße, Manhagener Allee (gerade Hausnummern und die Nr. 111 bis 115), Mittelweg, Rondeel (gerade Hausnummern), Rathausplatz, Rathausstraße, Richard-Dehmel-Straße, Stormarnstraße (bis Fritz-Reuter-Straße und die Nr. 69 und 69 a), Up'n Barg, Teichstraße, Schusterredder, Theodor-Storm-Straße, Vierbergen,

Voßberg, Waldstraße, Wulfsdorfer Weg (außer den Hausnummern 132 bis 150).

In der Gemeinde **Großhansdorf** die Straßen:

Ahrensfelder Weg, Elchweg, Haberkamp, Haberstieg, Heidkoppel, Lurup, Looe, Niegesland, Neuer Achterkamp, Ostlandstraße, Pommernweg, Roggenstieg, Sieker Landstraße Nr. 2 bis 158 und Nr. 1 bis 139, Stiller Winkel, Wetenkamp, Wetenstieg.

Kehrbezirk: Ahrensburg II

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Werner **Repenning**, Gartenholz 53, 2070 Ahrensburg, (Tel. 0 41 02 / 4 00 28)

In der Stadt **Ahrensburg** folgende Straßen:

Akazienstieg, Am Haidschlag, Am Tiergarten, A sternweg, Birkenweg bis Wulfsdorfer Weg, Buchenweg, Bünningstedter Straße, Eichenweg, Eschenweg, Föhrenstieg, Friedensallee, Friedrich-Hebbel-Straße, Gustav-Delle-Straße, Hasselmannsweg, Hermann-Löns-Straße, Holunderstieg, Jungborn, Lilienweg, Mühlenredder, Otto-Schumann-Straße, Rantzaustraße bis Wulfsdorfer Weg, Reesenbütteler Redder, Rosenweg, Rotdornweg, Rudolf-Kinau-Straße, Schliehenstieg, Schimmelmannstraße, Tannenweg, Timm-Kröger-Weg, Ulmenweg bis Wulfsdorfer Weg, Waldemar-Bonsels-Weg bis Wulfsdorfer Weg, Weidenstieg, Weißdornweg, Wulfsdorfer Weg Nr. 132 bis 150, Reeshoop Nr. 52 bis 66 und 47 bis 49.

In der Gemeinde **Ammersbek** folgende Straßen:

Ortsteil **Bünningstedt**:

Siedlung Daheim: Ahornweg, Eschenweg, Fichtenweg, Kieferweg, Lindenweg, Pappelweg, Reesenbüttler Redder

Siedlung Bramkamp: Bramkampredder, Bramkamp, Bramkampweg, Bramkampsteig, Lüttkoppel, Bünningstedter Feldweg.

Kehrbezirk: Ahrensburg III

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Wolfgang **Damm**, Poggensee 6 c, 2060 Bad Oldesloe (Tel. 0 45 31 / 31 27)

In der Stadt **Ahrensburg** folgende Straßen:

Sanddornweg, Am Kratt, Binsenweg, Erikaweg, Ginsterweg, Irisweg, Jasminstieg, Brauner Hirsch, Hof Dänenteich, Brombeerweg, Dänenweg, Schützenstraße, Jägerstraße, Reiterstraße, Jonny-Lösch-Weg, Am Hagen, Pionierweg, Am Schwarzen Moor, Dänenheide, Spechtweg, Meisenweg, Nachtigallenweg, Vogelsang, Hinterm Vogelherd, Am Birkenhain, Drosselweg, Amselweg, Finkenweg, Starweg, Ahrensfelder Weg, Elsterweg, Elsterstieg, Burgweg, Scheunenköppl, Am Rehm, Hagener Allee Nr. 106 bis 130 und 89 bis 107, Forsthof Hagen, Hamburger Straße Nr. 87 bis 201 und 82 bis 252, Hof Stellmoor, Am Scharberg, Waldemar-Bonsels-Weg Nr. 56 bis 170 und 59 bis 177, Ohlendamm, Am Neuen Teich, Bredenbekweg, Heidekamp, Lange Köppl, Rantzaustraße Nr. 58 bis 136 und 53 bis 109, Birkenweg Nr. 26 bis 50 und 23 bis 69, Erlenweg, Ulmenweg Nr. 32 bis 50 und 31 bis 45.

Kehrbezirk: Ahrensburg IV

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Karl-Heinz **Petersen**, Pellwormstieg 2, 2070 Ahrensburg, (Tel. 0 41 02 / 4 16 97)

In der Stadt **Ahrensburg** folgende Straßen:

Kremerbergredder, Kremerbergweg, Lübecker Straße, Stormarnstraße Nr. 73 bis 93 und 46 bis 50, Pommernweg, Ostpreußenweg, Immanuel-Kant-Straße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Reeshoop, Schulstraße, Am Alten Markt, An der Alten Kate, Große Straße, Klaus-Groth-Straße Nr. 8, Am Postwald, Woldenhorn, Woldenhornstieg, Schäferweg, Königstraße, Lohe, Neue Straße, Fannyhöf, Am Wiesengrund, Schützenhalle, Am Ostring, Schillerallee, Bismarckallee, Parkallee, Parkaue, Sommerpark, Sommerterrasse, Gronerpark, Kleistallee, Yorkallee, Parkterrasse, Blücherallee, Roonallee, Körnerallee, Moltkeallee, Christel-Schmidt-Allee, Kaiser-Wilhelm-Allee, Carsteneck, Rickmerspark, Lohkoppel, Rondeel Nr. 1 bis 7, Manhagener Allee Nr. 1 bis 109.

Siedlung **Gartenholz-Kremerberg**:

Pellwormstieg, Hoogestieg, Helgolandrang, Langeneßweg, Gartenholz, Syltring, Grödestieg, Olandstieg, Norderoogstieg, Süderoogstieg.

In der Gemeinde **Delingsdorf** folgende Straßen:

Hamburger Straße, Lohe, Tulpenweg, Mittelweg, Fliederweg, Rosenweg, Ringstraße, Bogenstraße, Nelkenweg, Wiesenstraße, Lübecker Straße, Schulstraße, Dorfstraße, Am Teich, Wiebüschen, Huskoppel, Am Bornberg, Tannenweg.

In der Gemeinde **Großhansdorf** folgende Straßen:

An der Eilshorst, Depenwisch, Jäckbornweg, Pinnberg, Radeland, Erlenring, Bruno-Stelzner-Weg, Hansdorfer Landstraße, Hansdorfer Mühldamm, Waldreiterweg, Wöhrendamm Nr. 7 bis 91 und 2 bis 80, Klinikweg, alle Gebäude der LVA.

Kehrbezirk: Bargteheide I

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Horst **Thiede**, Stettiner Straße 16, 2060 Bad Oldesloe, (Tel. 0 45 31 / 52 81)

Die Gemeinde **Lasbek**,

außer vom OT Lasbek-Dorf die Straßen Eicheder Weg, In de Eck, von der Schulstraße Nr. 22, 24, 27, 29.

Die Gemeinde **Hammoor**.

In der Stadt **Bargteheide** folgende Straßen:

Alte Landstraße Nr. 6 bis 42, Nr. 3 bis 49, Alter Sportplatz, Am Markt, Am

Redder, Am Bornberg, An den Stücken, Am Schulzentrum, Am Hünengrab, Am Hinkenberg, Am Steinkreuz, Am Krögen, Buttertweite, Baumschulenstraße, Bahnhofstraße, Breslauer Straße, Brahmstraße, Beethovenstraße, Bachstraße, Buxtehudestraße, Carl-Benz-Weg, Danziger Straße, Ernst-Barlach-Weg, Emil-Noide-Straße, Fischbeker Weg, Gärtnerstraße, Hoppensack, Hamburger Straße, Hammoorer Weg, Hammoorer Chaussee, Heinrich-Hertz-Straße, Holsteiner Straße, Johannes-Gutenberg-Straße, Kamp, Kruthorst, Kehrwieler, Kaffeegang, Lübecker Straße, Lohe, Langenhorst, Lauenburger Weg, Lauenburger Straße, Lindenstraße, Mittelweg, Mozartstraße, Masurenweg, Mühlenstraße, Nelkenweg, Ostpreußenstraße, Orchideenweg, Pommernstraße, Rahlsdiek, Rosenweg, Rathausstraße, Rudolf-Diesel-Straße, Raiffeisenstraße, Robert-Bosch-Weg, Roßdiek, Rotdornweg, Schubertstraße, Struhberg, Stormarner Straße, Segeberger Straße, Traberstieg, Theodor-Storm-Straße, Tulpenweg, Tremsbütteler Weg, außer die Nr. 92 bis 100, Nr. 85, Voßkuhlenweg, von-Weber-Straße, Wurth, Westpreußenweg.

Kehrbezirk: Bargteheide II

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Heinz **Kröger**, Déviller Straße 2, 2072 Bargteheide, (Tel. 0 45 32 / 12 02)

In der Stadt **Bargteheide** folgende Straßen:

Amselweg, Am Volkspark, Am Bargfeld, Alte Landstraße Nr. 48 bis 100 und Nr. 51 bis 101, Dornbusch, Ellernbusch, Eckhorst, Fliederbusch, Glindfelder Weg, Hollerbusch, Hasselbusch, Im Winkel, Jersbeker Straße, Meisenweg, Neue Straße, Schliehenbusch, Starenweg, Schloßstraße.

Die Gemeinde **Jersbek**.

In der Gemeinde **Ammersbek** folgende Straßen:

Ortsteil **Hoisbüttel**:

Alter Schulweg, Am Wolkenberg, An der Bredenbek, An der Hochbahn, An der Lottbek, Am Schüberg, Beekloh, Brennerköppl, Bullenredder, Dorfwieler, Eitzenredder, Ferdinand-Harten-Straße, Grootköppl, Hamburger Straße, Heinrich-von-Ohlendorf-Straße, Hoisbütteler Dorfstraße, Im Winkel, Kolberger Straße, Lehmkuhle, Lübecker Straße, Melkweg, Moorweg, Mühlenbrook, Nien Diek, Ohlstedter Straße, Rothwegen, Schäferkamp, Schrammstwieler, Schübergredder, Teichweg, Volksdorfer Weg, Wulfsdorfer Weg und Wanderweg an der Hochbahn.

Aus dem Ortsteil **Bünningstedt** folgende Straßen:

Alte Landstraße, Alter Teichweg, Bornkamp, Birkenhöhe, Dorotheenweg, Emalienstieg, Eichenhorst, Föhrenkamp, Frahmredder, Hertaweg, Heideweg, Haidköppl, Im Wiesengrund, Korten Oth, Klein Hansdorfer Weg, Langen Oth, Parkring, Rehagenring, Schwarzer Weg, Schäferdresch, Tannenköpplweg, Weg zum Brook, Weg zu den Tannen.

Kehrbezirk: Tangstedt

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Werner **Albers**, Aukamp 14, 2357 Hitzhusen (Tel. 0 41 92 / 28 22)

Die Gemeinden **Nienwohld, Tangstedt** und **Bargfeld-Stegen**

Kehrbezirk: Bad Oldesloe I

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Karl-Heinz **Wilke**, Segeberger Straße 24a, 2060 Bad Oldesloe, (Tel. 0 45 31 / 28 78)

In der Stadt **Bad Oldesloe** folgende Straßen:

Am Markt, Am Stadion, An der Königswiese, A sternweg, Bahnhofstraße, Bei der Mennokate, Bestorstraße, Bleichergang, Berliner Ring, Breslauer Straße, Brunnenstraße, Danziger Straße, Ehmkenberg, Feldstraße, Fuchsberg, Georg-Axt-Straße, Gartenstraße, Große und Kleine Salinenstraße, Hagenstraße, Hamburger Straße 1 bis 41 und 2 bis 6, Heiligengeiststraße, Hindenburgstraße, Höterberg, Hude, Im Hölk, Kirchberg, Klaus-Groth-Straße (außer Nr. 23 a bis 25), Kneeden, Kolberg-Körlin-Straße, Königsberger Straße, Königstraße, Kurparkallee, Lilienweg, Lübecker Straße, Memeler Straße, Mühlenstraße, Mühlenplatz, Narzissenweg, Nelkenweg, Parkstraße, Pillauer Straße, Pferdemarkt, Poggenbreeden, Poggenseer Weg, Rosenweg, Segeberger Straße, Stettiner Straße, Stiftsgasse, Tannenhof, Tulpenweg, Travenhöhe, Waldstraße, Weinhude, Weg zum Bürgerpark, Wendum, Wiesenstraße, Wolfgang-Sonder-Weg.

die Ortsteile **Altfresenburg, Neufresenburg, Am Poggensee, Poggensee, Schadehorn, Seefeld, Wolkenwehe**.

Die Gemeinde **Travenbrück**.

Kehrbezirk: Bad Oldesloe II

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Siegfried **Kröger**, Hauptstraße 30b, 2061 Pölitze (Tel. 0 45 31 / 8 24 62)

In der Stadt **Bad Oldesloe** folgende Straßen:

Alte Ratzeburger Landstraße, Am Bahndamm, Am Brennermoor, Am Bürgerpark, Am Glindhorst, Am Hohenkamp, Am Kurpark, Am Mühlenberg, Amselweg, Am Tegel, An der Barnitz, Bangertstraße, Bergstraße, Bundesbahnhof, Claudiusstraße, Drosselweg, Finkenweg, Friedrich-Bölck-Straße, Fritz-Reuter-Straße, Grabauer Straße, Gustav-Frenssen-Straße, Hamburger Straße Nr. 43 bis 55 und 8 bis 52, Hebbelstraße, Heimstraße, Industriestraße, Johannes-Ströh-Straße, Kampstraße, Kastanienallee, Knickweg, Konrad-Adenauer-Ring, Kunstborn, Lerchenweg, Lorentzenstraße, Masurenweg, Meisenweg,

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C ● M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Mommsenstraße, Moordamm, Ölmühle, Pahleck, Paperberg, Pölitzer Weg, Ratzeburger Straße, Reimer-Hansen-Straße, Rehkoppel, Rethwischhöhe, Robert-Koch-Straße, Rudolf-Kinau-Weg, Sachsenring, Schäperberg, Schanzenberg, Schützenstraße, Schwalbenweg, Schwarzer Damm, Sehmsdorfer Straße, Steinkamp, Stoltenrieden, Sülzberg, Tegeleck, Tegelkamp, Theodor-Storm-Straße, Timm-Kröger-Weg, Turmstraße, Up den Pahl, Vicelinstraße, Wolkenweher Weg, Ziegeleiweg, Zum Amt, Zur Düpenau.

Die Gemeinden **Pölitz, Rethwisch** und in der Gemeinde **Lasbek** vom Ortsteil **Barkhorst** das Gut Krumbek mit den Straßen Krumbek und Am Park.

Kehrbezirk: Bad Oldesloe III

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Friedrich Lüth, Birkenkamp 2, 2060 Bad Oldesloe (Tel. 0 45 31 / 8 16 41)

In der Stadt **Bad Oldesloe** folgende Straßen:

Am Sandkamp, Am Goldberg, Ahornkamp, Birkenkamp, Buchenkamp, Erenkamp, Eichenkamp, Hamburger Straße Nr. 54 bis Ende, Nr. 63 bis Ende, Hummelstieg, Lindenkamp, Meddelskamp, Røgen, Rumpeler Weg, Ulmenkamp, Weidenkamp,

die Ortsteile **Blumendorf** und **Glinde**.

In der Stadt **Bargtheide** folgende Straßen:

Ahornweg, Buchenweg, Birkenweg, Déviller Straße, Erenweg, Eichenweg, Fichtenweg, Martin-Luther-Straße, Ulmenweg, Waldweg, Wiesenweg.

Die Gemeinden **Elmenhorst, Grabau, Neritz, Rümpel, Tremsbüttel**.

Kehrbezirk: Reinfeld-Nord

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Hans-Günter Ehlers, Rautenbergstraße 1b, 2320 Plön (Tel. 0 45 22 / 64 77)

In der Stadt **Reinfeld** folgende Straßen:

Altenfelde, Am Markt, Ahrensböcker Straße, Auguststraße, Berliner Straße, Binnenkamp, Birkenweg, Bischofsteicher Weg, Bruhnkatzen, Buchenweg, Carl-Harz-Straße, Dükerstieg, Elschenbek, Erlengrund, Erstkate, Fasanenstieg, Friedrich-Ebert-Straße, Heilsauring, Herrenhusen, Herrenkamp, Im Tannengrund, Innsbrucker Straße, Irisweg, Jahnstraße, Joachim-Mähl-Straße, Kastanienallee, Kieler Straße, Kirchsteig, Lehmkamp, Lilienweg, Lindenweg, Neuhöfer Straße, Paul-von-Schoenaich-Straße, Raiffeisenpassage, Schützenstraße, Schwanenstieg, Seerosenweg, Sonnentauweg, Stavenkamp, Wiltener Straße.

Die Gemeinden **Badendorf, Hamberge, Heilshoop, Heidekamp, Mönkhagen, Zarpn**.

In der Gemeinde **Rehhorst** folgende Straßen:

Ortsteil **Pöhlis**:

Dorfstraße, Herrenbrandener Weg, Pöhlser Wohld, Siedlung, Zarpener Weg.

In der Gemeinde **Wesenberg** folgende Straßen:

Ortsteil **Ratzbek**:

Dorfstraße, Eckernschmiede, Fliegenfelde, Heerweg, Heißweg, Hof Ratzbek, Wohldweg.

Kehrbezirk: Reinfeld-Süd

Inhaber: Bezirksschornsteinfegermeister Günter Wierse, Berliner Straße 11, 2067 Reinfeld, (Tel. 0 45 33 / 85 74)

In der Stadt **Reinfeld** folgende Straßen:

Alter Garten, Am Bahnhof, Am Schiefenkamp, Am Messingschläger Teich, Am Schwarzen Teich, Am Weinberg, Am Zuschlag, An der Fasanerie, An der Messingmühle, Bahnhofstraße, Bergstraße, Bolande, Dröhnhorster Weg, Eichberg, Eichenweg, Emanuel-Geibel-Weg, Feldstraße, Fuhlbrucksberg, Hamburger Chaussee, Hamburger Straße, Heimstättenstraße, Holländerkoppel, Jungfernstieg, Kalkgraben, Karlsberg, Klosterberg, Klosterstraße, Klaus-Groth-Weg, Kolberger Straße, Körliner Straße, Krögerkoppel, Lokfelder Chaussee, Lübecker Chaussee, Lokfelder Damm, Mahlmannstraße, Matthias-Claudius-Straße, Neuer Garten, Neuhoof, Ostlandring, Persanteweg, Pommernweg, Schauberg, Schillerstraße, Segeberger Straße, Steinhöfer Straße, Stockmannstraße, Theodor-Storm-Straße, Voßfelder Straße, Weizenkoppel, Weddernkamp, Weddernkoppel.

Die Gemeinden **Barnitz, Feldhorst, Klein Wesenberg, Meddewade, Westerau**.

In der Stadt **Bad Oldesloe** folgende Straßen:

Ortsteil **Sehmsdorf**:

Achterkoppel, Am Berg, An der Trave, Dorfstraße, Düpenau, Fischertwiete, Hofkamp.

In der Gemeinde **Wesenberg** folgende Straßen:

Ortsteil **Groß Wesenberg**:

Hauptstraße, Heerweg, Ketel, Mühlenkamp, Redderschmiede, Rosenhagen, Schanzenberg.

Ortsteil **Stubbendorf**:

Bundesstraße, Bruhnkatener Weg, Bruhnkatzen, Wesenberger Weg.

In der Gemeinde **Rehhorst** folgende Straßen:

Ortsteil **Rehhorst**:

Am Blink, Hamannsöhlen, Herrenbranden, Reinfelder Straße, Neukoppel, Teichweg, Up'n Knust, Pöhlser Straße, Voßkatzen.

Ortsteil **Willendorf** sowie **Stubbenkoppel**.

Bad Oldesloe, den 14. Dezember 1989

Kreis Stormarn
Der Landrat
Ordnungsamt

Bekanntmachung

Sammlungszeitplan für genehmigte Altpapiersammlungen in der Zeit vom 2. Jan. 90 bis 31. Dez. 90

Mit Bescheid vom Dezember 1989 habe ich der Sammelgemeinschaft des Deutschen Roten Kreuzes — Kreisverband Stormarn e.V. — und des Malteser Hilfsdienstes e.V. Altpapiersammlungen im Kreis Stormarn für die Zeit vom 2. Jan. 90 bis 31. Dez. 90 genehmigt.

Hiermit gebe ich den Sammlungszeitplan für die Monate Januar bis Dezember 1990 bekannt:

| Ort | Tag |
|--|--|
| Barsbüttel, Willinghusen, Neuschönningstedt, Stenwarde | Montag,
08.01.,
05.02.,
05.03.,
02.04.,
07.05.,
11.06.,
02.07.,
06.08.,
03.09.,
01.10.,
05.11.,
03.12. |
| Reinbek mit Krabbenkamp, Schönningstedt, Ohe | Dienstag,
02.01.,
06.02.,
06.03.,
03.04.,
08.05.,
05.06.,
03.07.,
07.08.,
04.09.,
02.10.,
06.11.,
04.12. |
| Großhansdorf, Schmalenbek, Waldgut Hagen | Mittwoch,
03.01.,
07.02.,
07.03.,
04.04.,
02.05.,
06.06.,
04.07.,
01.08.,
05.09.,
03.10.,
07.11.,
05.12. |
| Ahrensburg (Stadt) | Donnerstag,
04.01.,
01.02.,
01.03.,
05.04.,
03.05.,
07.06.,
05.07.,
02.08.,
06.09.,
04.10.,
01.11.,
06.12. |
| Bad Oldesloe, Rethwisch-Hof | Freitag,
05.01.,
02.02.,
02.03.,
06.04.,
04.05.,
01.06.,
06.07.,
03.08., |

Bargtheide, Siek, Tremsbüttel, Sattenfelde

Lütjensee, Grobensee, Hoisdorf, Dwerkaten, Fürstenhagen

Tangstedt, Wilstedt, Wilstedter-Siedlung, Kayhude, Wiemerskamp, Rahde, Ehlersberg

Grabau, Tralau, Vinzier, Wolkenwehe, Schlamersdorf, Sehmsdorf, Meddewade, Rethwisch, Treuholz, Klein Boden

Hoisdüttel

Glinde, Oststeinbek, Havighorst

07.09., Trittau, Grönwohld, Witzhave, Grande, Dienstag, 16.01.,
 05.10., Kuddewörde, Hamfelde 20.02.,
 02.11., 20.03.,
 07.12. 17.04.,
 Montag, 22.05.,
 15.01., 19.06.,
 12.02., 17.07.,
 12.03., 21.08.,
 09.04., 18.09.,
 14.05., 16.10.,
 18.06., 20.11.,
 09.07., 18.12.,
 13.08.,
 10.09., Reinfeld, Timmerhorn, Schäferdresch, Mittwoch,
 08.10., Klein Hansdorf, Delingsdorf, 17.01.,
 12.11., Bünningstedt (Dorf) 21.02.,
 10.12. 21.03.,
 Dienstag, 18.04.,
 09.01., 16.05.,
 13.02., 20.06.,
 13.03., 18.07.,
 10.04., 15.08.,
 15.05., 19.09.,
 12.06., 17.10.,
 10.07., 28.11.,
 14.08., 19.12.,
 11.09., Bargfeld-Stegen, Nienwohld, Elmenhorst, Donnerstag,
 09.10., Fischbek, Neritz, Hammoor, Oetjendorf, 18.01.,
 13.11., Göl'm, Todendorf, Mollhagen, Eichede, 15.02.,
 11.12., Sprenge, Lasbek (Dorf), Barghorst, 15.03.,
 Schmachthagen, Pölit, Rümpel 19.04.,
 Mittwoch, 17.05.,
 10.01., 21.06.,
 14.02., 19.07.,
 14.03., 16.08.,
 11.04., 20.09.,
 09.05., 18.10.,
 13.06., 15.11.,
 11.07., 20.12.,
 08.08.,
 12.09., Stellau, Stapelfeld, Braak, Meilsdorf, Freitag,
 10.10., Ahrensfelde, Siedlung Am Hagen, Langeloh, 19.01.,
 14.11., Rausdorf, Papendorf 16.02.,
 12.12. 16.03.,
 Donnerstag, 27.04.,
 11.01., 18.05.,
 08.02., 15.06.,
 08.03., 20.07.,
 12.04., 17.08.,
 10.05., 21.09.,
 14.06., 19.10.,
 12.07., 16.11.,
 09.08., 21.12.,
 13.09., Kreis Stormarn
 11.10., Der Landrat
 08.11., — Ordnungsamt —
 13.12.

Bekanntmachung
 Die im Schweinebestand eines Landwirtes in der Gemeinde Ammersbek ausgebrochene Aujeszzkysche Krankheit ist zwischenzeitlich erloschen.
 Die angeordneten Schutzmaßnahmen wurden aufgehoben.
 Bad Oldesloe, den 20. Dezember 1989
 Kreis Stormarn
 Der Landrat
 Ordnungsamt

Bekanntmachung
des Zweckverbandes: „Wassergemeinschaft des Kreises Stormarn“
Betr.: Erhöhung des Wasserpreises
 Aufgrund der durch die Hamburger Wasserwerke vorgesehenen Erhöhung des allgemeinen Wasserpreises ergeben sich ab 1. Januar 1990 nach § 2 der Beitrags- und Gebührensatzung des Zweckverbandes „Wassergemeinschaft des Kreises Stormarn“ vom 16. April 1982 folgende Gebühren und Regelungen im Verbandsgebiet:
 25.06., Allgemeiner Wasserpreis je m³ 2,08 DM
 zuzügl. der gesetzl. Umsatzsteuer
 16.07.,
 20.08., Bad Oldesloe, den 20. Dezember 1989
 17.09.,
 15.10., Der Verbandsvorsteher
 19.11., (Dr. Becker-Birck)
 17.12., Landrat

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G M

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn

Bekanntmachung

Der Kreistag hat am 14. Dezember 1989 folgenden Beschluß gefaßt:
Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 12. Oktober 1989 wird gemäß §§ 23 und 57 Kreisordnung i.V.m. § 95 Gemeindeordnung die am 20. März 1989 aufgestellte Jahresrechnung 1988 mit einer bereinigten Soll-Einnahme von 177.796.368,78 DM und einer bereinigten Soll-Ausgabe von 177.796.368,78 DM beschlossen. Gleichzeitig wird dem Kreisausschuß und der Verwaltung für das Haushaltsjahr 1988 Entlastung erteilt.
Bad Oldesloe, den 28. Dezember 1988

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
— Amt für Finanzen —

Bekanntmachung

Sammlungszeitplan genehmigter Altkleidersammlungen im Gebiet des Kreises Stormarn für das Jahr 1990

Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, das Deutsche Rote Kreuz, die Spastiker-Hilfe e.V. und der Malteser Hilfsdienst e.V. haben von mir mit Erlaubnisbescheid vom 8. Dezember 1989 die Genehmigung erhalten, für die nachstehend aufgeführten Zeiten im Kreisgebiet Altkleidersammlungen durchzuführen.

| Organisationen | Zeiträume |
|----------------------|-----------------------|
| DLRG | 12.03. bis 17.03.1990 |
| DRK | 28.04.1990 |
| MHD | 28.05. bis 02.06.1990 |
| Spastiker-Hilfe e.V. | 25.06. bis 30.06.1990 |
| MHD | 03.09. bis 08.09.1990 |
| DRK | 06.10.1990 |
| DLRG | 05.11. bis 10.11.1990 |
| | Kreis Stormarn |
| | Der Landrat |
| | — Ordnungsamt — |

Bekanntmachung

Betr.: Fortgeschriebene Einwohnerzahlen des Kreises nach dem Stand vom 30. 6. 1989

| Lfd. Nr. | Gemeinde | Einwohnerzahlen | | |
|----------|---------------------|-----------------|---------------|----------------|
| | | insgesamt | männlich | weiblich |
| 1 | Ahrensburg | 27 163 | 12 750 | 14 413 |
| 2 | Ammersbek | 8 270 | 4 038 | 4 232 |
| 3 | Badendorf | 717 | 370 | 347 |
| 4 | Bad Oldesloe | 20 611 | 9 738 | 10 873 |
| 5 | Bargfeld-Stegen | 2 055 | 1 045 | 1 010 |
| 6 | Bargtheide | 11 225 | 5 426 | 5 799 |
| 7 | Barnitz | 702 | 350 | 352 |
| 8 | Barsbüttel | 10 180 | 5 028 | 5 152 |
| 9 | Braak | 599 | 286 | 313 |
| 10 | Brunsbek | 1 300 | 648 | 652 |
| 11 | Delingsdorf | 1 006 | 500 | 506 |
| 12 | Elmenhorst | 1 885 | 928 | 957 |
| 13 | Feldhorst | 419 | 216 | 203 |
| 14 | Glinde | 15 145 | 7 401 | 7 744 |
| 15 | Grabau | 682 | 321 | 361 |
| 16 | Grande | 573 | 269 | 304 |
| 17 | Grönwohld | 1 155 | 559 | 596 |
| 18 | Großensee | 1 435 | 703 | 732 |
| 19 | Großhansdorf | 8 611 | 3 929 | 4 682 |
| 20 | Hamberge | 1 079 | 545 | 534 |
| 21 | Hamfelde | 406 | 193 | 213 |
| 22 | Hammoor | 900 | 457 | 443 |
| 23 | Heidekamp | 314 | 151 | 163 |
| 24 | Heilshoop | 500 | 255 | 245 |
| 25 | Hohenfelde | 53 | 26 | 27 |
| 26 | Hoisdorf | 3 003 | 1 436 | 1 567 |
| 27 | Jersbek | 1 480 | 763 | 717 |
| 28 | Klein Wesenberg | 518 | 253 | 265 |
| 29 | Köthel | 284 | 148 | 136 |
| 30 | Lasbek | 1 025 | 514 | 511 |
| 31 | Lütjensee | 2 572 | 1 178 | 1 394 |
| 32 | Meddewade | 656 | 343 | 313 |
| 33 | Mönkhagen | 504 | 253 | 251 |
| 34 | Neritz | 321 | 149 | 172 |
| 35 | Nienwohld | 426 | 212 | 214 |
| 36 | Oststeinbek | 7 884 | 3 898 | 3 986 |
| 37 | Pölit | 1 016 | 537 | 479 |
| 38 | Rausdorf | 200 | 104 | 96 |
| 39 | Rehhorst | 563 | 292 | 271 |
| 40 | Reinbek | 24 501 | 11 624 | 12 877 |
| 41 | Reinfeld (Holstein) | 7 196 | 3 528 | 3 668 |
| 42 | Rethwisch | 873 | 434 | 439 |
| 43 | Rümpel | 911 | 439 | 472 |
| 44 | Siek | 1 782 | 864 | 918 |
| 45 | Stapelfeld | 1 360 | 659 | 701 |
| 46 | Steinburg | 2 055 | 1 029 | 1 026 |
| 47 | Tangstedt | 5 493 | 2 743 | 2 750 |
| 48 | Todendorf | 889 | 455 | 434 |
| 49 | Travenbrück | 1 299 | 672 | 627 |
| 50 | Tremsbüttel | 1 433 | 699 | 734 |
| 51 | Trittau | 6 068 | 2 927 | 3 141 |
| 52 | Wesenberg | 604 | 309 | 295 |
| 53 | Westerau | 678 | 348 | 330 |
| 54 | Witzhave | 972 | 502 | 470 |
| 55 | Zarpen | 1 435 | 739 | 696 |
| | | 194 986 | 94 183 | 100 803 |

Kreis Stormarn
Der Kreisausschuß
Hauptamt